



**Ehrlich.
Nachhaltig.
Engagiert.**

Nachhaltigkeitsbericht 2022



**Ehrlich. Nachhaltig.
Engagiert.**

Mit den Bemühungen von heute setzen wir den Grundstein für die Zukunft. Es sind Gesten, die das Leben zahlreicher Menschen beeinflussen.

Dabei achten wir auf jedes Detail. Unsere Dienstleistungen erfüllen individuelle Bedürfnisse.

Auch jene, die unausgesprochen bleiben, aber immer von Bedeutung sind. Oftmals mag unsere Arbeit selbstverständlich erscheinen.

Wir wollen ihre Bedeutung für die Menschen, aber auch den gesamten Planeten hervorheben.

Inhalt

04 **Schreiben an die Stakeholder**

06 **Leitfaden für die Lektüre**

01 **Wir für Sie, heute und morgen**

09 1.1 Über uns

11 1.2 Unsere Geschichte

02 **Unser Engagement: für ein zukunftsorientiertes Management**

19 2.1 Ein resilientes Modell

27 2.2 Die erzielten Ergebnisse

30 2.3 Die Perspektive von morgen

03 **Unsere Grundsätze: Ethik und Compliance**

42 3.1 Governance

44 3.2 Integrität und Sicherheitsvorkehrungen

04 **Unsere Stimme: die Menschen**

52 4.1 Schwerpunkt Inklusion

58 4.2 Die Förderung unserer Talente

65 4.3 Ganzheitliches Wohlbefinden

05 **Unsere Werte: Kund*innen, Partner*innen und Gemeinschaft**

74 5.1 Qualität und Sicherheit der Dienstleistungen

79 5.2 Die Überwachung der Lieferkette

83 5.3 Die Beziehungen zu den Regionen

06 **Unsere Entscheidungen: für die Umwelt**

90 6.1 Ressourcenmanagement

102 6.2 Die von uns ausgewählten Produkte und Verpackungen

105 6.3 Betriebsabfälle und Gefahrstoffe

107 **Anmerkungen zur Methodik**

163 **GRI-Inhaltsindex**

Schreiben an die Stakeholder

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

ich habe heute die Freude und die Ehre, Ihnen den ersten Nachhaltigkeitsbericht der Markas Gruppe vorzustellen: ein Meilenstein auf unserem Weg zur Strategie Markas 2030 und Beginn einer neuen Phase, in der wir unseren offenen und inklusiven Ansatz gegenüber unserer Stakeholder bekräftigen wollen.

Mit der uns auszeichnenden
Transparenz haben wir es
uns zur Aufgabe gemacht,
unsere positiven und negativen
Auswirkungen auf einfache
und effektive Weise abzubilden
und uns für ein bewusstes
und integriertes Management
der sozialen, ökologischen
und Governance-Aspekte
einzusetzen.

Auf den folgenden Seiten finden Sie einen Überblick über die Initiativen, die wir fördern und die Teil sind des ehrgeizigen Nachhaltigkeitsplans 2022–2025 von Markas. Dieser Bericht beruht auf der strategischen Definition der Nachhaltigkeitsschwerpunkte für die Gruppe und auf der Identifizierung von Projekten, die wir durchführen können, um mit unseren Ressourcen effektiv zur Erreichung der Ziele für nachhaltige Entwicklung der Agenda 2030 der Vereinten Nationen und des Pariser Klimaabkommens von 2015 beizutragen. Wir wollten von der Strategie ausgehen, um zu verstehen, wo wir uns verbessern können. Unser Ziel ist es, gemeinsam mit unseren Stakeholdern schrittweise Nachhaltigkeit in unser Geschäftsmodell zu integrieren.

Zu den wichtigsten Ergebnissen – aus sozialer Sicht – gehört, dass wir 2022 wichtige Initiativen zur Motivation und Einbindung unserer Mitarbeiter*innen gestartet haben. In Italien war die Mitarbeiter*innenumfrage der erste Schritt, um die internen Erfahrungen unserer Mitarbeiter*innen kennenzulernen und konkrete Projekte zur Verbesserung des Wohlbefindens aller einzuleiten. Zu den Initiativen, die aus der Mitarbeiter*innenumfrage hervorgegangen sind, gehört das Projekt *MarkasXvoi*: eine Gelegenheit für Mitarbeiter*innen in Verwaltungsbüros und Vertragspartner, sich zu treffen und auszutauschen, sowie allen das Gefühl zu vermitteln, zum selben Team zu gehören. Mehr noch: *Markas Ideas* ist ein echter Ideen-Wettbewerb, den Markas allen Mitarbeiter*innen der Gruppe geöffnet hat, damit neue Ideen und innovative Lösungen vorgeschlagen werden konnten, um das Arbeitsumfeld zu verbessern und die Zusammenarbeit zwischen den Standorten zu fördern. In Österreich richten wir unsere Aufmerksamkeit besonders auf das Projekt *„Inklusives Arbeiten“* um die Integration von Menschen mit Behinderung voran zu treiben.

Ein weiterer wichtiger Schwerpunkt unserer Arbeit ist die ökologische Nachhaltigkeit, an die verschiedene Effizienzmaßnahmen gekoppelt sind. Darunter die Erreichung des EU-Umweltzeichens für Gebäudereinigungsdienstleistungen, die uns den

italienischen EMAS-Award 2022 einbrachte, eine prestigeträchtige Auszeichnung von ISPRA, dem italienischen Institut für Umweltschutz und Forschung des italienischen Umweltministeriums. Dank der Aktualisierung des CFP Systematic Approach, einem Tool, das es uns ermöglicht, die Emissionen des Reinigungsdienstes im Hinblick auf den CO₂-Ausstoß zu berechnen und Kompensationsmaßnahmen zu entwickeln, bleibt auch unser Engagement für die Reduzierung der Umweltauswirkungen unserer Dienstleistungen aktiv. Unser Einsatz erstreckt sich auch auf die Zusammenarbeit mit unseren externen Stakeholdern: Im Jahr 2022 haben wir gemeinsam mit der Freien Universität Bozen im Students & Company Sprint daran gearbeitet, unser Verpflegungsangebot unter dem Gesichtspunkt der Kreislaufwirtschaft zu überdenken.

Als Unternehmen mussten wir uns verschiedenen Herausforderungen stellen: Von hohen Energiekosten über eine ständig steigende Inflation bis hin zu Personalknappheit. Zur Absicherung der Stabilität unseres Unternehmens haben wir beschlossen, den Fokus noch stärker auf Effizienz und Innovation zu legen und uns auf Projekte zu konzentrieren, die darauf abzielen, Prozesse zu standardisieren und die Zusammenarbeit – auch dank der im Nachhaltigkeitsplan definierten Digitalisierung – zu verbessern.

Bei alledem haben wir den Fokus auf unsere über 11.000 Mitarbeiter*innen nie verloren: Über 90 Nationalitäten machen unsere kulturelle Vielfalt in ihrer Art einzigartig, und das erfüllt uns mit Stolz. Ihnen gilt mein tiefster Dank: Ohne den ständigen Einsatz jedes Einzelnen wären wir nicht in der Lage, unseren Kund*innen die Qualitätsstandards zu garantieren, die uns seit jeher am Herzen liegen.

Wir wollen weiterwachsen,
indem wir unsere Mitarbeiter
und Mitarbeiterinnen
wertschätzen und ihr
Arbeitsumfeld und damit auch
die Partnerschaften, in denen
wir tätig sind, verbessern.

Christoph Kasslatter
Geschäftsführer

Leitfaden für die Lektüre

Bisher erfolgte die Berichterstattung über soziale und ökologische Themen durch zwei gesonderte Publikationen: den Sozialbericht und die EMAS-Umwelterklärung. Insbesondere der Sozialbericht hat sich Jahr für Jahr weiterentwickelt und ist zu einem wichtigen Instrument geworden, um unsere Werte mit allen Stakeholdern zu teilen, mit denen wir zusammenarbeiten und uns Tag für Tag austauschen. 2021 wurde der letzte Sozialbericht der Unternehmen der Gruppe erstellt, der vom ersten Entwurf des Nachhaltigkeitsberichtes abgelöst wird. Markas verpflichtet sich zur jährlichen Erstellung des Nachhaltigkeitsberichtes und will sich im Rahmen der angestrebten mittel- bis langfristigen Ziele als Benchmark für nachhaltiges Handeln positionieren.

Der Nachhaltigkeitsbericht liefert nun zusammengefasst in einem einzigen Dokument die vorrangigen Wirkungsbereiche unseres Unternehmens aus sozialer, ökologischer, wirtschaftlicher und Governance-Sicht.

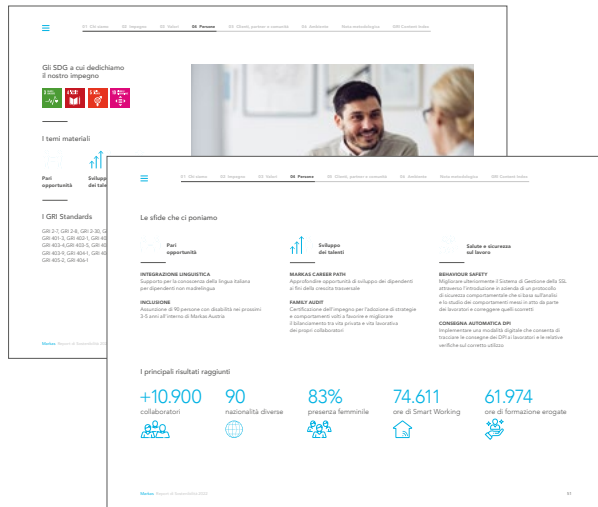
Auf den folgenden Seiten beschreiben wir die gesetzten Maßnahmen in Bezug auf die wesentlichen Themen (weitere Details im Abschnitt *“Die Perspektive von morgen“*). Für jedes wesentliche Thema verpflichten wir uns unseren Stakeholdern die wichtigsten Informationen aufzubereiten, damit sie unsere Arbeit objektiv und wohlüberlegt beurteilen können.

Die Inhalte des Nachhaltigkeitsberichtes werden in Anlehnung an die GRI-Standards erstellt, die vom Global Sustainability Standards Board (GSSB) der Global Reporting Initiative herausgegeben wurden, um sicherzustellen, dass die im GRI-Standard 1 – Grundlagen 2021 definierten Schlüsselkonzepte und grundlegenden Berichtsprinzipien eingehalten werden.

Die in den einzelnen Kapiteln angeführten Informationen beziehen sich auf das Berichtsjahr zwischen dem 1. Januar 2022 und dem 31. Dezember 2022. Zur Gewährleistung einer ausreichenden Vergleichbarkeit der qualitativen und vor allem quantitativen Informationen werden, soweit möglich, auch Vergleiche mit dem vorangegangenen Zweijahreszeitraum (2021 und 2020) aufgeführt. Dieser Ansatz ermöglicht es dem/der Leser*in, die Wirkungstrends der Gruppe zu bewerten, unabhängig davon, ob sie positiv (Abnahme der negativen Auswirkungen und Zunahme der generierten positiven Auswirkungen) oder negativ (Zunahme der negativen Auswirkungen und fehlende Generierung positiver Auswirkungen) sind.

Der Berichtsumfang umfasst folgende Unternehmen, die Teil der Markas-Gruppe sind: Markas S.r.l. (Italien), Markas GmbH (Österreich), Markas GmbH (Deutschland), Markas S.p.A. und Markas Energy. Etwaige Begrenzungen des Umfangs werden in der Methodischen Anmerkung am Ende des Dokuments und in den Fußnoten unter den Grafiken und Tabellen entsprechend angegeben.

¹ Für weitere Informationen siehe:
<https://www.globalreporting.org/standards/>



Die jeweiligen Einleitungen eines jeden Kapitels fassen die Inhalte folgendermaßen zusammen:

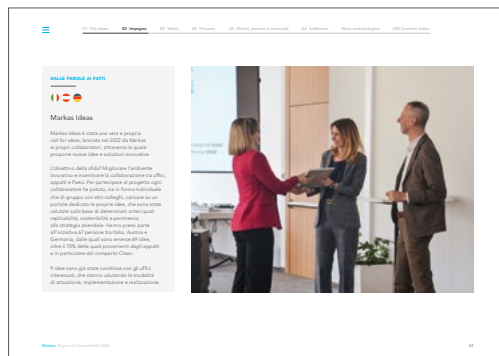
- die Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs), für die sich die Gruppe einsetzt;
- die im Kapitel behandelten wesentlichen Themen;
- die Indikatoren der GRI-Standards für die im Kapitel behandelten Themen;
- die Schwerpunkte – aus dem Nachhaltigkeitsplan von Markas entnommen – denen sich die Gruppe in Bezug auf die verschiedenen Bereiche der Nachhaltigkeit widmet;
- die wichtigsten Ergebnisse, die im Jahr 2022 und/oder in den beiden vorangegangenen Jahren erzielt wurden.

In Bezug auf quantitative Daten werden in den Kapiteln die wichtigsten Highlights und Grafiken aufgeführt, um die Auswirkungen der Gruppe zu verdeutlichen. Weitere Details finden Sie dann in tabellarischer Form im Methodischen Hinweis (Abschnitt "Weiterführende Daten").

Wir hoffen, dass jede*r Leser*in den Einsatz der Markas Gruppe für eine bewusste und transparente Kommunikation ihrer Auswirkungen auf ihren Kontext, also auf Menschen, Umwelt und die Gesellschaft als Ganzes wahrnimmt.

Alle Vorschläge zur kontinuierlichen Verbesserung nicht nur unserer Leistung, sondern auch unserer Berichterstattung sind willkommen. Aus diesem Grund laden wir Sie ein, sich mit uns für Feedback und Anregungen unter der folgenden E-Mail-Adresse in Verbindung zu setzen: sustainability@markas.com

Zu den verschiedenen Themen des Berichts werden Einblicke in die Projektentwicklungen der verschiedenen Unternehmen der Gruppe gegeben.



Die Symbole mit den Flaggen der verschiedenen Länder, in denen die Gruppe tätig ist, helfen dem/der Leser*in, sich in den von Markas gestarteten oder umgesetzten Projekten zurechtzufinden und den geografischen Bezugsbereich zuzuordnen.

01

Wir für Sie, heute und morgen

- 09 1.1 Über uns
- 11 1.2 Unsere Geschichte



1.1

Über uns

Markas, das Familienunternehmen, das sich um Ihre Dienstleistungen kümmert

Zuverlässigkeit, Engagement und Fairness. Das sind die Werte, die Markas, unser in zweiter Generation von der Familie Kasslatter geführtes Familienunternehmen, seit jeher begleiten.

Mit über 37 Jahren Erfahrung im Dienstleistungsbereich und knapp 11.000 Mitarbeiter*innen ist Markas ein international tätiger Branchenführer.

Unsere Zahlen

3

Länder



1

Familie



10.971

Mitarbeiter*innen





Unsere Mission

Markas steht für solide Wurzeln, Innovation und Weitblick. Unsere Philosophie basiert auf Zuverlässigkeit, Engagement und Fairness: Grundwerte, die wir täglich gegenüber allen unseren Stakeholdern einhalten. Wir kümmern uns um die Bedürfnisse unserer Kund*innen, unabhängig davon, ob es sich dabei um große öffentliche oder private Einrichtungen handelt. Wir bieten eine Reihe integrierter Dienstleistungen für diverse Einrichtungen und qualitativ hochwertige Lösungen an: Auf diese Weise garantieren wir ihnen die Möglichkeit, sich auf ihre Kerntätigkeiten zu konzentrieren und dadurch die Kosten zu optimieren. Gleichzeitig bieten wir unseren Mitarbeiter*innen ein dynamisches Arbeitsumfeld mit hervorragenden Entwicklungsmöglichkeiten an und sind bestrebt, eine Beziehung auf Augenhöhe zu unseren Lieferanten aufzubauen. Schließlich ist Nachhaltigkeit eine Säule unserer Philosophie, die sich durch ökologisch, wirtschaftlich und sozial verantwortungsbewusste Entscheidungen auszeichnet.

Unsere Vision

Markas ist ein international tätiges Familienunternehmen in den Bereichen Clean, Housekeeping, Food, Facility sowie Logistics & Care. Wir sind bei unseren Kund*innen als führendes Unternehmen der Branche hinsichtlich Qualität, Prozessen und innovativen Technologien anerkannt. Als professioneller Dienstleister kann Markas auf qualifizierte und motivierte Mitarbeiter*innen zählen und ist damit ein besonders attraktiver Arbeitgeber.

Unsere Werte



Zuverlässig



Engagiert



Fair

Unsere Säulen



Mitarbeiter*innen



Nachhaltigkeit



Innovation

1.2

Unsere Geschichte

Über 38 Jahre Geschichte

Alles begann mit dem Traum des eigenen Unternehmens einer Person, die aus ihrer Entschlossenheit einen Lebensstil gemacht hat: Mario Kasslatter.

Als neunzehntes von zwanzig Kindern in einem kleinen Dorf im Grödnertal geboren, zog der junge Mario mit nur achtzehn Jahren nach Österreich, um ein Studium in Maschinenbau zu absolvieren. Dank seiner Beharrlichkeit und seinem unternehmerischen Geist sammelte er im Ausland und in Italien verschiedene Erfahrungen in Führungspositionen, die ihn seinem Traum vom eigenen Unternehmen immer näher brachten.

Im Jahr 1985 gründete dann Mario zusammen mit seiner Frau Haidrun Achammer-Kasslatter in Bozen die Firma Markas. Die von Mario eingebrachte, entscheidende Prägung, die in den kommenden Jahren dem Unternehmen zum Durchbruch verhelfen wird, lässt sich in einem seiner berühmten Sätze zusammenfassen: "Langfristig zählt nur die Qualität".

Im Jahr 2011 beschlossen Mario und seine Frau Haidrun, die heute Vorstandsvorsitzende der Gruppe ist, ihren Söhnen Florian und Christoph sowie dessen Frau Evelyn die Geschäftsleitung zu übergeben. Seit 2022 haben beide letzteren die Leitung des Unternehmens vollständig übernommen. Mario Kasslatter ist am 24. August 2013 verstorben. Seitdem setzen wir Tag für Tag unseren Weg des Wachstums im Zeichen der Werte fort, die er uns hinterlassen hat: Zuverlässigkeit, Engagement und Fairness. Denn je mehr wir wachsen, desto wichtiger ist es, nicht zu vergessen, was uns hat groß werden lassen.



Vor Ort beim ersten Auftraggeber von Markas, dem städtischen Krankenhaus von Cuneo, im Jahr 1985.



Grundsteinlegung für den Bau des neuen Hauptsitzes im Jahr 2017.

Die Meilensteine von Markas

- 1985** Markas wird am 15. Mai in Bozen von Mario Kasslatter und seiner Frau Haidrun Achammer gegründet.
- 1985** Markas gewinnt die erste Ausschreibung im Bereich Clean für das Stadt Krankenhaus von Cuneo.
- 1986** Am 29. August wird Markas Österreich in Baden, Wien gegründet.
- 1992** Markas Italien erhält den ersten Auftrag im Bereich Food in den Krankenhäusern von Tregnago und Soave.
- 1996** Markas erhält die Zertifizierung ISO 9001.
- 2005** Erste Veröffentlichung des Sozialberichts der Markas S.r.l. und Erhalt der Zertifizierung SA 8000.
- 2007** Markas Österreich führt erstmals den Patiententransportdienst im Krankenhaus Natters ein.
- 2010** Mario Kasslatter übergibt die Führung der Gruppe an seine Söhne Florian und Christoph Kasslatter sowie dessen Frau Evelyn Kirchmaier.
- 2012** Am 7. September findet der Markas Day statt, an dem erstmalig die Unternehmensstrategie vorgestellt wird.
- 2017** Am 20. September wird Markas Deutschland gegründet. Erlangung der Zertifizierung ISO 14001/EMAS.
- 2017** Markas Italien weihet seinen ersten Lebensmittelbetrieb in Vigasio, in der Provinz Verona ein.
- 2017** Am 25. Mai wird in Bozen der Grundstein für den Bau des neuen Hauptsitzes der Markas Gruppe gelegt.
- 2018** Am 14. Dezember findet in Bozen der Markas Innovation Day statt, an dem 400 Mitarbeiter*innen der Gruppe teilnehmen.
- 2018** Am 1. Dezember entsteht die Holdinggesellschaft Markas S.p.A.
- 2019** Am 25. Februar beziehen die Mitarbeiter*innen von Markas in Bozen den neuen Firmensitz in der Schlachthofstraße 61.
- 2021** Durchführung der ersten Wesentlichkeitsanalyse von Markas, die als Grundlage für die Entwicklung des Nachhaltigkeitsplans dient.
- 2021** Vorbereitung des Nachhaltigkeitsplans 2021-2023 durch die Festlegung der Planung und der spezifischen KPIs.
- 2022** Der erste Nachhaltigkeitsbericht wird erstellt und 2023 veröffentlicht

Markas heute

Heute ist Markas ein führendes Unternehmen der Branche und international in Italien, Österreich und Deutschland tätig. Die Familie Kasslatter hält die Anteile der Holding Markas S.p.A., die wiederum die Anteile aller Markas S.r.l. besitzt.

Markas Holding

Das Unternehmen Markas S.p.A., 2018 gegründet und vollständig im Besitz der Familie Kasslatter, hält 100% der Anteile jeder der vier Tochtergesellschaften: Markas Italien, Markas Österreich, Markas Deutschland und Markas Energy.

Markas in Italien

Italien stellt den wichtigsten Stützpfeiler der Gruppe und den Referenzmarkt dar. In Italien kann Markas derzeit auf 7 Betriebsstellen, über 8.200 tätige Mitarbeiter*innen und mehr als 930 Kunden in 19 Regionen zählen.

Markas in Österreich

Markas Österreich, gegründet 1986, ist eine tragende Säule der Markas Gruppe und zählt zu den Branchenführern in der Krankenhausreinigung in Österreich. Markas Österreich hat seinen Sitz in St. Pölten und zwei weitere Bürostandorte in Wien und Innsbruck und zählt über 2.100 Beschäftigte und mehr als 250 Kund*innen.

Markas in Deutschland

Markas Deutschland wurde 2017 gegründet und konzentriert seine Aktivitäten derzeit auf das Bundesland Bayern. Aufgrund der internationalen Bekanntheit gewinnt auch unser deutsches Unternehmen durch seine Zuverlässigkeit und Service-Qualität an Bekanntheit.

Markas Energy

Markas Energy S.r.l. wurde 2010 gegründet und konzentriert sich hauptsächlich auf die Produktion erneuerbarer Energien.

Durch den Betrieb einer Photovoltaikanlage in der Provinz Parma produziert das Unternehmen durchschnittlich über 3 Millionen kWh Energie pro Jahr.

Als spezialisiertes Dienstleistungsunternehmen bieten wir großen öffentlichen und privaten Einrichtungen, wie Krankenhäusern, Seniorenheimen, Universitäten, Schulen und Hotels eine Reihe integrierter Dienstleistungen an: Von der Desinfektion bis zur Verpflegung, von der Logistik und dem Empfang auf der Station bis zum Service in Hotels und Facility-Dienstleistungen.

Langfristig zählt nur die Qualität

Aus dieser Überzeugung heraus streben wir danach, unseren Kund*innen eine Palette von Dienstleistungen anzubieten, deren Qualität durch geprüfte Verfahren sichergestellt wird, dazu gehören interne Kontrollsysteme sowie Kontrollen und Audits durch interne Spezialist*innen und externe Zertifizierungsstellen.

All dies dient dazu, unsere Dienstleistungen ständig zu verbessern und die Sicherheit von Kund*innen und Mitarbeiter*innen zu gewährleisten.

Der Qualitätsanspruch der angebotenen Dienstleistungen wird durch die Implementierung des nach ISO 9001 zertifizierten Qualitäts-Managementsystems gestärkt. Zu dieser wichtigen Zertifizierung kommen auf Unternehmensebene hinzu:

- ISO 14001-zertifiziertes Umweltmanagementsystem und die EMAS-Registrierung
- ISO 45001-zertifiziertes Arbeitsschutzmanagementsystem

- SA 8000 Zertifizierung zur sozialen Verantwortung des Unternehmens
- ISO 21001 Zertifizierung für Bildungseinrichtungen
- ISO 37001-zertifiziertes Antikorruptionsmanagementsystem
- ISO 37301 Compliancemanagementsystem
- Legalitätsstandards.

Zu den eben aufgezählten kommen die Zertifizierungen für die von der Gruppe erbrachten Leistungen hinzu, die nachfolgend und in der Tabelle auf der nächsten Seite aufgeführt werden:

- Clean Service – UNI EN 14065-zertifiziertes System zur Kontrolle der Biokontamination; CFP Systematic Approach und EU Umweltzeichen-Zertifizierung (EU Ecolabel) für Gebäudereinigungsdienstleistungen;
- Food Service – ISO 22000-zertifiziertes Management für Lebensmittelsicherheit; ISO 22005-Zertifizierung zur Rückverfolgbarkeit von Lebensmitteln; Gute Hygienepraktiken in der Lebensmittelkette (GHPs) – HACCP; UNI 11584-Zertifizierung für die Gestaltung ausgewogener und nachhaltiger Menüs; Verordnung (EG) Nr. 834/2007 über die ökologische/biologische Produktion; Glutenfrei; Spezielle Diäten;
- Facility Service – UNI EN 16636 für Schädlingsbekämpfung

Dienstleistungen	Zertifizierungen	Länder, in denen die Dienstleistung angeboten wird	Einrichtung	Kund*innen
Clean (einschließlich des mit dem Ecolabel zertifizierten Services Eco Clean, seit 2021 aktiv)	<ul style="list-style-type: none"> – UNI EN 14065-zertifiziertes System zur Kontrolle der Biokontamination – CFP Systematic Approach – EU Umweltzeichen-Zertifizierung (EU Ecolabel) 	Italien Österreich Deutschland (Bayern)	Öffentlich und privat	Krankenhäuser, Pflege- und Seniorenheime, Unternehmen, Schulen/ Universitäten, öffentliche Verwaltungsstellen
Housekeeping (beinhaltet: Reinigung von Hotelzimmern; Trage- und Gepäckdienst; Aufdeckservice)		Italien Österreich	Privat	Hotels und Hotelketten
Food (Verpflegung in Pflege- & Seniorenheimen und Krankenhäusern; Schulverpflegung; Führung von Betriebskantinen und -restaurants)	<ul style="list-style-type: none"> – Lebensmittelsicherheit nach ISO 22000 – Rückverfolgbarkeit von Lebensmitteln nach ISO 22005 – GHP – HACCP Gute Hygienepraktiken in der Lebensmittelkette – Gestaltung ausgewogener und nachhaltiger Menüs nach UNI 11584 – Ökologische/biologische Produktion nach EU-Verordnung 834/2007 – Konformitätszertifikat für glutenfreie Gastronomie – Zertifikat für spezielle Diäten 	Italien Österreich	Öffentlich und privat	Krankenhäuser, Pflege- und Seniorenheime, Unternehmen, Schulen/ Universitäten
Facility (umfasst: Reinigung von Lüftungsanlagen; Schädlings- und Nagetierbekämpfung; Reinigung und Pflege der Grünflächen)	<ul style="list-style-type: none"> – Schädlingsbekämpfung nach UNI EN 16636 – NADCA-Zertifizierung für die Reinigung von Lüftungsanlagen 	Italien Österreich	Öffentlich und privat	Krankenhäuser, Pflege- und Seniorenheime, Universitäten, Schulen und Unternehmen
Logistics & Care (umfasst: Patient*innentransport; Transport von biologischem Material und Medikamenten; Hol- und Bringdienste (Essen, Wäsche etc.); Servicepersonal auf der Bettenstation; Verwaltung des Arzneimittellagers)		Italien Österreich	Öffentlich und privat	Krankenhäuser

Standorte



02

Unser Engagement: für ein zukunfts- orientiertes Management

- 19 2.1 Ein resilientes Modell
- 27 2.2 Die erzielten Ergebnisse
- 30 2.3 Die Perspektive von morgen



Nachhaltigkeitsziele für die wir uns einsetzen



Die wesentlichen Themen



Resilienz des Geschäftsmodells



Gestaltung der Dienstleistung



Forschung und Entwicklung - Innovation und Digitalisierung

GRI-Standards

GRI 2-6, GRI 2-29, GRI 3-1, GRI 201-1, GRI 203-1, GRI 207-1, GRI 207-2, GRI 207-3, GRI 207-4



Schwerpunkte, die wir behandeln



Resilienz des Geschäftsmodells

WISSENSMANAGEMENT

Aufbau eines Wissensmanagements im Unternehmen: Erwerb, Entwicklung, Transfer, Speicherung und Nutzung von Wissen



Gestaltung der Dienstleistung

ANALYSE DES MATERIALVERBRAUCHS UND EFFIZIENZ

Entwicklung eines intelligenten Reinigungssystems zur weiteren Reduzierung von Verbrauch und Emissionen



Forschung und Entwicklung - Innovation und Digitalisierung

DIGITALISIERUNG DER REKRUTIERUNGSPROZESSE

Verwaltung aller Daten und Informationen im Zusammenhang mit der Rekrutierung von Mitarbeiter*innen, um die Organisation innerhalb des Unternehmens und Analysen zu optimieren.

Die wichtigsten erzielten Ergebnisse

Markas Ideas

über 60 beteiligte Mitarbeiter*innen, 69 eingereichte Ideen, davon über 70% aus den Objekten



Oracle HCM

Automatisierung und Digitalisierung der Prozesse im Personalwesen



Markas WOW

"Controlling", erstes Projekt im Jahr 2022 lanciert – WOW steht dabei für "New Ways Of Working"



2.1

Ein resilientes Modell

Langfristig nachhaltig zu wachsen, bedeutet für Markas Innovation. Die eigene Branche erneuert man, indem man mit der Zeit und den sich entwickelnden Technologien Schritt hält. Intern bedeutet innovativ zu sein, Prozesse effizienter zu gestalten und zu digitalisieren. Aus all diesen Gründen bildet Innovation einen der Pfeiler der Unternehmensstrategie 2030 und eines der Schwerpunktthemen der kommenden Jahre.

Die Dienstleistungsbranche ist eine von starkem Wettbewerb gekennzeichnete Branche. Der Großteil unserer Arbeit beruht auf der Beteiligung an öffentlichen Ausschreibungen, die immer komplexer werden. Aus diesem Grund gibt es auf dem Ausschreibungsmarkt für Clean- und Food-Dienstleistungen nur noch wenige große Anbieter, die versuchen, ihren Marktanteil zu erweitern, indem sie sehr niedrige, nicht tragbare Preise anbieten. Die Mitbewerber von Markas in der Clean- und Food-Branche sind hauptsächlich große Genossenschaften oder Konzerne, die von externen Manager*innen geführt werden.

Wir haben beschlossen, in effektives Management zu investieren, ohne jemals unsere Grundlagen zu vergessen: Bei uns stehen Menschen und Mitarbeiter*innen im Mittelpunkt.

Die wichtigsten Dienstleistungen des Unternehmens sind jene in den Sektoren Clean und Food - nicht nur in Bezug auf das Angebot sondern auch in wirtschaftlicher Hinsicht: Sie erwirtschaften etwa 90% des Jahresumsatzes des Unternehmens. Markas kann nämlich auf über 700 Kunden in 19 Regionen Italiens zählen, darunter: Krankenhäuser, Seniorenheime, Schulen, Unternehmen und Universitäten. Andere Geschäftsbereiche, wie Housekeeping, Facility und Logistics & Care, sind noch im Aufbau, und Markas ist dazu bereit, unter Berücksichtigung nachhaltiger Kriterien zu investieren, um sein Leistungsportfolio zu differenzieren.



Covid-19

Wie für den Rest Italiens und der Welt, waren auch für Markas die Jahre 2020, 2021 und 2022 von der Bewältigung der Covid-19-Pandemie geprägt. Der Gesundheitsnotstand traf unser Land blitzschnell und veranlasste das Unternehmen, seine Tätigkeiten in kurzer Zeit neu zu organisieren, um die Sicherheit seines Personals und gleichzeitig die Kontinuität der erbrachten Dienstleistungen zu gewährleisten. Durch Teamarbeit war es möglich, jeder Situation zeitnah und professionell zu begegnen. In den schwersten Monaten und Phasen der Pandemie arbeitete Markas mit großem Engagement und Einsatz daran, seine Dienstleistungen unter häufig komplizierten Bedingungen zu erbringen.

Allgemein hat die Pandemie die verschiedenen Tätigkeitszweige unterschiedlich beeinflusst. In Krankenhäusern kam es bei den Dienstleistungen rund um die Bereiche "Clean" und "Logistics & Care" zu einem exponentiellen Anstieg der Arbeitsbelastung, demzufolge die Tätigkeiten durch die Umstrukturierung von Personal und Schichten abgewickelt werden mussten. Im Bereich Food kam es zu wiederholten Schließungen der Einrichtungen, vor allem der Schulen und folglich zu Kurzarbeit. Der Bereich Housekeeping erlebte in den vergangenen Jahren eine der schwierigsten Situationen durch die längeren Schließungen von Hotels und die Notwendigkeit, die Reinigungsprozesse an die, in den Krankenhäusern in Kraft getretenen, verschärften Vorschriften anzupassen.

In allen erlebten Situationen hat das Unternehmen es nie versäumt, seine Mitarbeiter*innen zu unterstützen: Einige Beispiele waren die **Verdoppelung des** vom Staat im März 2020 verliehenen **Cura Italia-Prämie** für Personen, die im Kampf gegen die Pandemie eingesetzt waren sowie die

Bereitstellung einer kostenlosen psychologischen Unterstützung. Als klar wurde, dass die schwierige Situation fortauern würde, somit viele Einrichtungen länger geschlossen bleiben würden und viele Mitarbeiter*innen ihre Arbeit nicht fortsetzen könnten, zahlte Markas Italien **den gesamten Betrag der monetären Coronaunterstützung aus eigenen Mitteln** und garantierte rechtzeitig die nötige finanzielle Unterstützung. Um die Mitarbeiter*innen weiter zu unterstützen, wurde ein **Solidaritätsprogramm** aktiviert, mit dem Urlaubsstunden an von den Schwierigkeiten betroffene Kolleg*innen gespendet werden konnten.

Für Verwaltungsmitarbeiter*innen kam die Arbeit nie zum Stillstand, denn Markas hatte bereits 2018 ein Pilotprojekt für **Homeoffice** eingerichtet. Als im März 2020 der Lockdown verhängt wurde, verfügte das Unternehmen bereits über klar definierte und konsolidierte Richtlinien sowie über alle erforderlichen IT-Instrumente.





Zuverlässig



Engagiert



Fair



Krankenhäuser
und Privatkliniken



Unternehmen
und Büros



Hotels und
Beherbergungsbetriebe



Schulen und
Universitäten



Senioren- und
Pflegeheime

Geschäftsmodell, Werte und erbrachte Leistungen

Besonders im Gesundheitswesen besteht das Hauptziel von Markas darin, sich um alle ausgelagerten Dienstleistungen zu kümmern, damit sich unsere Kund*innen auf die wichtigste Aufgabe können: die Gesundheit der Patient*innen. Deshalb ist es für die Gruppe von wesentlicher Bedeutung Dienstleistungen anzubieten, die **unter Hygiene-Gesichtspunkten maximale Sicherheit** gewährleisten. Sowohl im Krankenhaus als auch in der Praxis oder Klinik bietet Markas eine Reihe von Dienstleistungen an, die darauf ausgelegt sind, Dienstleistungen in höchster Qualität zu garantieren.

Von der Desinfektion von Räumen bis hin zur Verpflegung in Krankenhäusern, von der Logistik und Patient*innenbetreuung bis hin zur Reinigung von Lüftungsanlagen: Unsere Dienstleistungen für öffentliche und private Gesundheitseinrichtungen werden **individuell** den Bedürfnissen unserer Kund*innen **angepasst**.

Auch im Sozial- und Pflegebereich hat das Wohlbefinden der Bewohner*innen absolute Priorität.

In den verschiedenen Einrichtungen, die sich der Pflege älterer Menschen widmen, wie z. B. Senioren- und Pflegeheimen, ist Markas bestrebt, eine Reihe von Dienstleistungen anzubieten, die den Bewohner*innen die **bestmögliche Lebensqualität** gewährleisten. Von der sorgfältigen Reinigung der Räume bis hin zur Zubereitung und Verteilung von Mahlzeiten, die mit ausgewählten Zutaten zubereitet und auf die Bedürfnisse von Älteren abgestimmt sind. Effizienz und Produktivität sind die Faktoren, die das Dienstleistungsangebot von Markas für Unternehmen auszeichnen.

Konkret sind es **maßgeschneiderte Dienstleistungen** für die Arbeitswelt, die von einer erholsamen und ausgewogenen Mittagspause über die sorgfältige Reinigung von Räumen und

Arbeitsplätzen bis hin zur Desinfektion von Lüftungsanlagen, zur Gewährleistung der Luftqualität, in den Innenräumen reichen.

Die Dienstleistungen in den Bereichen Clean und Food betreffen auch Kindergärten, Schulen und Universitäten. Für Markas ist es wichtig, während der gesamten Schulausbildung bestmöglich auf die Bedürfnisse der Schüler*innen einzugehen und **optimale Bedingungen für das Lernen zu schaffen**.

Der wichtigste Bestandteil unseres Dienstleistungsangebots für den Bildungsbereich ist die Verpflegung. Für jede Altersgruppe entwickelt Markas ausgewogene, gesunde und schmackhafte Menüs, die von unseren Ernährungsberater*innen entwickelt werden. Zur Abrundung des Angebots bietet sich das Unternehmen auch als Partner für die Schulreinigung an und garantiert Sorgfalt und Professionalität.

Im Bereich Housekeeping sorgt Markas zusammen mit dem Hotelmanagement für einen angenehmen Hotelaufenthalt durch die Entwicklung von **kundenspezifischen Abläufen**, die den Anforderungen jedes einzelnen Beherbergungsbetriebs gerecht werden. Markas garantiert **hohe Qualitätsstandards** unter Einhaltung der Hygienebestimmungen, um sowohl für Gäste als auch für das Hotelteam eine sichere und angenehme Umgebung zu gewährleisten.

Markas achtet seit jeher auf Qualität und **nachhaltiges Wachstum**. Aus organisatorischer Sicht bedeutet dies notwendigerweise ein ständiges **Augenmerk** auf die Digitalisierung von Prozessen, die Automatisierung manueller Vorgänge, die Optimierung von Ressourcen, die Beseitigung von Risiken, die Reduzierung des Papierverbrauchs und die gemeinsame Nutzung von Informationen auf mehreren Ebenen.

Innovation

Zusammen mit Nachhaltigkeit bildet sie eine der Säulen der Strategie 2030 und wird zunehmend zu einem wesentlichen Bestandteil unserer Unternehmenskultur. Die von Markas verwendete Definition von Innovation ist eng mit den drei Säulen der wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Nachhaltigkeit verknüpft und zielt darauf ab, die nachhaltige Entwicklung der Gruppe zu fördern. In dieser Hinsicht sind alle Mitarbeiter*innen in diesen schrittweisen Veränderungsprozess eingebunden.

Die Relevanz des Themas für Markas wird durch die 2020 eigens gegründete Abteilung unterstrichen. Diese arbeitet seitdem stetig an der Gestaltung eines Innovationsprozesses für die gesamte Gruppe.

Das System sieht die Beobachtung neuer Marktentwicklungen, Kundenperspektiven und Technologien vor. Durch Wettbewerbe und Workshops können Mitarbeiter*innen ihre Erfahrungen und Kompetenzen einbringen und so zu Ideen beitragen, die anhand einer Reihe von (detailliert im nebenstehendem Kasten aufgeführt) Kriterien getestet wurden und für die Firma Markas und ihre Kund*innen einen echten Mehrwert darstellen.

UNSEREN WORTEN FOLGEN TATEN



Markas WOW

Markas WOW ist ein 2021 ins Leben gerufenes Projekt mit dem Ziel, die Innovation organisatorischer Prozesse auf der Ebene des Change Managements zu verbessern – WOW steht dabei für "New Ways Of Working": Das Projekt soll unterschiedliche Geschäftsprozesse auf internationaler Ebene vereinheitlichen. Das erste Projekt, das 2022 aus dieser Initiative hervorgegangen ist, ist das Projekt "Controlling", das auf eine Vereinheitlichung des Controllings auf internationaler Ebene abzielt.

Das übergeordnete Ziel dieses Projekts ist die Neuorganisation der Dimension des Controllings im Unternehmen. Ziel ist die Entwicklung eines international ausgerichteten Controllingsmodells für die Gruppe, das die wirtschaftlichen und finanziellen Überwachungsbedürfnisse der Zentrale mit den betrieblichen Erfordernissen und üblichen Vorgehensweisen der einzelnen nationalen Unternehmen integriert. In der ersten Entwicklungsphase soll der Schwerpunkt auf der Erfassung der Anforderungen an Prozesse, Systeme, Tools und Strukturen im Controlling-Bereich in den verschiedenen Ländern im Ausgang von einer genauen und präzisen Analyse der verschiedenen Prozesse liegen, um dann zu einem Change Management zu gelangen, das den Erwartungen der verschiedenen Länder gerecht werden kann.

UNSEREN WORTEN FOLGEN TATEN



Markas Ideas

Markas Ideas war ein Ideenaufruf, den Markas im Jahr 2022 an seine Mitarbeiter*innen richtete, über den neue Ideen und innovative Lösungen eingebracht werden konnten.

Das Ziel der Initiative ist, das Arbeitsumfeld zu verbessern und die Zusammenarbeit zwischen Abteilungen und Standorten zu stärken. Um am Projekt teilzunehmen, konnten unsere Mitarbeiter*innen sowohl einzeln als auch in Gruppen ihre Ideen auf ein eigens eingerichtetes Portal hochladen, die dann anhand bestimmter Kriterien wie Umsetzbarkeit, Nachhaltigkeit und Relevanz für die Unternehmensstrategie bewertet wurden. An der Initiative beteiligten sich 67 Personen aus Italien, Österreich und Deutschland. Darüber hinaus gingen 69 Ideen hervor, von denen über 70% aus den bestehenden Objekten und insbesondere aus dem Bereich Clean stammten.

Davon wurden 9 Ideen bereits auf ihre Umsetzbarkeit evaluiert.





Forschung und Entwicklung im Bereich Food

In der Absicht, verschiedene Spezialisierungen zu kombinieren, wurde 2021 eine multidisziplinäre Arbeitsgruppe gegründet, die sich aus Expert*innen verschiedener Unternehmensabteilungen wie der Produktion Food, Leitung der IT, Organisations- und Innovationsmanagement, kaufmännische Leitung, Personalmanagement sowie Qualitäts- und Kontrollmanagement zusammensetzt. Die Gruppe F&E Food hat das Ziel, unter Einsatz eines definierten und strukturierten Prozesses, die schnelle Reaktion auf Marktveränderungen, die genaue Erfassung der Umweltentwicklung und die Entwicklung innovativer Vorschläge zu ermöglichen. Zu ihren wichtigsten Kompetenzbereichen gehören die Gemeinschaftsverpflegung und alles, was den Produktionsbetrieb in Vigasio betrifft, mit besonderem Fokus auf Themen wie Ernährung, innovative Technologien und Gartetechniken, speziell der Vakuumbartechnik. Die ermittelten Lösungsvorschläge werden anhand von Pilotprojekten getestet und nach erfolgreicher Umsetzung erfolgt die Ausrollung der Projekt im großen Maßstab. Die Tätigkeiten können durch die Zusammenarbeit mit Fachberater*innen der Branche, wissenschaftlichen Einrichtungen oder Universitäten unterstützt werden.

Forschung und Entwicklung im Bereich Clean

Im Jahr 2022 wurde eine führungsübergreifende Arbeitsgruppe – an der die Leitungen der Bereiche Einkauf, Qualitäts- und Kontrollmanagement, Produktion Clean, IT, sowie Organisations- und Innovationsmanagement teilnehmen – mit dem Ziel gegründet, neue Standards und innovative Produkte für den Bereich Clean zu finden und zu testen, die sowohl wirtschaftliche als auch betriebliche Vorteile bringen können. Die Tests werden durch einen F&E-Prozess organisiert, der es ermöglicht, Daten und Rückmeldungen aus bestehenden Objekten auf objektive Weise zu erfassen. Besondere Aufmerksamkeit wurde auch dem Thema **Robotik** gewidmet, dessen Technologie und mögliche Anwendungsbereiche von Markas eingehend untersucht und analysiert wurde. Zu diesem Zweck wurde 2022 eine interdisziplinäre Gruppe gegründet, die sich aus den Bereichen Einkauf, Innovation und Produktion Clean aus Italien und Österreich zusammensetzt.

Digitalisierung

Die Digitalisierung bildet den zweiten Hebel für die Implementierung eines resilienten Geschäftsmodells, das sich den Entwicklungen und Trends des Marktes anpasst. **Die Ausrichtung** auf die Digitalisierung der Arbeitsprozesse auf allen Organisationsebenen führte dazu, dass sich Markas an mehreren Fronten in zahlreichen **Unternehmensprojekten** engagierte, die sowohl einzelne Länder als auch die gesamte Gruppe umfassten.

Durch die Digitalisierung von einzelnen Arbeitsschritten oder ganzen Prozessen verfolgen diese Projekte das Ziel einer **besseren Ressourcennutzung**, um mit einem Blick auf die Zukunft die Grundlagen für die Herausforderungen der kommenden Jahre zu schaffen.

Die **Digitalisierung** der Prozesse hat erhebliche Vorteile für die ganze **Wertschöpfungskette** mit sich gebracht und wird sie auch weiterhin bringen.

Die **negativen Auswirkungen**, die entstehen könnten, sind vor allem auf den Widerstand gegen eine Veränderung bei den in den Digitalisierungsprojekten involvierten Personen oder auf eine zu optimistische Prognose zurückzuführen. Auf Gruppenebene hat sich Markas zwei Ziele gesetzt:

- a. Eine Vielzahl an **Digitalisierungsprojekten** abzuschließen;
- b. Die am Anfang des Projekts festgelegte **Zeitplanung** so weit wie möglich einzuhalten.

UNSEREN WORTEN FOLGEN TATEN



Unsere digitalen Lösungen

Smartgate: Die Plattform zur Kommunikation mit dem Kunden, die eine Digitalisierung und Dokumentation von Daten aus dem Personal-, Flächen- und Qualitätsmanagement sicherstellt und den Kund*innen die Möglichkeit bietet, auf Daten eigenständig und tagesaktuell zuzugreifen.

Oracle HCM: Automatisierung und Digitalisierung von Prozessen, die die Mitarbeiter*innen betreffen, insbesondere die Dokumentation der Schulungen, des Recruitingprozesses sowie der Personalentwicklung.

Digitalisierung der Recruitingprozesse bei

Objektstarts: Digitalisierung administrativer Abläufe im Einstellungsprozess bei Objektstarts, die die gleichzeitige Rekrutierung einer großen Anzahl von neuen Mitarbeiter*innen erfordert.

Neuer "Einheiten"-Code: Die Digitalisierung des Prozesses bei Objekt-Starts, d.h. die Festlegung eines vollständig digitalisierten und automatisierten Arbeitsablaufs. Dieser orientiert sich an der Abfolge der aufzunehmenden Tätigkeiten unter Einbeziehung der beteiligten Mitarbeiter*innen und damit zur Vorbereitung der Umgebung, um die Dienstleistung zu starten.

UNSEREN WORTEN FOLGEN TATEN



Fernüberwachte Dosiersysteme

Markas ist der professionellen Reinigung immer am Puls der Zeit und setzt auf intelligente Reinigungssysteme. Aus diesem Grund wurden innovative Dosiersysteme eingeführt, die zu den zuverlässigsten, benutzerfreundlichsten und robustesten Modellen gehören, die heute auf dem Markt verfügbar sind. Dies ermöglicht eine effiziente Dosierung der Waschchemie und spart Wasser und Energie. Seit 2021 wurden die Dosiersysteme in verschiedenen Krankenhäusern eingeführt mit dem Ziel, diese Technologie 2022 weiter auszubauen: Bis heute wurden insgesamt 28 fernüberwachte Dosiersysteme CM2W (Connect Machines to Web) installiert. Mit dem CM2W-System werden die Daten der Waschmaschinen laufend analysiert, damit die Verteilung der Waschchemie (in den Phasen der Reinigung und der vorangehenden Imprägnierung der Gewebe) klar abgelesen werden kann und gegebenenfalls Korrekturmaßnahmen eingeleitet werden können.



2.2

Die erzielten Ergebnisse

Der Dreijahreszeitraum 2020–2022 war stark von der Covid 19-Pandemie geprägt, der auch die Branche, in der wir tätig sind, getroffen hat.

Besonders in Italien intensivierten öffentliche Einrichtungen und viele Handelseinrichtungen ihre Reinigungsdienste (Zunahme des Clean-Service um fast 10%, trotz Schließung während der Lockdown-Periode und Reduzierung der Tätigkeit für Unternehmen) und professionelle Desinfektion, was zu einem starken Anstieg der Nachfrage führte und neue Marktchancen eröffnete.

Die Pandemie hat zu großem Druck in den wichtigsten Krankenhäusern geführt, was zu einem Anstieg der Nachfrage nach Krankenhauslogistik geführt hat. So ist diese Branche erheblich gewachsen und hat im Vergleich zu 2019 Wachstumsraten bis zu 30% erreicht.

Eine ähnliche Situation wurde bei Hoteldienstleistungen festgestellt, die im Vergleich zu 2019 einen Rückgang von fast 60% verzeichneten.

Eine völlig gegenteilige Situation ergab sich in der Gemeinschaftsverpflegung. Aufgrund der Schließung von Firmen und Schulen verzeichneten wir einen starken Marktrückgang von über 40% im Vergleich zu vor der Pandemie. Darüber hinaus kam es auch in den Krankenhäusern zu starken Rückgängen in der Verpflegung.

Das Jahr 2021 war das Jahr des **Aufschwungs**. Der Umsatz der Gruppe stieg um 11% im Vergleich zum Niveau vor der Pandemie, wie auch durch die verstärkte Beteiligung der Gruppe an Ausschreibungen (+350 Ausschreibungen im Jahr 2021) belegt wird. Im Bereich Clean war 2021 das Jahr des Eintritts in neue und wichtige Marktsegmente, mit einem Kundenumsatz von rund 130 Millionen Euro und einem Anteil an Neukund*innen, der rund 50 Millionen Umsatz generierte. Im Bereich Food entschied sich Markas für die

Konsolidierung seines Kundenportfolios und investierte in langfristige Partnerschaften und Optimierung der Dienstleistungen. 2021 war auch das Jahr des Booms im Bereich Housekeeping, der sich als Bereich mit großem Potenzial bestätigte.

2022 verzeichnete die Markas Gruppe ein außergewöhnliches Wachstum von 20% gegenüber 2021. Das führte dazu, dass das Unternehmen das Jahr mit einem Umsatz von über 338 Millionen Euro in Übereinstimmung mit seinem Geschäftsplan für eine nachhaltige Entwicklung abschloss.

Das außergewöhnliche Wachstum von Markas lässt sich auch an den Zahlen ablesen: Im Jahr 2022 nahm das Unternehmen an 300 öffentlichen Ausschreibungen teil, wobei wir 57% positiv abschließen konnten. Darüber hinaus wurden im vergangenen Jahr Verträge für wichtige regionale Ausschreibungen abgeschlossen, die in den Jahren 2017, 2018 und 2019 gewonnen wurden, wodurch Markas seine Präsenz am Markt deutlich ausbauen und sich wieder als führender Anbieter im Bereich der Krankenhausreinigung etablieren konnte.

Im Laufe des Jahres tätigte die Gruppe verschiedene Investitionen im Wert von rund 9 Millionen Euro (-7% im Vergleich zu 2021) mit dem Ziel der Erhöhung der Produktionskapazität, in Form von wiederkehrenden industriellen Investitionen und sonstigen Investitionen¹.

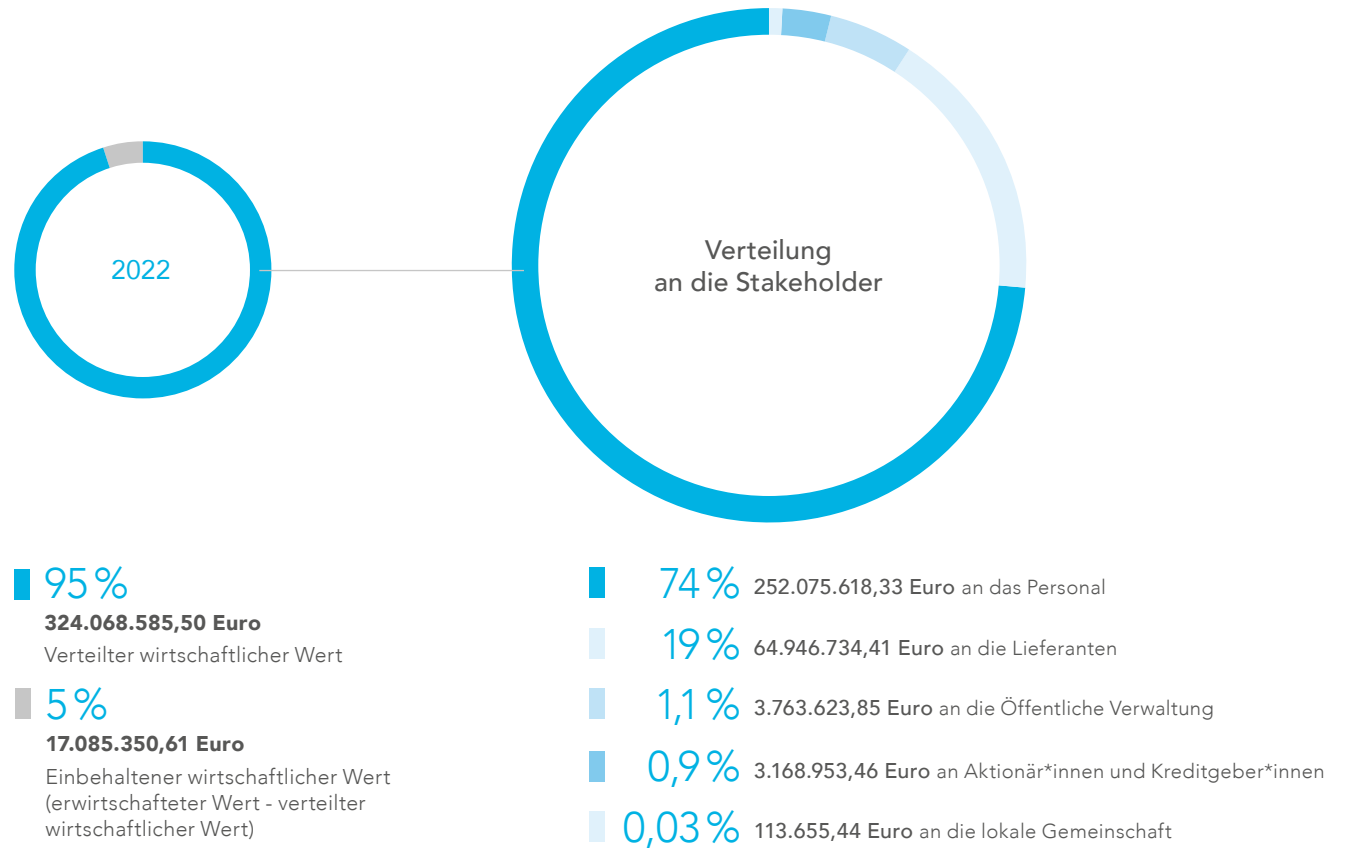
Die Gruppe ist mit den bisher erzielten Ergebnissen zufrieden und engagiert sich zunehmend für ein nachhaltiges Wachstum in Übereinstimmung mit dem Geschäftsplan und der Strategie 2030. Dieser Wachstumsweg ist darauf ausgerichtet, den geschaffenen Wert mit den wichtigsten Stakeholdern der Gruppe zu teilen, was auch dadurch

¹ Dabei ist zu beachten, dass Markas Deutschland im Bezugszeitraum von drei Jahren weder Investitionen in die Infrastruktur getätigt noch Dienstleistungen finanziert hat.

bestätigt wird, dass im Jahr 2022 nur etwa 5% des generierten wirtschaftlichen Wertes² – etwa 341 Millionen Euro – für Investitionen und Abschreibungen in der Gruppe zurückbehalten wurden. Die restlichen **95% wurden an Stakeholder verteilt**. Der größte Teil des von der Gruppe generierten wirtschaftlichen Werts wurde dem Personal ausgezahlt (74%), gefolgt von 19%, die an Lieferanten ergingen.

Erwirtschafteter und an die Stakeholder verteilter wirtschaftlicher Wert im Jahr 2022

Markas Gruppe



² Der Wert bezieht sich auf Markas Italien, Markas Österreich und Markas Deutschland. Details zu Markas S.p.A. sind in den Anhängen am Ende des Dokuments enthalten.



Im Falle des für die öffentliche Verwaltung bestimmten Wertes handelt es sich um die von der Gruppe gezahlten Steuern.

Wie auch im Ethikkodex der Gruppe festgehalten, sind die Beziehungen mit der öffentlichen Verwaltung und ihren Beamt*innen (oder in ihrem Namen handelnden Personen) von den Grundsätzen der **Korrektheit, Loyalität und Transparenz** unter strikter Einhaltung der Gesetze geprägt. Markas handelt im Einklang mit der nationalen konsolidierten optionalen Regelung – und wendet somit eine konsolidierte Gruppenbesteuerung an – auf der Grundlage der in der **konsolidierten Steuerverordnung 2022–2024** der Gruppe festgelegten Bestimmungen.

Aus Sicht der internen Governance ist der Direktor für Verwaltung, Finanzen und Kontrolle für die Einhaltung der Steuervorschriften verantwortlich.

Die Steuerrisiken werden durch Mitteilungen der Buchhalter*innen, Rundschreiben und den Austausch mit Berufsverbände ständig überwacht und bestimmt. Die Auswirkungen des Risikos werden durch die Überwachung von Steuerberater*innen beurteilt; im Risikofall werden die finalen Daten analysiert und dargelegt.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft kümmert sich vierteljährlich um die Überprüfung und ordnungsgemäße Abwicklung der Buchführung, indem sie die vorgeschriebenen Buchhaltungsunterlagen und Steuererklärungen prüft und Stichproben bei bestimmten Dokumenten durchführt.

Darüber hinaus erfolgt beim Jahresabschluss eine gezielte Prüfung der Einzelbuchungen und der Abstimmungen der Hauptbuchkonten sowie der Kund*innen-, Lieferanten- und Bankrundschreiben.

Mit dem Modell 231, das darauf abzielt, Transparenz, Loyalität und die Minimierung der Gefahr von Straftaten innerhalb der Gruppe zu gewährleisten, wird ein spezifisches Meldeformular³ für etwaige Verstöße gegen das oben genannte Modell, gegen den Ethikkodex oder für Straftatmeldungen definiert, von denen Kenntnis erlangt werden sollte, einschließlich Verhaltensweisen, die darauf abzielen, die Integrität der von der Gruppe angewandten Steuerdisziplin zu untergraben⁴.

Bei der Umsetzung seiner Steuerstrategie sorgt Markas auch für die notwendige Einbindung der betroffenen Parteien über folgende Kanäle:

- kontinuierlicher Informationsaustausch mit dem Finanzamt;
- Lobbying-Tätigkeiten durch Assoimpreditori (Unternehmerverband Südtirol);
- Bei Vorliegen wichtiger Sachverhalte erfolgen Mitteilungen in der Vorstandssitzung und in den regelmäßigen Sitzungen mit dem Aufsichtsrat und der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

³ Verfügbar auf der Webseite von Markas. Für jede*n, der*die den Aufsichtsrat über rechtswidriges Verhalten oder rechtswidrige Handlungen informieren möchte.

⁴ Das Meldesystem gewährleistet auch einen effektiven und kontinuierlichen Kommunikationsfluss für alle Beteiligten in anderen ebenso sensiblen Bereichen wie Ethik, Umwelt und Sicherheit am Arbeitsplatz. Die größtmögliche Vertraulichkeit des Meldenden wird gemäß den Bestimmungen des ital. Gesetzes 179/17 über Whistleblowing gewährleistet.

2.3

Die Perspektive von morgen

Bei Markas ist die soziale Verantwortung Teil der Unternehmensphilosophie.

Als international tätiges Familienunternehmen steht Markas nicht nur für starke Werte- und Leistungsorientierung, sondern auch für Qualität, Innovation und Weitblick.

Markas bietet seinen Mitarbeiter*innen ein dynamisches Umfeld und investiert in ihre Weiterbildung. Kompetenz, Engagement und Loyalität werden mit Entwicklungsmöglichkeiten und vielseitigen Zukunftsperspektiven belohnt.

Markas erwartet von seinen Lieferanten, dass sie einen entscheidenden Beitrag zur Entwicklung des Unternehmens leisten und verpflichtet sich zu einer fairen und gleichberechtigten Beziehung.

Nachhaltigkeit bedeutet, einen Grundstein für die Zukunft des Unternehmens zu legen. Markas investiert in **konkrete Projekte**, um das Ziel zu erreichen, in seiner Branche als Unternehmen anerkannt zu werden, **das ökologisch, sozial und wirtschaftlich nachhaltig arbeitet**.

In Übereinstimmung mit der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen und den damit verbundenen 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDGs)⁵, ist Markas bestrebt, alle notwendigen Maßnahmen umzusetzen, um Nachhaltigkeit vollständig in seine Geschäftsabläufe zu integrieren.

Dieses Ziel kann in unserem Fall durch die Umsetzung des folgenden Modells erreicht werden:



Strukturierter Ansatz
im Einklang mit unserer Strategie,
basierend auf langfristigen Werten



Transparenz und Weitergabe
der eingegangenen Pflichten



Nachhaltiges Denken
auf allen Ebenen, ein individueller Ansatz,
der den Unterschied macht – für ein Unternehmen,
das aus Menschen besteht

⁵ Die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen ist ein revolutionäres Aktionsprogramm für die Menschen, den Planeten und den Wohlstand, das im September 2015 von den 193 UN-Ländern einstimmig angenommen wurde. Die Agenda 2030 stellt einen gemeinsamen Ausgangspunkt dar, um Ländern, Unternehmen, Organisationen und Bürger*innen dabei zu helfen, eine andere und aus sozialer, ökologischer und wirtschaftlicher Sicht bessere Welt dank der Festlegung von 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDGs) neben 179 detaillierten Zielen aufzubauen, die bis 2030 erreicht werden sollen.

Genau mit dem Ziel einer strategischen Einbindung und internen Organisation im Bereich der Nachhaltigkeit hat Markas seit 2020 eine **Arbeitsgruppe** ins Leben gerufen, die die Funktionen bündelt, die bei der Abwicklung der verschiedenen Aspekte von Nachhaltigkeit am stärksten beteiligt sind (siehe Kapitel 3): das in der Abteilung QHSE angesiedelte Nachhaltigkeitsmanagement koordiniert und überwacht die Arbeit der verschiedenen Unternehmensbereiche mit dem Ziel, den **Nachhaltigkeitsplan 2022–2025** zu definieren und umzusetzen. Der 2021 entwickelte und 2022 überarbeitete Plan stellte für Markas den ersten Schritt auf dem Weg zur Nachhaltigkeit dar: Das Unternehmen wollte mit der Festlegung spezifischer Verpflichtungen, Ziele und Vorgaben beginnen, die durch kurz-, mittel- und langfristige Projekte umgesetzt wurden (mit definierten Zielen bis 2024), um dann (erstmals in diesem Bericht) über die erzielten Ergebnisse und die noch offenen Herausforderungen berichten zu können.

Für die Ausarbeitung des Nachhaltigkeitsplans wurden bei Markas Italien sowie Markas Österreich jeweils 19 Nachhaltigkeitskommissionen eingerichtet, die sich aus Fachexperten ihres Bezugsbereichs zusammensetzen.

Die Kommissionen arbeiteten an den folgenden Makrothemen, die in Einklang mit den Ergebnissen der Wesentlichkeitsanalyse der Gruppe definiert wurden (siehe Abschnitt *“Wesentlichkeitsanalyse“* weiter unten): Lieferkette, Personen, Umwelt, Governance und

Management, Kunden und gemeinschaftliche Beziehungen, Geschäftsmodell und Innovation.

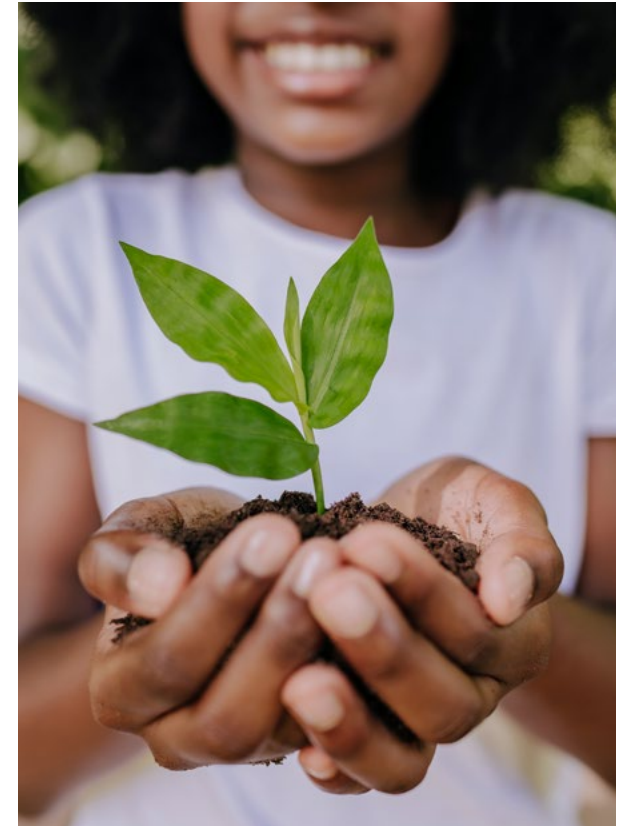
Mit Unterstützung der Abteilung QHSE prüfte jede Kommission ihre eigenen Themen und die Möglichkeit, diese mit konkreten Zielen und Projekten zu verknüpfen bezüglich:

- Makrotrends im Bereich Nachhaltigkeit;
- Branchentrends
- Stand der Technik bei Markas.

Nach der Definition durch die Kommissionen wurden die Projektvorschläge zur Genehmigung und Festlegung der Prioritätsstufen an das Management weitergeleitet.

Die Entwicklung jedes Projekts wird anhand spezifischer KPIs verfolgt und gemessen. Aus Gründen der vollständigen Transparenz werden in den folgenden Ausgaben des Nachhaltigkeitsberichtes Einzelheiten über den Fortschritt und die Erreichung der Ziele des Plans berichtet.

Auf den folgenden Seiten werden Einzelheiten über die Entwicklung der für 2021/2022 geplanten Projekte des Nachhaltigkeitsplans dargestellt.



Auszug aus dem Nachhaltigkeitsplan der Markas Gruppe – Tätigkeiten 2021/2022

Makro-Bereich	Schwerpunkt	Planung	Status
Lieferkette 	Faire Handelsbeziehungen	1. ESG-Qualifikation der Lieferanten	● 95% der Lieferanten abgedeckt (Markas Italien)
		2. Scouting potenzieller Lieferanten nach Produkt-Kategorien von kommerziell interessanten Lebensmitteln (lokale Produkte, Bio-Produkte, DOP- oder IGP-Produkte etc.) und Erstellung einer Lieferantenliste	● (Markas Italien)
		3. Rückverfolgbarkeit der Lieferkette (gezielte Umfrage unter den wichtigsten Lieferanten zur Rückverfolgbarkeit der Lieferkette)	● (Markas Österreich)
		4. Erhöhung des Prozentsatzes von Produkten mit dem Qualitätssiegel Ecolabel vor Ort bei den Auftraggebern	● (Markas Italien)
Menschen 	Chancengerechtigkeit	1. In Zusammenarbeit mit der Universität von Turin werden wir die Provinz Bozen bei der Entwicklung eines Skill Assessments für Menschen in Schwierigkeiten und Arbeitssuchende unterstützen	● (Markas Italien)
		2. Inklusionsprojekt My Ability (Sozialunternehmen: bietet Rekrutierung, Managementberatung, Schulung in Sachen Beeinträchtigungen, Beratung in Sachen Barrierefreiheit und Begleitung)	● (Markas Österreich)
		3. Projekt Fair Plus Service (Beratung und Coaching für Unternehmen im Niedriglohnsektor)	● (Markas Österreich)
	Talentförderung	1. Analyse und Vertiefung der Talentförderung Auswahl der Bewerber Entwicklung, Schulung und Coaching von Talenten im Unternehmen	● (Markas Österreich)
	Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz	1. Entwicklung eines BBS-Protokolls (Behaviour Based Safety) als Instrument zur Verbesserung der Sicherheit am Arbeitsplatz. Dabei handelt es sich um eine Methode der proaktiven Sicherheit (genannt Verhaltenssicherheit), die Arbeitnehmer stark involviert und Arbeitsunfälle vermeiden soll	● (Markas Italien)

● Beendet ● In Arbeit ● Aufgeschoben

Makro-Bereich	Schwerpunkt	Planung	Status
Umwelt 	Vermeidung von Lebensmittelverschwendung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Umfrage zur Kund*innenenzufriedenheit in Schulen, um Gerichte zu ermitteln, die Kinder nicht mögen. Ziel ist es, Lebensmittelverschwendung zu reduzieren und die Digitalisierung der Customer Satisfaction voranzutreiben 2. Aufklärungsgespräche mit Diätisten im Rahmen der Schulmahlzeiten. Ziel ist es, Kindern gezielt mehr Wissen über ihr Essen zu vermitteln 3. Fragen zur Nachhaltigkeit von Lebensmitteln und zur Lebensmittelverschwendung in die Customer Satisfaction von Betriebsmensen einführen 	<ul style="list-style-type: none"> ● (Markas Italien) ● (Markas Italien) ● (Markas Italien)
	Energiemanagement	<ol style="list-style-type: none"> 1. Suche nach Fahrzeugen (PKWs und Nutzfahrzeuge) mit geringer Umweltbelastung sowie Neubewertung der Car List und Car Policy 2. Einführung eines Systems zur Kontrolle und Analyse des Strom- und Wasserverbrauchs von Maschinen beim Auftraggeber vor Ort (Bereich Clean) 	<ul style="list-style-type: none"> ● Kauf von einem E-Fahrzeug im Jahr 2022 (Markas Österreich) ● (Markas Italien)
Führung und Management 	Ethische Geschäftspraktiken und Einhaltung derselben	<ol style="list-style-type: none"> 1. Überprüfung des Ethikkodexes (z.B. Kapitel 4 - Grundsätze und Kriterien für das Verhalten gegenüber Interessensvertretern und Kunden; Kapitel 7 - Disziplinarverordnung) 2. Komplexere Strukturierung von Schulungen zum Thema Konformität und ethisches Verhalten, um die Unternehmenskultur und das Bewusstsein der Mitarbeiter*innen diesbezüglich zu stärken (z.B. gezielte Interventionen bei Produktionsmeetings) 	<ul style="list-style-type: none"> ● (Markas Italien) ● (Markas Italien)
	Cybersecurity und Datenschutz	<ol style="list-style-type: none"> 1. Firewalls ersetzen und Sicherheitslösungen für PCs, Server und IT-Infrastruktur einführen - sowohl firmenintern als auch beim Auftraggeber vor Ort 	<ul style="list-style-type: none"> ● (Markas Italien)
	Risikomanagement	<ol style="list-style-type: none"> 1. Erstellung eines Flussdiagramms für die Krisenkommunikation; Einführung eines jährlichen Updates der Risikoanalyse; Umsetzung der Maßnahmen in Bezug auf die größten Risiken 2. Durchführung einer Risikoanalyse in den Bereichen Einkauf und Wartung, Handel, Qualität und Kontrolle 	<ul style="list-style-type: none"> ● (Markas Österreich) ● (Markas Italien)

● Beendet ● In Arbeit ● Aufgeschoben

Makro-Bereich	Schwerpunkt	Planung	Status
Kund*innen und Beziehungen zur Gemeinschaft 	Qualität und Sicherheit der Dienstleistungen	1. Verbesserung und Erweiterung des Kontrollsystems von Prozessen	● (Markas Italien)
	Kund*innenorientierung	1. Den Kund*innen Projekte und Vorschläge unterbreiten, die die erbrachten Leistungen nachhaltiger machen (z.B. plastikfreie Mensen, Green Menu, Ecolabel Service)	● (Markas Italien)
		2. Entwicklung und Ausweitung der Leistung Markas Eco Clean (Ecolabel Service)	● (Markas Italien)
		3. Digitalisierung krankenhauserinterner Transporte von Patient*innen und Materialien (Projekt Smartlogistics)	● (Markas Italien)
Geschäftsmodell und Innovation 	Resilienz des Geschäftsmodells	1. Umfrage zur Mitarbeiter*innenzufriedenheit unter den Angestellten, Anerkennung und Benchmarking durch Markas	● (Markas Italien)
	Forschung und Entwicklung - Innovation und Digitalisierung	1. Roboter-Projekt für die Produktionskette der Bereiche Food und Clean	● (Markas Italien und Markas Österreich)
		2. Design Sprint zum Thema Kreislaufwirtschaft mit Studenten der Freien Universität Bozen	● (Markas Italien)
		3. Ziel für 2022 ist es, 90% der Dokumente digital abrufen zu können	● (Markas Italien)
Verantwortungsvolle Unternehmensführung und Korruptionsbekämpfung	1. Entwicklung eines digitalen Tools für Meldungen, welches das bestehende System ersetzen soll	● (Markas Italien)	
Effizienz der Prozesse und Nutzung der Ressourcen	1. Optimierung der Wäschereien Installation von Fernüberwachungssystemen in ca. 20 Wäschereien in Österreich Reduzierung des Wasser- und Chemikalienverbrauchs	● (Markas Österreich)	

● Beendet ● In Arbeit ● Aufgeschoben

Wesentlichkeitsanalyse

Grundlage des oben beschriebenen Prozesses war die Durchführung der im Jahr 2021 erstmals erfolgten Wesentlichkeitsanalyse. Basierend auf qualitativen und quantitativen Erhebungen, dient dieses Instrument dazu, die relevantesten (also wesentlichsten) Themen (Umwelt, Soziales und Governance) für eine Organisation und ihre Stakeholder zu identifizieren. Wesentliche Themen sind daher diejenigen Schlüsselaspekte, die einerseits von den Stakeholdern als relevant wahrgenommen werden, und die andererseits erhebliche ökologische, soziale und wirtschaftliche Auswirkungen auf die Tätigkeit des Unternehmens haben können.

Auf Basis der Analyse wissenschaftlicher Branchenliteratur, der Nachhaltigkeits-Megatrends und des externen

Benchmarkings wurde eine Auswahlliste von 57 Themen ermittelt, die potentiell für Markas relevant sind, und anschließend in **6 Makrothemen unterteilt wurden, die den Plan für nachhaltige Entwicklung 2021–2023 strukturieren.**

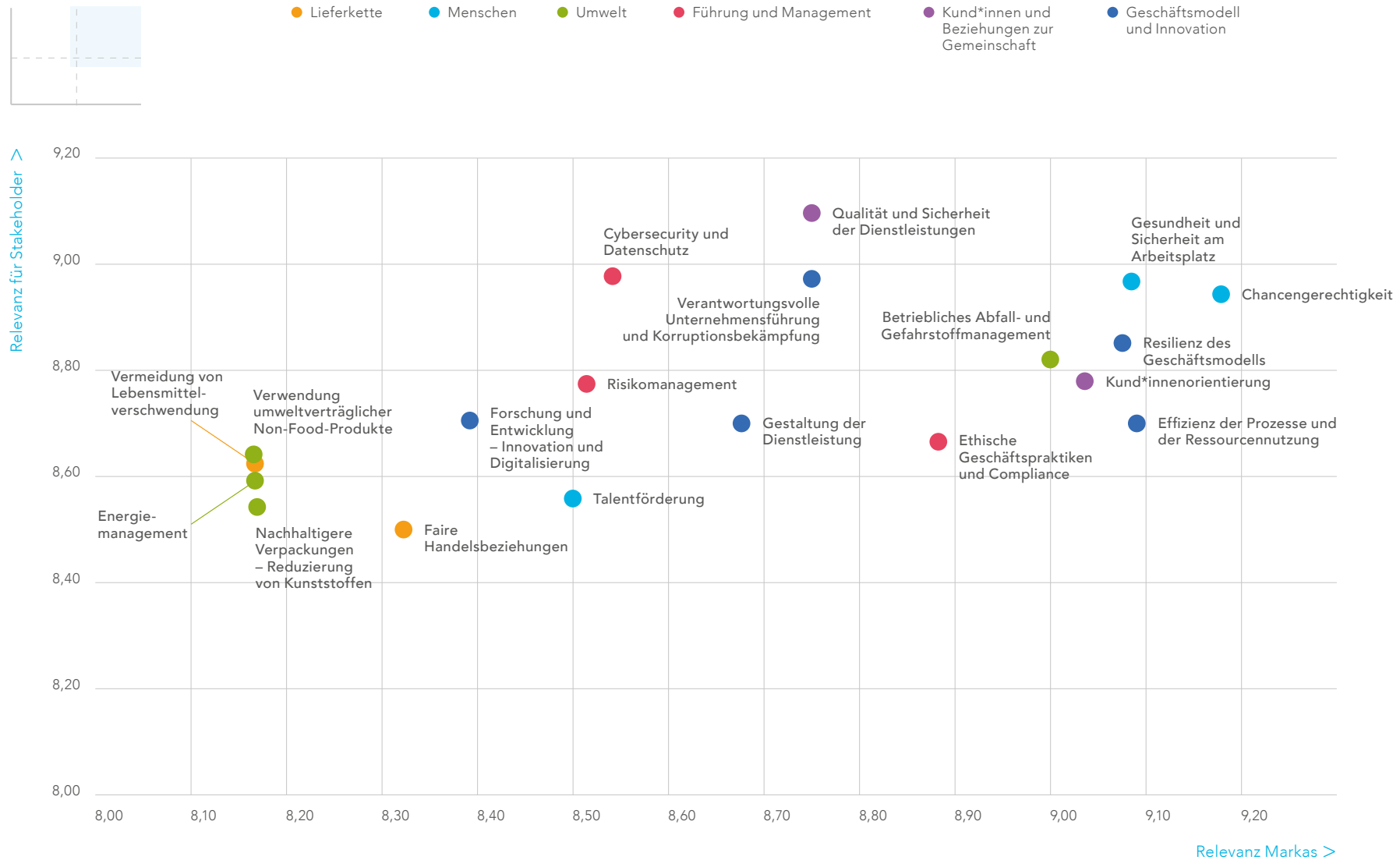
Auf der Grundlage dieser Themenstellungen wurde daher eine Umfrage unter Beteiligung des Top-Managements von Markas, interner Stakeholder (Verwaltungs- und Betriebspersonal) und externer Stakeholder (öffentlicher und privater Kunden, Lieferanten von Rohstoffen, Reinigungsmaterialien und -dienstleistungen, institutioneller Akteure, Finanzinstitute, Universitäten und Forschungsinstitute, Sozialpartner, Medien/Journalisten) mit insgesamt **293 Teilnehmer*innen** durchgeführt (darunter die Unternehmen Markas Österreich und Markas Deutschland sowie deren Stakeholder).

Sowohl dem Top-Management als auch den involvierten Stakeholdern wurden gezielte Fragebögen zu denjenigen unter den 57 potenziell relevanten Themen vorgelegt, die für jede Kategorie von Gesprächspartnern am relevantesten waren. Im Rahmen der Umfragen wurden die Befragten gebeten, die absolute Relevanz jedes Themas entsprechend ihrer Wahrnehmung zu beurteilen, indem sie eine Punktzahl von 1 ("überhaupt nicht relevant") bis 10 ("sehr relevant") vergeben.

Auf Grundlage der Berechnung des Mittelwertes der erfassten Bewertungen ergaben sich **19 relevante wesentliche Themen**⁶, die in die unten dargestellte Wesentlichkeitsmatrix von Markas eingeflossen sind. Die Matrixdarstellung der Ergebnisse der durchgeführten Analyse ermöglicht es, die Relevanz jedes Nachhaltigkeitsthemas in den Bereichen Umwelt, Soziales und Wirtschaft/Governance sowohl für den Konzern (x-Achse) als auch für die wichtigsten Stakeholder (y-Achse) klar und direkt abzubilden. Die als wesentlich (über der Wesentlichkeitsschwelle) befundenen Themen sind im oberen rechten Quadranten der Matrix enthalten.

⁶ Dabei handelt es sich um Themen, die eine Punktzahl erreicht haben, die mindestens dem Relevanzschwellenwert entspricht, der durch die Berechnung des Mittelwertes der jedem Thema zugewiesenen Punktzahlen bestimmt wird.

Wesentlichkeits-Matrix





Die definierten Themen dienen als Leitfaden für die Festlegung der Unternehmensprojekte des Nachhaltigkeitsplans für den Dreijahreszeitraum 2021–2023 und dienen als Grundlage für den ersten Nachhaltigkeitsbericht von Markas gemäß den GRI-Standards. Jedes Thema ist auf eines oder mehrere der 17

SDGs zurückzuführen, basierend auf der Relevanz des Aktionsbereichs und dem wirksamen Beitrag, den Markas zur Erreichung der Agenda 2030 leisten kann.

Wesentliche Themen



Faire Handelsbeziehungen																			<input checked="" type="checkbox"/>	
Verwendung umweltverträglicher Non-Food-Produkte																				<input checked="" type="checkbox"/>
Chancengerechtigkeit				<input checked="" type="checkbox"/>									<input checked="" type="checkbox"/>							
Talentförderung				<input checked="" type="checkbox"/>																
Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz			<input checked="" type="checkbox"/>																	
Vermeidung von Lebensmittelverschwendung	<input checked="" type="checkbox"/>																	<input checked="" type="checkbox"/>		
Betriebliches Abfall- und Gefahrstoffmanagement																			<input checked="" type="checkbox"/>	
Energiemanagement						<input checked="" type="checkbox"/>														
Nachhaltigere Verpackungen – Reduzierung von Kunststoffen																			<input checked="" type="checkbox"/>	

Wesentliche Themen



Ethische Geschäftspraktiken und Compliance																			✓
Cybersecurity und Datenschutz																		✓	✓
Risikomanagement																		✓	✓
Qualität und Sicherheit der Dienstleistungen																			✓
Kundenorientierung																		✓	
Gestaltung der Dienstleistung																			✓
Resilienz des Geschäftsmodells																		✓	✓
Forschung und Entwicklung – Innovation und Digitalisierung																		✓	
Verantwortungsvolle Unternehmensführung und Korruptionsbekämpfung																			✓
Effizienz der Prozesse und der Ressourcennutzung																			✓
																			✓

03

Unsere Grundsätze: Ethik und Compliance

- 42 3.1 Governance
- 44 3.2 Integrität und Sicherheitsvorkehrungen



Die Ziele der nachhaltigen Entwicklung, für die wir uns einsetzen



Die wesentlichen Themen



Verantwortungsvolle Unternehmensführung und Korruptionsbekämpfung



Risiko-management



Ethische Geschäftspraktiken und Compliance



Cybersecurity und Datenschutz

GRI-Standards

GRI 2-9, GRI 2-11, GRI 2-15, GRI 2-16, GRI 2-23, GRI 2-25, GRI 205-1, GRI 205-2, GRI 205-3



Schwerpunkte, die wir behandeln



Cybersecurity und Datenschutz

IT-SCHULUNG

Steigerung des IT-Bewusstseins unserer Mitarbeiter*innen

BEWUSSTSEINSSTEIGERUNG IM BEREICH CYBERSECURITY

Selbstverwaltetes Schulungsprojekt zur Erlangung von Kompetenzen im Bereich Cybersecurity – Abwicklung über ein Online-Portal



Risikomanagement

SOFTWARE FÜR DIE JÄHRLICHE FINANZPLANUNG

Implementierung einer Software für die jährliche mittel- und langfristige Finanzplanung



Die wichtigsten erzielten Ergebnisse

Cybersecurity

Strategie zur Risikominimierung



Datenschutz

jeweils ein*e Verantwortliche*r in den drei Ländern der Gruppe ernannt



Lieferanten

Software für die Qualifizierung von Lieferanten



3.1

Governance

Werteverbundenheit, strenge Ethik und die Einhaltung von Rechtsvorschriften sind die Elemente, die Markas und ihre Unternehmensführung prägen. Den Werten von Zuverlässigkeit, Engagement und Fairness bleiben wir Tag für Tag treu. Jeden Tag befolgen wir unsere ethischen Grundsätze. Jeden Tag respektieren wir Regeln und Vorschriften. Denn bei Markas ist die soziale Verantwortung des Unternehmens ein wesentlicher Bestandteil.

Seit ihrer Gründung hat sich die Gruppe für ein traditionelles Modell der Corporate Governance entschieden, das sich aus den folgenden Organen zusammensetzt:

- Verwaltungsrat (VwR);
- Aufsichtsrat;
- Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (für die externe Prüfung zuständig)

Es wurden keine internen Ausschüsse mit spezifischen Befugnissen eingerichtet; stattdessen sind die einschlägigen Befugnisse dem Geschäftsführer (CEO) Christoph Kasslatter erteilt, der diese Funktion in allen Gruppengesellschaften innehat¹, außer Markas Energy und Markas S.p.A.

Jede Entscheidung des höchsten Kontrollorgans wird in Anwesenheit des Aufsichtsrates formalisiert, um die Gruppe vor dem Auftreten von Interessenkonflikten zu schützen.

Der derzeitige Verwaltungsrat von Markas Italien – der sein Mandat im Juli 2018 aufnahm – besteht aus drei Mitgliedern, von denen zwei ein exekutives und eines ein nicht-exekutives

unabhängiges Amt innehaben. Das Amt des Vorsitzenden des Verwaltungsrates wird von Geschäftsführer Christoph Kasslatter ausgeübt: In diesem Zusammenhang ist darauf hinzuweisen, dass die vom Vorsitzenden des Verwaltungsrates ausgeübte Funktion nicht zu einem Interessenkonflikt mit dem Amt des Geschäftsführers führt, welches aufgrund der übertragenen Befugnisse die rechtliche Vertretung der Gesellschaft Markas Srl mitbeinhaltet. Evelyn Kirchmaier, Mitglied des Verwaltungsrates von Markas Italien, hat auch die Position der Generaldirektorin inne.

Alle Mitglieder des Verwaltungsrats verfügen über Kompetenzen im Bereich Nachhaltigkeit, bezogen auf die Bereiche Umwelt, Soziales und Wirtschaft/Governance. Der Geschäftsführer und die Generaldirektorin tragen die oberste Verantwortung für strategische Entscheidungsprozesse, einschließlich derjenigen, die mit der Nachhaltigkeitsberichterstattung der Gruppe zusammenhängen.

Der Verwaltungsrat tagt alle sechs Monate, der Aufsichtsrat alle drei Monate. Im Jahr 2022 fanden vier Sitzungen des Verwaltungsrats statt, bei denen die Anwesenheitsrate 100% betrug. Dagegen tagte der Aufsichtsrat im Laufe des Jahres sieben Mal mit einer Beteiligungsrate von 91,7%.

Die vom Verwaltungsrat erstellte und der Gesellschafterversammlung zur Genehmigung vorgelegte Wirtschaftsbilanz wird von einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zertifiziert.

Da es sich beim vorliegenden Nachhaltigkeitsbericht um die erste Auflage handelt, hat sich Markas derzeit dafür

¹ In Österreich wird dieses Amt auch von **Gerlinde Tröstl** ausgeübt.

entschieden, keine externe Prüfung vorzunehmen zu lassen. Der Bericht wurde ausschließlich einem internen Prüfverfahren unterzogen, wobei der Verwaltungsrat von Markas S.p.A. – in Übereinstimmung mit den Vorgaben des **Verfahrens zum Ablauf der Berichterstattung des Nachhaltigkeitsberichtes** der Gruppe² – mit der Genehmigung der Inhalte beauftragt wurde.

Auch der Verwaltungsrat von Markas Österreich (im Amt bis 2023) besteht aus drei Mitgliedern – zwei Männern und einer Frau – die alle Führungsfunktion haben. Das Governance-Modell des deutschen Unternehmens ist dagegen durch ein einziges Verwaltungsorgan gekennzeichnet, das durch den Geschäftsführer repräsentiert wird.

Nachhaltigkeits-Governance

Im Jahr 2021 wurde bei Markas Italien der ständige Ausschuss mit dem Ziel eingerichtet, die schrittweise Integration der Nachhaltigkeit in die Unternehmensführung und in die betrieblichen Tätigkeiten zu steuern. Der Ausschuss besteht aus vier Mitgliedern, darunter einem aus

der Geschäftsleitung, zwei aus dem Bereich Compliance und Umwelt sowie einem aus dem Bereich Marketing und Kommunikation.

Der ständige Ausschuss spielt eine zentrale Rolle im Prozess der Berichterstattung zur Nachhaltigkeit. Er unterstützt das Top-Management bei der Sicherstellung der Integrität des Prozesses und fungiert dabei als Koordinationsstelle der einzelnen Niederlassungen. In Österreich wird die Erstellung des Nachhaltigkeitsberichtes vom Nachhaltigkeitsmanagement, welches in der Abteilung QHSE angesiedelt ist, und von der Abteilung Marketing & Kommunikation verantwortet.

Der ständige Ausschuss wird auch vom **operativen Team** unterstützt, das sich aus Mitgliedern des Teams Compliance & Environment (Italien) mit spezifischen Fähigkeiten im Bereich Nachhaltigkeit und Berichterstattung über ökologische, soziale und wirtschaftliche bzw. Governance-Auswirkungen zusammensetzt.

Im Besonderen koordiniert das Team auf operativer Ebene die Tätigkeiten und Initiativen der einzelnen Gesellschaften zur Verfolgung einer verantwortungsbewussten Entwicklung, einschließlich der Berichterstattung zur Nachhaltigkeit.



² Das Verfahren wurde im Jahr 2022 schriftlich festgelegt und anschließend im Jahr 2023 vom Verwaltungsrat der Muttergesellschaft genehmigt. Es hat für alle Gesellschaften der Gruppe Gültigkeit.

3.2

Integrität und Sicherheitsvorkehrungen

Korruptionsbekämpfung und Risikomanagement

Markas ist sich der negativen Auswirkungen korrupter Praktiken auf die wirtschaftliche und soziale Entwicklung in ihren Geschäftsbereichen bewusst und setzt sich deshalb für die Verhinderung und Bekämpfung von Straftaten bei der Ausübung ihrer Tätigkeit ein. Korrupten Praktiken vorzubeugen, stellt für die Gruppe nicht nur eine gesetzliche Pflicht, sondern auch einen der Grundsätze dar, an denen das Handeln ihrer Unternehmen – auch unter Berücksichtigung der strategischen Bedeutung ihrer Tätigkeitsbranchen und der Relevanz der rechtlichen und sozialen Gebiete, in denen ihre Geschäftstätigkeit stattfindet – ausgerichtet ist.

Die für das Antikorruptionssystem von Markas relevanten Regulierungsinstrumente, welche Grundsätze und Verhaltensregeln zur Unterdrückung eines jeglichen korrupten Verhaltens enthalten, folgen der nachstehenden Hierarchie:





Zur Gewährleistung von Transparenz, Legitimität und Minimierung des Risikos der Begehung von Straftaten innerhalb des Unternehmens hat Markas ein Organisations-, Management- und Kontrollmodell gemäß Gesetzesdekret 231/01 eingeführt (sog. "Modell 231") – ein Schlüsseldokument unter den **Regulierungsinstrumenten**, die für das Antikorruptionssystem von Markas relevant sind (siehe Infografik S. 44) – welches ein System zur Identifizierung gefährdeter Tätigkeiten (sog. "sensibler Tätigkeiten") zur Verfügung stellt, das durch die Analyse von Risiken und Chancen ergänzt wird, die speziell in den Normen ISO 37001 und ISO 19600 gefordert wird, nach denen das Unternehmen zertifiziert ist.

Diese bewerteten Risiken sind mit einer am Umfang derselben ausgerichteten Priorisierung der Unternehmenstätigkeiten verbunden. Ein hohes Risiko oder eine hohe Möglichkeit wird von Markas systematisch berücksichtigt, dies schließt jedoch nicht aus, dass im selben Kalenderjahr Faktoren mitberücksichtigt werden, deren Risiko niedriger eingestuft wurde. Markas Österreich hat im Rahmen seiner Tätigkeit im Bereich Risikomanagement den gesamten Krisenmanagementzyklus (Prävention, Krisenmanagement, Krisennachbereitung) formalisiert.

Im Besonderen analysiert Markas Österreich das Unternehmen im Rahmen des Risikomanagements reale Gefahren und entwickelt die Krisenorganisation entsprechend weiter. Durch die Risikoanalyse werden die Bedeutungswahrscheinlichkeit, die Entdeckungswahrscheinlichkeit und die Bedeutung beurteilt. Daraus ergibt sich eine Klassifizierung der möglichen Maßnahmen. Auf diese Weise werden Gefahren mit besonderem Krisenpotenzial ermittelt.

Die Zuordnung aller Risiken zu den Hauptrisikogruppen ermöglicht die Identifizierung der Bereiche mit dem größten Chancen- und Risikopotenzial und bildet gleichzeitig die Grundlage für die Berichterstattung.

Jeder Prozess, der innerhalb des Unternehmens durchgeführt wird, wird einer Prüfung unterzogen, wobei der Schwerpunkt auf Korruptionsprävention und verantwortungsbewusstem Handeln liegt. Diese Prüfungen werden sowohl von internen (First-Party-Audit) als auch externen (Third-Party-Audit) Stellen durchgeführt. In Österreich werden in jedem Bereich mindestens einmal jährlich interne Audits durchgeführt. Etwaige Compliance-Verstöße werden im jährlichen Managementreview offengelegt. Die Ergebnisse werden darüber hinaus im Rahmen der Qualitätszirkel diskutiert; eine laufende Berichterstattung (mindestens monatlich) an die Geschäftsführung ist auch im Rahmen fester Treffen (sog. "Jour Fixe") vorgesehen.

Darüber hinaus teilt Markas Italien allen Stakeholdern seinen **Ethikkodex** mit, der ein integraler Bestandteil des 231-Modells und Ausdruck der Werte ist, die Markas bei der Verwirklichung seiner Ziele und der bei der Durchführung seiner Geschäftsaktivitäten relevanten Grundsätze inspirieren.

Dies insbesondere bei der Unterzeichnung von Partnerschaften, um sicherzustellen, dass die Geschäftsbeziehungen von verantwortungsbewusster Unternehmensführung und Geschäftstransparenz geprägt sind. Im Einzelnen fasst der Ethikkodex die Rechte, Pflichten und Verantwortlichkeiten von Markas gegenüber ihren Haupt-Stakeholdern zusammen und fördert gleichzeitig spezifische Verhaltensregeln in Bezug auf Umweltschutz sowie Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz.

In Österreich ist die Erstellung eines **Ethikkodex** allerdings noch nicht abgeschlossen. Sie wurde jedoch als eines der Projekte zum wesentlichen Thema "Ethische Geschäftspraktiken und Compliance" aufgenommen, die Markas Österreich in den kommenden Jahren fortführen und abschließen möchte. Den Stakeholder-Kategorien, deren Risikostufe von Markas höher bewertet wird, wird außerdem die **Antikorruptionsrichtlinie** zusammen mit dem Due-Diligence-Fragebogen gemäß ISO-Norm 37001 zugesandt, welcher die Einstufung von Geschäftspartner*innen nach dem Grad ihrer Korruptionsgefährdung ermöglicht, mit dem Ziel, ein internes Benchmarking zu schaffen. Gerade der Aufbau neuer Geschäftsbereiche wie Housekeeping und Logistics & Care hat Markas in den letzten drei Jahren dazu veranlasst, sich noch stärker auf eine transparente und verantwortungsbewusste Lieferkette zu konzentrieren und ein Due-Diligence-System in die Qualifizierungsprozesse Dritter zu integrieren, um die gesamte Lieferkette zu schützen. Darüber hinaus wird bis 2023 mit der **Automatisierung des Due-Diligence-Systems** für Lieferanten gerechnet. Die Richtlinie ist das Regulierungsinstrument, mit dem es möglich ist, die bereits im Ethikkodex und im Modell 231 vorgesehenen Verhaltensgrundsätze und Kontrollmaßnahmen, wo und soweit erforderlich, weiter zu stärken, besonders im Hinblick auf die Prävention von aktiver und passiver, öffentlicher und privater Korruption, auch dort wo das Unternehmen direkt oder über Tochtergesellschaften handelt. Zur Überwachung der Leistungsentwicklung in diesem Bereich werden präzise Indikatoren eingesetzt, denen Verbesserungsmaßnahmen folgen.

Im Hinblick auf das Audit 231 wurde in Übereinstimmung mit dem ital. Gesetzesdekret 231/01 ein Kontrollorgan (KO) als autonome und unabhängige Stelle gebildet, deren Aufgabe es ist, in enger Zusammenarbeit mit den betroffenen Parteien eine kontinuierliche Überwachung der Umsetzung und Einhaltung der Bestimmungen des Modells 231 und des Ethikkodex sicherzustellen, um die kontinuierliche Verbesserung der Ethik bei Markas zu fördern.

In diesem Zusammenhang wurde ein Meldesystem geschaffen, welches in Form eines speziellen "Meldeformulars" jedem*r Mitarbeiter*in und jedem*r anderen Empfänger*in des Modells 231 und des Ethikkodex zur Verfügung steht und welches es erlaubt – auch anonym –, das Kontrollorgan direkt über eine entstandene Situation zu informieren, die nicht dem Modell 231 und den im Ethikkodex zum Ausdruck gebrachten Werten entspricht, oder über Straftaten, von denen jemand Kenntnis erlangt hat.

Das Meldesystem gewährleistet gleichzeitig einen effektiven und kontinuierlichen Kommunikationsfluss für alle Beteiligten in anderen ebenso sensiblen Bereichen wie Ethik, Umwelt und Sicherheit am Arbeitsplatz.

Für jede Art von Meldung wird die größtmögliche Vertraulichkeit des Meldenden und der Schutz vor jeglicher Form von Vergeltung, Diskriminierung oder Bestrafung gemäß den Bestimmungen des Gesetzes 179/17 über Whistleblowing gewährleistet.



Das Kontrollorgan legt dem Verwaltungsrat seine halbjährlichen und jährlichen Berichte mit Nachweisen zu den Ergebnissen der Kontroll- und Überwachungstätigkeiten vor.

In Österreich hingegen ist ein Überwachungssystem vorgesehen, das fortlaufend durch interne und externe Audits durchgeführt wird. In jeder österreichischen Abteilung sind jährliche Audits vorgesehen. Eventuelle Compliance-Verstöße, die aus diesen Gesprächen hervorgehen, werden im jährlichen Managementreview offengelegt. Die Ergebnisse werden dann im Qualitätszirkel besprochen. Darüber hinaus ist eine laufende Berichterstattung an die Geschäftsleitung im Rahmen regelmäßiger internen Jour-Fixes vorgesehen.

Die hohen und effektiven Standards der Legalität und Kontrolle, die von Markas angewendet werden, beweisen die 3 "Sterne" – die Höchstpunktzahl – im spezifischen Indikator, der Legalitätsbewertung, die AGCM (Italienische Wettbewerbs- und Marktgarantieagentur) Markas verliehen hat. Im untersuchten Dreijahreszeitraum kam es weder in Italien noch im Ausland zu Korruptionsvorfällen.



Cybersecurity

Die Notwendigkeit, immer mehr Prozesse online abzuwickeln, hat das Unternehmen dazu veranlasst, Maßnahmen zu ergreifen, um die eigene IT-Sicherheit zu schützen und das Risiko von Cyber-Angriffen (Malware-Angriffen) zu verringern.

Die von Markas in diesem Bereich eingeleitete **Strategie** beruht auf vier Grundkonzepten:

1. Sicherheit

Es wurden Geräte der neuesten Generation (Firewall) installiert, die Bedrohungen abfangen und blockieren können, bevor sie aktiv werden. Diese erste Säule kommt auch in der Erhöhung des Sicherheitsniveaus in den Regionalbüros von Markas zum Tragen, sowie im Rechenzentrum und in der Erhöhung des Sicherheitsniveaus in bestehenden Objekten, welche sichere Verbindungen garantieren;

2. Schulung

Ein wichtiger Erfolgsfaktor ist die Einbindung der Personen in einen kontinuierlichen Schulungsplan, der es jedem*r Einzelnen ermöglicht, die Bedrohungen, denen er*sie sowohl im beruflichen als auch im privaten Bereich ausgesetzt sein könnte, zu erkennen und abzuwehren;

3. Kontrolle

Die von den Sicherheits- und Kontrollsystemen erfassten Daten müssen miteinander korreliert werden, um die Art der Bedrohung vollständig zu verstehen. Es ist notwendig, ein zentralisiertes Governance-System für die gesamte Infrastruktur von Markas zu implementieren, um Informationen rasch zu identifizieren;

4. Schutz

Mit dem Ziel, den Schutz aller in den Büros und bei den Vertragspartner*innen installierten Arbeitsstellen von Markas zu erhöhen, haben wir die Implementierung technologisch fortschrittlicher Lösungen forciert, wie beispielsweise auf den Ersatz der zuvor auf allen Arbeitsplätzen und Servern installierten Antivirensoftware durch eine modernere Lösung, die in der Lage ist, durch Technologien der künstlichen Intelligenz (KI) Bedrohungen anhand ihres Verhaltens zu analysieren.

Die angemessene Umsetzung dieser Strategie innerhalb der Sicherheitssysteme, deren Abschluss für das Jahr 2023 vorgesehen ist, ermöglicht es, den uneingeschränkten Betrieb des Unternehmens zu gewährleisten und trägt dazu bei, den guten Ruf aufrechtzuerhalten, den sich das Unternehmen auf dem Markt, in dem es tätig ist, aufgebaut hat.

Eine Nichtumsetzung kann dagegen erhebliche Auswirkungen auf den Unternehmensbetrieb und auf die Vertraulichkeit von Personen- und Eigentumsdaten haben: Folgen, die alle unsere Stakeholder betreffen können.

Um die Bedeutung der Cybersicherheit für Markas hervorzuheben, wurde in **jedem Land ein Datenschutzbeauftragter eingeführt**, der die Hauptverantwortung für den Schutz aller sensiblen und nicht sensiblen Daten trägt und sich regelmäßig mit den Datenschutzbeauftragten der beiden anderen Länder abstimmt.

Zudem wurde ein Überwachungssystem implementiert, das die Sicherheit regelmäßig analysiert und Auffälligkeiten hervorhebt. Im Anschluss daran erfolgen eine vertiefende Untersuchung und die eventuelle Umsetzung von Korrekturmaßnahmen.

Es ist zu beachten, dass im Jahr 2022, wie im vorangegangenen Zweijahreszeitraum, bei keinem Tochterunternehmen Beschwerden wegen der Verletzung personenbezogener Daten eingegangen sind.

04

Unsere Stimme: die Menschen

- 52 4.1 Schwerpunkt Inklusion
- 58 4.2 Die Förderung unserer Talente
- 65 4.3 Ein verbreitetes Wohlbefinden



Die Ziele der nachhaltigen Entwicklung, für die wir uns einsetzen



Die wesentlichen Themen



Chancengerechtigkeit



Talentförderung



Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz

GRI-Standards

GRI 2-7, GRI 2-8, GRI 2-30, GRI 401-1, GRI 401-2, GRI 401-3, GRI 402-1, GRI 403-1, GRI 403-2, GRI 403-3, GRI 403-4, GRI 403-5, GRI 403-6, GRI 403-7, GRI 403-8, GRI 403-9, GRI 404-1, GRI 404-2, GRI 404-3, GRI 405-1, GRI 405-2, GRI 406-1



Schwerpunkte, die wir behandeln



Chancengerechtigkeit

SPRACHLICHE INTEGRATION

Unterstützung zum Erlernen der italienischen bzw. deutschen Sprache für nicht-muttersprachliche Mitarbeiter*innen

INKLUSION

Beschäftigung von 90 Personen mit Behinderung in Markas Österreich innerhalb der kommenden 3–5 Jahre



Talentförderung

KARRIEREWEG BEI MARKAS

Erkennen von Entwicklungschancen der Mitarbeiter*innen mit dem Ziel ihrer übergreifenden Entwicklung

FAMILY AUDIT

Zertifizierung des Engagements für die Umsetzung von Strategien und Verhaltensweisen, die darauf abzielen, die Vereinbarkeit von Beruf und Familie für Mitarbeiter*innen zu fördern und zu verbessern



Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz

BEHAVIOUR SAFETY

Weitere Verbesserung des Arbeitsschutzmanagementsystems durch die Einführung eines Protokolls zur Verhaltenssicherheit im Unternehmen, das auf der Analyse und Untersuchung der Verhaltensweisen der Arbeitnehmer*innen und der Korrektur falscher Verhaltensweisen basiert

AUTOMATISCHE ÜBERGABE DER PERSÖNLICHEN SCHUTZAUSRÜSTUNG

Implementierung einer digitalen Methode, die es ermöglicht, die Übergabe von PSA an Arbeitnehmer*innen und die Kontrolle von deren korrekter Verwendung zu verfolgen

Die wichtigsten erzielten Ergebnisse

+10.900

Mitarbeiter*innen



90

verschiedene
Herkunftsländer



83 %

Frauen
im Unternehmen



74.611

Stunden Homeoffice



61.974

erbrachte Schulungsstunden



4.1

Schwerpunkt Inklusion

Als Familienunternehmen zeichnet sich Markas seit seiner Gründung stets durch seine Fürsorge und seinen Respekt gegenüber seinen Mitarbeiter*innen aus. Im Laufe der Jahre wurden verschiedene Projekte entwickelt, um jeden Einzelnen zu fördern und allen das Gefühl zu geben, Teil einer einzigen Gruppe zu sein. Diese Strategie, hat es dem Unternehmen ermöglicht, den wichtigen Meilenstein von 11.000 Mitarbeiter*innen zu erreichen.

Die Belegschaft des Unternehmens

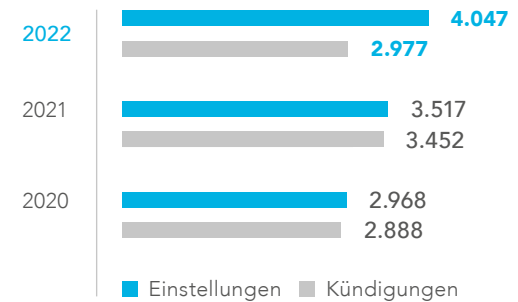
Die Jahre 2020, 2021 und 2022 waren von einem **starken Anstieg** der Belegschaft des Unternehmens geprägt. Im untersuchten Dreijahreszeitraum wurden 10.532 Mitarbeiter*innen eingestellt, davon allein 4.047 im Jahr 2022: Von den in den drei betrachteten Jahren neu eingestellten Mitarbeiter*innen sind 82% Frauen (83% im Jahr 2022). Parallel dazu kam es zwischen 2020 und 2022 zu 9.317 Austritte bei Mitarbeiter*innen der Gruppe (2.977 im Jahr 2022), hauptsächlich aufgrund des freiwilligen Austritts, bzw. des natürlichen Auslaufens des befristeten Vertrags, der Entlassung aufgrund einer Vertragsänderung oder einer disziplinarischen Entlassung.

Die folgende Grafik zeigt die Entwicklung der Fluktuation im Berichtszeitraum von drei Jahren.

¹ Es wird darauf hingewiesen, dass die Neueinstellungen wie folgt berechnet wurden: Verhältnis zwischen der Gesamtzahl der Neueinstellungen im Jahr t (zum Beispiel 2022) und der Gesamtzahl der Mitarbeiter*innen zum 31.12. des Jahres t-1 (zum Beispiel: 2021), von der angenommen wird, dass sie dieselbe ist, wie zu Beginn des laufenden Jahres.

Fluktuation im Dreijahreszeitraum 2020–2022

Markas Gruppe



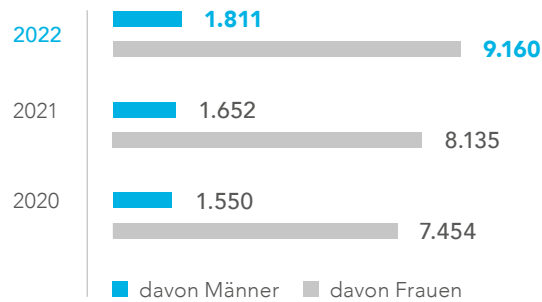
Insgesamt wurden im Jahr 2022 Neueinstellungen¹ von 37% (36% im Jahr 2021) und Austritte² von 27% (35% im Jahr 2021) verzeichnet.

Basierend auf dieser Entwicklung in der Zusammensetzung der Belegschaft von Markas im Jahr 2022 aus 10.971 Mitarbeiter*innen (+12% im Vergleich zu 2021), darunter 1.811 Männer (+10% im Vergleich zum Vorjahr) und 9.160 Frauen (+13% im Vergleich zu 2021). Ein besonderes Merkmal der Bezugsbranche besteht in der hohen Präsenz weiblicher Arbeitskräfte und Markas bildet dabei keine Ausnahme: Ende 2022 machten Frauen 83% der **Belegschaft des Unternehmens** aus.

² Es wird darauf hingewiesen, dass Austritte wie folgt berechnet wurde: Verhältnis zwischen der Gesamtzahl der Kündigungen im Jahr t (zum Beispiel 2022) und der Gesamtzahl der Mitarbeiter*innen zum 31.12. des Jahres t-1 (zum Beispiel 2021), von der angenommen wird, dass sie dieselbe ist, wie zu Beginn des laufenden Jahres.

Entwicklung der Belegschaft im Dreijahreszeitraum

Markas Gruppe



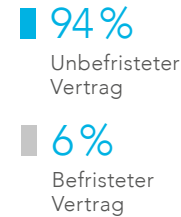
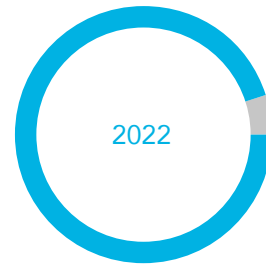
Ungefähr **94%** der zum 31. Dezember 2022 beschäftigten Mitarbeiter*innen verfügen über einen **unbefristeten** Vertrag, während die restlichen 6% einen befristeten Vertrag haben, ein Instrument, das hauptsächlich zu **Vertretungszwecken** eingesetzt wird. Darüber hinaus arbeiten 86% der Mitarbeiter*innen in Teilzeit.

Es gibt drei wesentliche Berufskategorien in der Gruppe: Führungskräfte und leitende Angestellte³ (1% der Belegschaft), Angestellte (4%) und Arbeiter*innen (die Mehrheit – 95% – der Belegschaft des Unternehmens).

³ Die Definition von „Führungskräfte und leitende Angestellte“ erfolgt bei Markas Italien auf Basis des Arbeitsvertrags. Bei Markas Österreich und Markas Deutschland auf Basis des Tätigkeitsprofils.

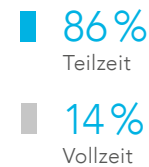
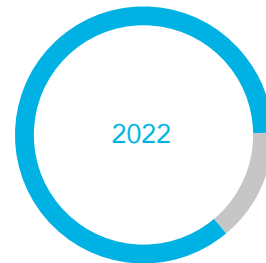
Vertragsart 2022

Markas Gruppe



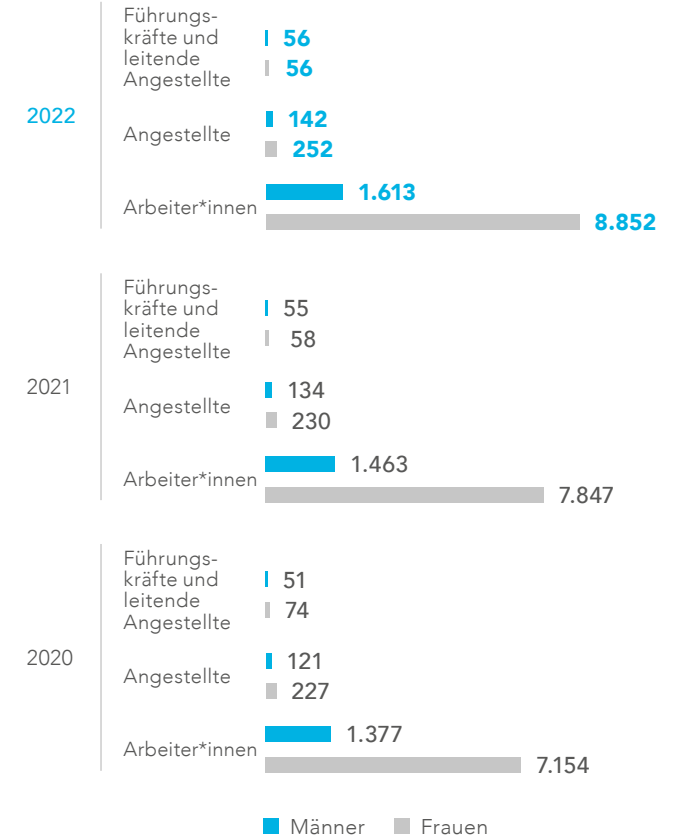
Beschäftigungsart 2022

Markas Gruppe



Zusammensetzung der Belegschaft nach Berufsgruppen und Geschlecht

Markas Gruppe



In Italien sind 100% der Arbeitnehmer*innen des Unternehmens von Tarifverträgen erfasst. Auch in Deutschland fallen Angestellte und Arbeiter*innen unter Tarifverträge. In Österreich unterliegen die Mitarbeiter*innen den Tarifverträgen "Kollektivvertrag für Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger", "Kollektivvertrag Gewerbe, Handwerk und Dienstleistung, Angestellte" und "Kollektivvertrag Gastronomie und Hotellerie".

Neben ihren Mitarbeiter*innen arbeitet Markas⁴ auch mit externen Mitarbeiter*innen zusammen – im Jahr 2022 waren es insgesamt 50 Personen –, mit denen unterschiedliche Vertragsbeziehungen bestehen (zum Beispiel Praktika).

Die Chancengerechtigkeit

Die Förderung und Gleichstellung der Geschlechter am Arbeitsplatz ist für Markas ein zentraler Aspekt: Das Unternehmen bietet allen Mitarbeiter*innen die gleichen Chancen mit dem Ziel, die Mitarbeiter*innen zu fördern und weiterzuentwickeln.

In diesem Zusammenhang hat das Unternehmen eine **übergreifende Kommission** gegründet, die konkrete Maßnahmen zum Thema vorschlagen soll. Die erste Aufgabe der Kommission bestand in der Entwicklung eines Projektplans der Initiativen, dessen Status Quo regelmäßig erhoben wird.

⁴ Es wird hervorgehoben, dass es bei Markas Deutschland im Dreijahreszeitraum 2020–2022 keine unabhängigen Mitarbeiter*innen gab.

Darüber hinaus ist ein **System zur Überwachung** der Wirksamkeit vorgesehen. Darunter fallen:

- **Audit zur sozialen Verantwortung SA8000** zweimal jährlich durch eine externe Zertifizierungsstelle
- Versammlungen der Kommission für **Chancengerechtigkeit**
- Regelmäßige **Umfragen zur Mitarbeiter*innenzufriedenheit**

Im Jahr 2022 führte das Unternehmen eine neue Mitarbeiter*innenbefragung durch, um die Zufriedenheit der Mitarbeiter*innen zu erheben. Alle Mitarbeiter*innen von Markas Italien hatten die Möglichkeit, ihre Meinung zu verschiedenen mit ihrem Arbeitsumfeld zusammenhängenden Themen zu äußern. Eine Umfrage mit etwa 30 Fragen, an der man völlig anonym per Smartphone oder einfach vom PC aus teilnehmen konnte. Folgende Themen wurden dabei abgefragt: Von der Beziehung zu Kolleg*innen und Führungskräfte über negative Aspekte am Arbeitsplatz bis hin zu den positiven Bereichen.

Durch diese Online-Methode konnte eine hervorragende Beteiligungsquote von 20% erreicht werden, ein möglichst wahrheitsgetreues allgemeines Feedback in Bezug zur Realität eingeholt und gleichzeitig eine direkte und aufrichtige Beziehung zu den Menschen aufgebaut werden. Auf der Grundlage der erhaltenen Antworten wurde eine Reihe von Initiativen entwickelt, um konkret auf die Beobachtungen der Mitarbeiter*innen zu reagieren und das Arbeitsumfeld zu verbessern.

Eines der Themen, die sich aus der Umfrage ergab, ist die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Markas Österreich ist bereits seit 2019 mit dem Audit "berufundfamilie" zertifiziert und auch Markas Italien hat beschlossen, den Weg zur Erlangung der Zertifizierung Family-Audit einzuschlagen.

UNSEREN WORTEN FOLGEN TATEN



MarkasXvoi

Eines der Themen, das sich aus der Mitarbeiter*innenbefragung 2022 ergab, ist die **Notwendigkeit, die Interaktion und Kommunikation zwischen den Markas-Büros und den bestehenden Objekten von Markas zu verbessern.**

Aus diesem Grund haben wir MarkasXvoi ins Leben gerufen: Eine Initiative, die die Nähe zu unseren Mitarbeiter*innen, die in den bestehenden Objekten die tägliche Arbeit verrichten, steigern soll. Bei diesen Treffen besuchen Markas-Teams – bestehend aus Führungskräften und Mitarbeiter*innen – von der Zentrale und den Regionalbüros bestehende Objekte, um die Mitarbeiter*innen kennenzulernen und um die Zusammenarbeit der Mitarbeiter*innen zu verbessern. Im Jahr 2022 wurden sowohl in Triest, als auch in Rom ein solcher Austausch organisiert, an dem mehr als 600 Mitarbeiter*innen teilnahmen.

Bei beiden Zertifizierungen handelt es sich um ein Instrument des Managements, das öffentlichen und privaten Organisationen zur Verfügung steht, die auf freiwilliger Basis ihren Einsatz zugunsten von Maßnahmen zur Förderung der Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben ihrer Mitarbeiter*innen zertifizieren lassen.

Zu den Makrobereichen der Zertifizierung Family-Audit gehört das Diversity & Inclusion Management, das verschiedene Aktivitäten zur Förderung der Chancengerechtigkeit und der sprachlichen Integration von Arbeitnehmer*innen ausländischer Herkunft vorsieht.



Darüber hinaus ist es wichtig darauf hinzuweisen, dass Markas Österreich im Jahr 2021 den ALC-Award für Inklusion (Austrian Leading Company Award) erhalten hat, eine der prestigeträchtigsten und anerkanntesten Auszeichnungen des Landes. Diese Auszeichnung unterstreicht die Verdienste des Unternehmens bei der Inklusion von Menschen mit Behinderungen am Arbeitsplatz.

UNSEREN WORTEN FOLGEN TATEN



Inklusives Arbeiten

Markas setzt sich im Besonderen für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen ein. Im Rahmen eines Workshops mit Kolleg*innen aus Österreich und dem externen Unternehmen **myAbility** entwickelte Markas einen Ziel- und Maßnahmenplan und organisiert im Rahmen dessen Veranstaltungen und Bewusstseinsmaßnahmen, um ein Netzwerk mit anderen Unternehmen zu bilden, die sich mit dem Thema beschäftigen.

Das österreichische Projekt **“Inklusives Arbeiten”** zielt darauf ab, mehr Menschen mit **Behinderung** bei Markas zu beschäftigen und so ihre **Selbständigkeit** und **Unabhängigkeit** zu fördern. Ziel ist es, ein auf ihre Bedürfnisse zugeschnittenes Arbeitsumfeld zu schaffen. Die dafür zuständige Person bei Markas ist für die langfristige und strategische Umsetzung des Projekts verantwortlich und bildet die interne und externe Schnittstelle. Im Jahr 2022 lag der Fokus auf der Sensibilisierung der **dezentralen Objektleiter*innen**

– spezifisch auf dem Umgang mit Menschen mit Behinderungen. Die interne Kommunikation über Lohnzettelbeilagen und Markas News wurde zunehmend genutzt, um über diese Initiative zu informieren und **Bewusstsein** zu schaffen. Auch beim **Onboarding** neuer Kolleg*innen wurde über dieses Projekt informiert. Darüber hinaus wurde unter anderem ein Kurs für **Gebärdensprache** gefördert, um Kommunikationsbarrieren abzubauen.

Diversität als Stärke

90

verschiedene Herkunftsländer



50

gesprochene Sprachen



Markas betrachtet es seit jeher als Vorteil, auf mehr als 10.000 Mitarbeiter*innen aus über 90 Ländern zählen zu können. Diese kulturelle Vielfalt treibt uns immer dazu an, unseren Horizont zu erweitern, es eröffnet uns neue Sichtweisen und bereichert unsere Sicht auf die Welt.

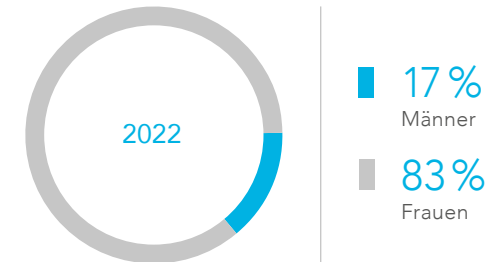
Das Unternehmen engagiert sich für zahlreiche Themen, darunter:

- Ethnische Zugehörigkeit: Markas beschäftigt mehr als 10.000 Mitarbeiter*innen in drei europäischen Ländern. Dieser kulturellen Vielfalt verdanken wir, dass wir immer unterschiedliche Perspektiven einnehmen können. Von unseren Mitarbeiter*innen kommen 27% aus über 90 verschiedenen Ländern und sprechen etwa 50 Sprachen. Davon ist die am stärksten vertretene Nationalität die Rumänische (299 Mitarbeiter*innen) innerhalb der EU und die Albanische (312 Mitarbeiter*innen) außerhalb der EU.
- Geschlecht: Die Besonderheit der Branche, in der Markas tätig ist, ist der hohe Anteil weiblicher Arbeitskräfte. Er macht etwa 83% der **Belegschaft des Unternehmens** aus.

Das Durchschnittsalter der Beschäftigten von Markas beträgt im Jahr 2022 49 Jahre in Italien, 43 Jahre in Österreich und Deutschland. Konkret ist die Mehrheit der Belegschaft des Unternehmens (46%) über 50 Jahre alt; 39% der Mitarbeiter*innen gehören hingegen zur Altersgruppe zwischen 35 und 50 Jahren und schließlich sind 15% der Mitarbeiter*innen unter 35 Jahre alt (ein Wert, der im Vergleich zum Vorjahr konstant bleibt).

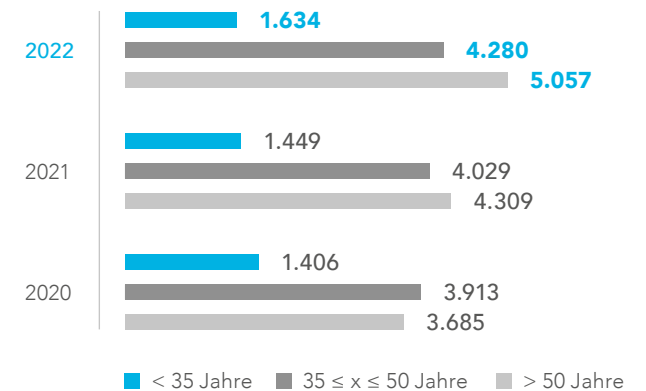
Zusammensetzung der Belegschaft nach Geschlecht

Markas Gruppe



Altersgruppen

Markas Gruppe





UNSEREN WORTEN FOLGEN TATEN



Engagement gegen geschlechtsspezifische Gewalt: die Initiative Stand Up

Ein Thema, das uns sehr am Herzen liegt, ist die Sensibilisierung gegenüber der geschlechtsspezifischen Gewalt. Aus diesem Grund haben wir im vergangenen Jahr die Initiative "Stand Up" gefördert, ein von L'Oréal in Zusammenarbeit mit der NGO Right to Be! organisiertes Webinar. Ziel war es, das Bewusstsein zu schärfen und den Menschen die richtigen Instrumente zur Bekämpfung von Belästigung am Arbeitsplatz und im Privatleben in die Hand zu geben.

4.2

Die Förderung unserer Talente

Betriebliche Schulung: Die Bedeutung der Ausbildung

Durch die Schulung der Mitarbeiter*innen wird deren Erfahrungsschatz bereichert und das interne Know-how gestärkt. Für Markas stellt die Schulung ein grundlegendes Element dar, in das investiert werden muss, da sie es den Mitarbeiter*innen ermöglicht, die täglichen Herausforderungen zu meistern und so einen Wettbewerbsvorteil auf dem Markt für das gesamte Unternehmen schafft.

Das Angebot und die Förderung dieser Tätigkeiten obliegen dem Schulungsbüro, das in ständiger Abstimmung mit der Unternehmensleitung die Aufgabe hat, etwaige Bedürfnisse zu ermitteln und Schulungsmöglichkeiten zu fördern.

Die Informationen werden zwischen den Mitgliedern der Geschäftsleitung und dem Schulungsbüro ausgetauscht, und die vereinbarte interne und externe Kommunikation wird in Zusammenarbeit mit dem Marketing- und Kommunikationsbüro umgesetzt. Seit 2019 besteht zu der Thematik ein Austausch mit der Personalabteilung von Markas Österreich, mit dem Ziel, Erfahrungen auszutauschen und mit Blick auf die Zukunft Projekte und Initiativen aufeinander abzustimmen.

61.974

Schulungsstunden
im Jahr 2022⁵



7,16

Schulungsstunden
pro Mitarbeiter*in⁶

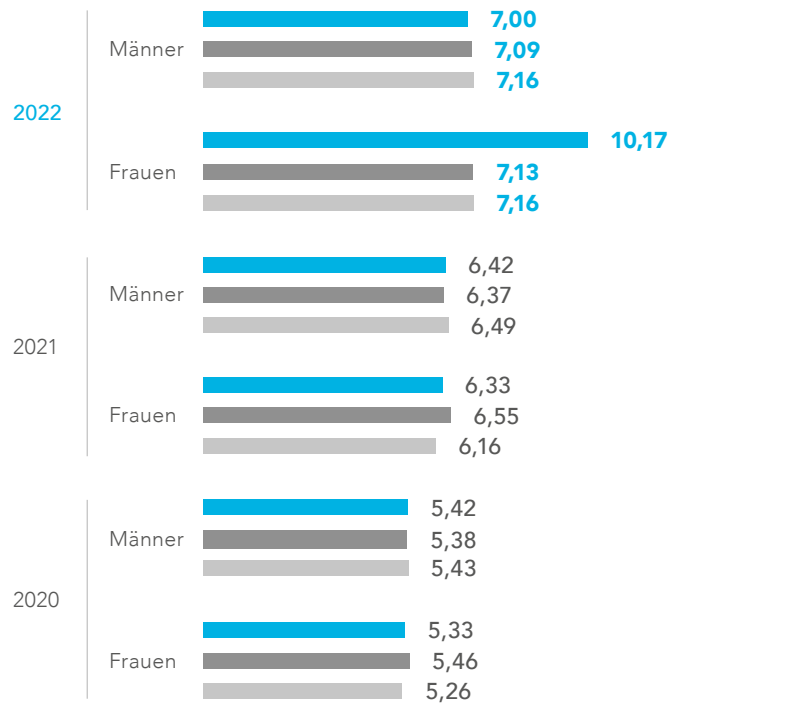


⁵ In Bezug auf Markas Deutschland wurde noch kein System zur Überwachung und Berichterstattung über die Schulungsstunden der Mitarbeiter*innen des Unternehmens festgelegt, sodass die gemeldeten Daten keine Informationen zu dieser Tochtergesellschaft enthalten.

⁶ Die Daten für durchschnittliche Schulungsstunden werden auf Grundlage aller Mitarbeiter*innen von Markas Italien berechnet. Bei Markas Deutschland ist derzeit kein Kontrollsystem für die Schulungsdaten der Mitarbeiter*innen implementiert.

Durchschnittliche Gesamtanzahl der Schulungsstunden für Mitarbeiter*innen, nach Berufsgruppe und Geschlecht

Markas Italien



■ Manager und leitende Angestellte
■ Angestellte
■ Arbeiter*innen



Das Schulungsangebot im Detail

Bezugsunternehmen

Schulung speziell für neue Mitarbeiter*innen	Markas Italien, Markas Österreich
Gesundheit und Sicherheit	Markas Italien (Pflichtschulung für Führungskräfte, Vorgesetzte, Arbeiter*innen, Notfallhelfer*innen, Verantwortliche für Sicherheit und Ausrüstung der Arbeitnehmer*innen) Markas Österreich (ÖGK- und BGF-Schulungen – einschließlich des Backfit-Programme ⁷ – mit freiwilliger Beteiligung zur Förderung der Gesundheit der Arbeitnehmer*innen; Organisation eines jährlichen Gesundheitstages, an dem Workshops und Schulungen zu diesem Thema durchgeführt werden)
Obligatorische Schulung zur Lebensmittelsicherheit	Markas Italien
Schulung zur Nachhaltigkeit (Umwelt- und Sozialverantwortung)	Markas Italien
Technische und berufliche Kompetenzen	Markas Italien Markas Österreich
Übergreifende Kompetenzen	Markas Italien Markas Österreich (über die Markas Academy, ein obligatorisches internes Schulungsprogramm für Mitarbeiter*innen des Unternehmens, mit der Verpflichtung, mindestens eine Schulung pro Jahr zu absolvieren. Weitere Details auf den folgenden Seiten)
Sprachschulung	Markas Italien Markas Österreich (Deutschkurse, mit freiwilliger Teilnahme)

⁷ "ÖGK" = "Österreichische Gesundheitskasse". Über die ÖGK bieten wir Online-Webinare zu verschiedenen Themen der Gesundheitsförderung an, bei denen es um Themen wie Stärkung der psychischen Belastbarkeit, gesunde Ernährung am Arbeitsplatz und Stressvorbeugung ging.

"BGF" = Betriebliche Gesundheitsförderung

"Back-Fit-Programm" = im Jahr 2022 fand für unsere Mitarbeiter*innen ein Back-Fit-Programm statt. Alle Mitarbeiter*innen der Zentrale hatten die Möglichkeit teilzunehmen. Die Teilnehmer waren 10 und das Programm beinhaltete auch eine Vorprüfung und eine anschließende Prüfung. Dazwischen fanden 10 Rückentrainingseinheiten statt und am Ende konnte man sehen, was sich verändert hatte.

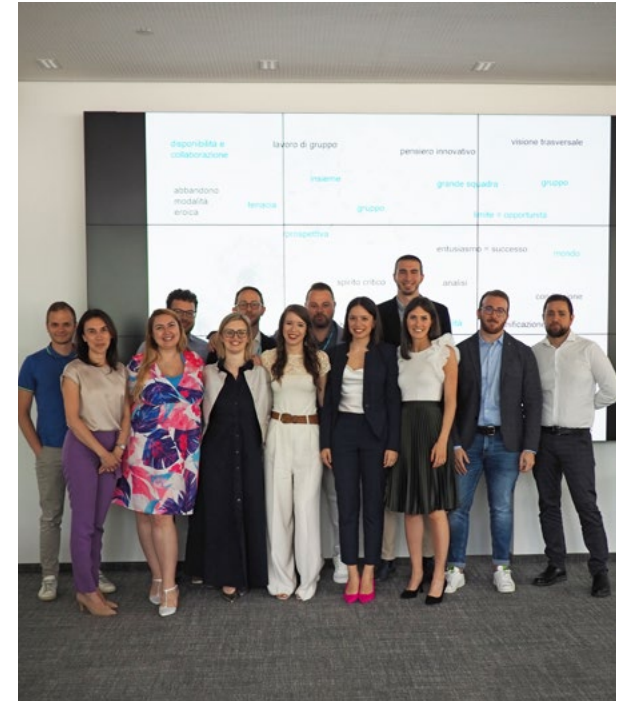
UNSEREN WORTEN FOLGEN TATEN



Markas Seeds: um die strategischen Fähigkeiten junger Mitarbeiter*innen auszubauen

Markas Seeds ist das Schulungsprojekt des Unternehmens, das ins Leben gerufen wurde, um den Mitarbeiter*innen von Markas eine konkrete Möglichkeit zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung zu bieten. Das Unternehmen hat das englische Wort "seeds" – das "säen", aber auch "Samen" bedeutet – gewählt, um eine doppelte Absicht zu vermitteln: Markas kümmert sich um seine Mitarbeiter*innen und fördert gleichzeitig die strategischen Kompetenzen für seinen Erfolg.

Markas Seeds ist ein mehrjähriges Projekt, das bei jeder Ausgabe die Teilnahme einer repräsentativen Gruppe von Kollegen aus allen Unternehmensabteilungen vorsieht. Derzeit läuft die zweite Ausgabe, die im März 2022 begann und 13 Teilnehmer*innen umfasst. Während dieses Schulungsweges werden den Teilnehmer*innen in insgesamt 18 Schulungstagen und mehr als 230 Schulungsstunden, die theoretischen Unterricht, Outdoor-Training und Werkstätten miteinschließen, verschiedene Fertigkeiten vermittelt. Die ausgewählten Personen, die alle seit mindestens einem Jahr im Unternehmen sind, arbeiten daran, einige Schlüsselkompetenzen zu entwickeln, die als strategisch für die Zukunft von Markas gelten: Problemlösung, innovatives Denken, Beziehungsmanagement und Kenntnisse über organisatorische Prozesse.



UNSEREN WORTEN FOLGEN TATEN



Die italienische Markas Academy: Vertiefung der bereichsübergreifenden Kompetenzen

Die **Markas Academy** ist die innerbetriebliche Mitarbeiter*innenschulung. Es liegt ein breites Spektrum an unterschiedlichen Schulungsinhalten und -methoden vor, die je nach Bedürfnissen und Anforderungen der **Mitarbeiter*innen** angeboten werden. Die Hauptthemen der angebotenen Schulungen betreffen die Entwicklung übergreifender **Kompetenzen**. Jede*r Mitarbeiter*in kann in Absprache mit seinem*seiner Vorgesetzten frei entscheiden, welche Kurse besucht werden.



Markas Leadership Programm – den eigenen Mitarbeiter*innen “Führung” sein

Zur Unterstützung aller Verantwortlichen des Unternehmens bei der Leitung ihrer Teams haben wir den Entwicklungsweg des Markas Leadership Program strukturiert, mit dem Ziel, ein “Markas Leadership-Modell” aufzubauen, das die Werte des Unternehmens widerspiegelt und im Einklang mit der Mission und Vision des Unternehmens steht. Das Programm richtet sich an alle Personen, die im Unternehmen bereits Aufgaben in der Koordination und Leitung von Arbeitsgruppen übernommen haben, und zielt auf die Stärkung der Führungskompetenzen der Teilnehmer*innen ab. Die Absicht besteht darin, dass dieses “Markas-Führungsmodell” von jedem*r Einzelnen im Alltag umgesetzt wird, insbesondere in der Beziehung zwischen Führungskräften und Mitarbeiter*innen.

Zielgruppe des Programms sind Abteilungs- und Teamleiter der Hauptniederlassungen, aber auch Führungskräfte aus dem Produktionsbereich: Objektleiter*innen und Produktionskoordinator*innen. Seit 2022 wurde das Programm auch auf die Serviceleiter*innen des Bereichs Clean ausgeweitet.

Die Schulung ist bei Markas ein wesentliches Element der Entwicklung und des kontinuierlichen Wachstums der Mitarbeiter*innen. Zusätzlich zur Standard-Unternehmensschulung kann jede*r Mitarbeiter*in jedes Jahr einen Schulungskurs seiner Wahl besuchen, um seine technischen und sozialen Fähigkeiten weiterzuentwickeln. Es besteht kein Mangel an speziell entwickelten Kursen für die berufliche und persönliche Weiterentwicklung der Mitarbeiter*innen.

Auf Gruppenebene werden außerdem **Tätigkeiten zur Beurteilung der Kompetenzen der Mitarbeiter*innen** durchgeführt, um die Stärken und potentiellen Verbesserungen ihrer beruflichen Fähigkeiten zu identifizieren und die notwendigen Entwicklungsmöglichkeiten entsprechend den Bedürfnissen der verschiedenen Berufsgruppen sicherzustellen. In Italien wurden im Jahr 2022 190 Mitarbeiter*innen⁸ diesem Beurteilungsprozess unterzogen (177 im Jahr 2021).

Der Bewertungsprozess erfolgt durch ein jährliches Mitarbeiter*innengespräch zwischen der Führungskraft und den Mitarbeiter*innen. Das diesem Prozess zugrunde liegende System gilt als nachhaltig, da die Prämie das Ergebnis einer tatsächlichen Verbesserung der unternehmerischen und strategischen Tätigkeit ist. Es trägt nämlich dazu bei, das Verhalten der Menschen an den Zielen auszurichten, die für das Unternehmen als vorrangig angesehen werden.

⁸ Die Definition von „Führungskräfte und leitende Angestellte“ erfolgt bei Markas Italien auf Basis des Arbeitsvertrags bei Markas Österreich und Markas Deutschland auf Basis des Tätigkeitsprofils.

UNSEREN WORTEN FOLGEN TATEN



Talent-Management: ein neu bekräftigtes Engagement

Das Projekt **“Talent-Management”** wurde in Österreich in Zusammenarbeit mit der **Arbeitsgemeinschaft IBB** (Impulsberatung für Betriebe) umgesetzt. Ziel der Initiative ist die Etablierung eines **strukturierten Systems zur Förderung der Talente** bei Markas. Durch eine **quantitative und qualitative** Untersuchung der Ist-Situation wurde ein Bericht mit den wesentlichen **Ergebnissen** erstellt, in dem mögliche **Handlungsfelder** identifiziert wurden. Der Fokus lag unter anderem auf der Konzeption von **Entwicklungswegen mit Kompetenzen**, auf der Definition von Potenzialfaktoren und auf Maßnahmen zur Befähigung von Talenten, damit diese zu Führungskräften werden können. Der Start eines **Pilotprojekts** ist für 2023 geplant.



Auf berufliches Wachstum ausgerichtete Weiterbildung

Markas Italien bietet seinen Mitarbeiter*innen eine Reihe von unterstützenden Möglichkeiten zur beruflichen Weiterentwicklung an:

- **Coaching:** Im Jahr 2022 wurden die Leitlinien zur Strukturierung eines unternehmensinternen Coachings festgelegt. Damit soll einigen Mitarbeiter*innen der Zielgruppe Weiterbildungsmöglichkeiten gegeben werden.
- **Mentoring:** Mit dem gleichen Ziel wie das Coaching, aber mit Fokus auf Junior-Mitarbeiter*innen, hat das Unternehmen betriebliches Mentoring eingeführt, um bereichsübergreifende Kompetenzen auszubauen. Das Projekt wurde abgeschlossen und strukturiert und für 2023 ist das erste Pilotprojekt geplant, an dem die 8 Teilnehmer*innen von Markas Seeds und die Mitglieder der Geschäftsführung von Markas teilnehmen werden.
- **betriebliches Buddy-Team:** Da die Eingliederung in ein großes Unternehmen wie Markas ein längerfristiger Prozess ist, wird ab 2022 jedem *r neuen Mitarbeiter*in ein betrieblicher Buddy zugewiesen, d. h. eine Person, die seit mindestens 15 Jahren im Unternehmen arbeitet und sich gut in die Unternehmensstruktur von Markas integriert hat. Dieser Buddy soll das Onboarding neuer Mitarbeiter*innen unterstützen und ihnen helfen, sich im Unternehmen zu integrieren.



Zusätzlich zur Leistungsbeurteilung wird eine variable Vergütungsprämie gewährt, die seit drei Jahren nicht mehr nur in unseren Büros eingestellten Mitarbeiter*innen, sondern auf die in der Region tätigen Service- und Werksleiter ausgeweitet wurde.

Die beiden oben aufgeführten Systeme basieren auf dem Prinzip der Objektivität, da beide in zugänglichen Verfahren ausführlich beschrieben sind. Diese Verfahren beschreiben die Methoden der Leistungsbeurteilung sowie die Mindest- und Höchstbeträge, die je nach Funktion im Unternehmen erhalten werden können. Darüber hinaus wird das Datenblatt zur variablen Vergütung mit dem Mitarbeiter*innen geteilt und ist jederzeit über unsere IT-Systeme zugänglich. Der Grundsatz der Objektivität dieses Systems stellt sicher, Diskriminierung jeder Art unter den Mitarbeiter*innen zu vermindern.

Die folgenden Grafiken zeigen den Trend der letzten drei Jahre⁹ in Bezug auf das (nur in einigen Fällen festgestellte) geschlechtsspezifische Lohngefälle in der Gruppe und vergleichen sowohl das Grundgehalt¹⁰ als auch die Gesamtvergütung¹¹ von männlichen und weiblichen Mitarbeiter*innen von Markas.

Konkret ergibt sich im Jahr 2022 in der Berufsgruppe der Angestellten ein ausnehmend positives Verhältnis (was auf das Fehlen eines geschlechtsspezifischen Lohngefälles

⁹ Die Daten von 2020 konnten nicht erhoben werden. Mit dem nächsten Nachhaltigkeitsbericht wird die Markas Gruppe in der Lage sein, einen Dreijahresrückblick zu liefern.

¹⁰ Vertraglicher Grundbetrag.

¹¹ In diesem Betrag sind neben dem Grundgehalt auch etwaige Sondervergütungen der Mitarbeiter*innen enthalten (z. B. Leistungsprämien,

hinweist) in puncto Grundgehalt. In den anderen Fällen ergibt die aus der Berechnung des betreffenden Indikators resultierende Momentaufnahme eine insgesamt zufriedenstellende Situation, selbst bei einem Multiplikator unter eins. Das niedrigste, aber an sich unkritische Verhältnis wird bei den Gesamtgehältern in der Berufskategorie Manager und leitende Angestellte festgestellt¹².

In Bezug auf die anderen Berufsbilder ist Folgendes anzumerken:

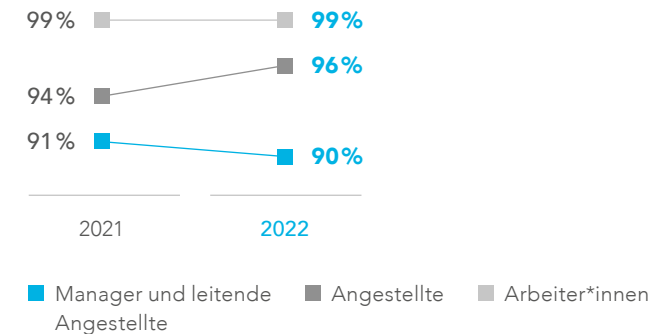
- In der Kategorie der Angestellten beträgt der Unterschied zwischen dem Durchschnitt der Grundgehälter von Frauen gegenüber denen der Männer 4%, ein Prozentsatz, der auf das Gesamtgehalt bezogen dagegen bei 7% liegt;
- Die Kategorie der Arbeiter*innen ist durch ein geringeres Vorhandensein oder völliges Fehlen eines geschlechtsspezifischen Lohngefälles gekennzeichnet. Im Besonderen in Bezug auf den Durchschnitt des Grundgehaltes besteht ein Lohngefälle zwischen Frauen und Männern von 1%, während der Unterschied in Bezug auf die Gesamtvergütung gleich Null ist.

etc.) Es wird hervorgehoben, dass für die Berufskategorie der Arbeiter*innen bei Markas Österreich Grundgehalt und Gesamtvergütung vergleichbar sind; dasselbe ist in Deutschland für die Berufsgruppen Angestellte und Arbeiter*innen der Fall.

¹² Im Fall Führungskräfte und leitende Angestellte ist zu beachten, dass im Verhältnis die Daten von Markas Deutschland nicht berücksichtigt sind, da diese Berufskategorie lediglich aus zwei männlichen Managern besteht.

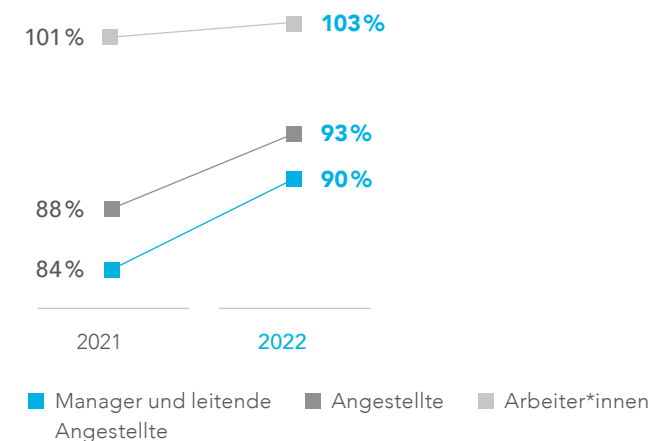
Verhältnis des Grundgehalts von Frauen und Männern im Zweijahreszeitraum, nach Berufsgruppe

Markas Gruppe



Verhältnis der Vergütung von Frauen und Männern im Zweijahreszeitraum, nach Berufsgruppe

Markas Gruppe



4.3

Ganzheitliches Wohlbefinden

Gesundheit und Sicherheit

Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz spielen für das Unternehmen eine zentrale und grundlegende Rolle. Das Unternehmen hat dafür Verantwortlichkeiten definiert, die für die Umsetzung des **Gesundheits- und Sicherheitsmanagementsystems** an jedem Arbeitsplatz verantwortlich sind, das mit der freiwilligen Norm ISO 45001:2018 und dem aktuellen nationalen Gesetzesdekret 81/2008 ff. (und nachfolgenden Änderungen) übereinstimmt.

Die Referenzfunktion Unternehmens im Hinblick auf die Verwaltung und Aktualisierung des Gesundheits- und Sicherheitsmanagements ist der **Präventions- und Schutzdienst**. Im Unternehmen gibt es viele Funktionen, die im Bereich Gesundheit und Sicherheit eine verantwortungsvolle Rolle übernehmen. Zunächst hat der Verwaltungsrat die Rolle des **Arbeitgebers** identifiziert, der für die Organisation selbst verantwortlich ist, da sie Entscheidungs- oder Ausgabenbefugnisse ausübt. Darüber hinaus hat das Unternehmen einen **Verantwortlichen des Präventions- und Schutzdienstes** ernannt, der*die als solche*r an der für die Funktion vorgeschriebenen Schulung teilgenommen hat.

Grundlage des Arbeitnehmer*innenschutzes in Österreich ist das Arbeitnehmer*innenschutzgesetz (AschG), in dem alle Anforderungen enthalten sind, die auch bei Markas gelten, darunter regelmäßige Evaluierungen, arbeitspsychologische Beurteilung, Regelung der zur Verfügung gestellten persönlichen Schutzausrüstung (PSA) und Erfassung von Arbeitsunfällen.

Markas verfolgt eine Politik, die ein konkretes und kontinuierliches Engagement zur **Erkennung von Gefahren** vorsieht, um das Risiko von Unfällen und Berufskrankheiten zu verringern.

Tatsächlich kann ein inadäquates Management von Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz zu **negativen Auswirkungen** wie Verletzungen und/oder Unfällen und Berufskrankheiten führen, die dank eines angemessenen Managements vermieden werden können, was auch zu einer Kostenreduktion führt.

Zur Erreichung dieser Ziele verpflichtet sich die Gruppe:

- **die Einhaltung der geltenden Gesetze**, Verordnungen und anwendbaren Normen ständig durchzusetzen, auch durch kontinuierliche Anpassung an die aktuellen gesetzlichen Anforderungen zu Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz.
- sichere und gesunde Arbeitsbedingungen zu gewährleisten;
- die **Arbeitsplätze** ständig zu **überwachen**, damit die Sicherheitsanforderungen eingehalten werden, indem **interne Audits und Kontrollen an den Arbeitsplätzen** durchgeführt werden, um die korrekte Anwendung des Gesundheits- und Sicherheitsmanagementsystems ISO 45001:2018 sicherzustellen.
- die Arbeitnehmer*innen in Fragen der Arbeitssicherheit **einzu beziehen und zu konsolidieren**, unter anderem durch die Gesundheits- und Sicherheitsbeauftragten.
- **alle Beschäftigten zu schulen, informieren und sensibilisieren**, damit sie ihre Aufgaben sicher, unter Einhaltung der Bestimmungen zur Reduzierung ihrer Auswirkungen und im Bewusstsein ihrer Verantwortung innerhalb des Unternehmensmanagementsystems ausführen können. Diese Verpflichtung gilt für alle Mitarbeiter*innen ab dem Zeitpunkt ihrer Einstellung an und vor allem während der gesamten Dauer des Arbeitsverhältnisses.

Markas Italien hat insbesondere das folgende Schulungssystem für seine Mitarbeiter*innen entwickelt:

- Zum Zeitpunkt der Einstellung erhält jede*r Mitarbeiter*in die Informationsbroschüre für neue Mitarbeiter*innen, die eine Zusammenfassung der wichtigsten Informationen enthält, um sicher in der neuen Funktion arbeiten zu können, für die er/sie vorgesehen ist.
- In den ersten Arbeitstagen und -wochen finden Coachings und Schulungen mit erfahreneren Kolleg*innen statt, mit dem Ziel, die Arbeit in der Praxis zu demonstrieren und alle Informationen über den Einsatz von Anlagen und Maschinen bereitzustellen.
- Jede*r Mitarbeiter*in wird zur Teilnahme an der verpflichtenden Schulung unter besonderer Berücksichtigung der Risiken seiner Tätigkeit aufgefordert.
- Mitarbeiter*innen, die eine besondere Funktion haben (Ersthelfer, Sicherheitsfachkraft), nehmen an einer weiteren spezifischen Schulung teil, deren Ziel darin besteht, alle Informationen darüber zu vermitteln, wie sie ihre Rolle am besten ausüben können.
- Mitarbeiter*innen, die bei ihrer Arbeit Geräte und Ausrüstungen verwenden, die sie einem hohen Risiko aussetzen (Hubarbeitsbühnen, Gabelstapler, Arbeiten in der Höhe, Kettensägen), werden aufgefordert, an einem Kurs teilzunehmen, um zu lernen, wie eine sichere Handhabung mit den Geräten und den Ausrüstungen erfolgt.

Alle Schulungen werden regelmäßig entsprechend der geltenden Gesetzgebung zu diesem Thema aktualisiert. Die Gruppe analysiert regelmäßig die Leistung des angewandten Arbeitsschutzmanagementsystems, bewertet die Wirksamkeit der eingeführten Verbesserungsinitiativen und identifiziert eventuell notwendige weitere Verbesserungsmaßnahmen.

Bei Markas Österreich wurde zur speziellen Befassung mit dem Thema Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz ein spezielles Schulungsmodul zu diesem Thema bereitgestellt, bei dem beispielsweise folgende Inhalte behandelt werden: Was bedeutet Sicherheit am Arbeitsplatz, die Pflichten des*der Arbeitnehmers*in, die Gefahren im Krankenhaus, die Verwendung von Reinigungsmitteln, die Bedienung von Maschinen, die Unfallvermeidung und die Regeln, die bei der Arbeit im Krankenhaus zu beachten sind.

Dieses Schulungsprogramm ist für jede*n Mitarbeiter*in verpflichtend. Anschließend werden die erlernten Kenntnisse bewertet. Diese allgemeinere Ausbildung wird dann von Kursen spezifischer Art begleitet, wie z. B. über Nadelstichverletzungen, Notfallmanagement und der Umgang mit Gefahrenstoffen. Auch in Deutschland sind spezielle Schulungen zu diesem Themenbereich geplant. Markas Österreich arbeitet am Ausbau des e-Learnings, um auch in der Ausbildung die Verwendung einer einfachen Sprache zu gewährleisten, die für alle verständlich und an spezifische Ausbildungssituationen und -bedürfnisse anpassbar ist.





UNSEREN WORTEN FOLGEN TATEN



Markas Health und Markas Safety

Die Maßnahmen im Rahmen der Projekte **“Markas Health”** und **“Markas Safety”** zielen darauf ab, die Gesundheit der Mitarbeiter*innen zu fördern und ihre Sicherheit zu gewährleisten.

Im Jahr 2022 hat Markas Health unter anderem eine Bewegungsanalyse beinhaltet, die **Fehlbelastungen** im Arbeitsalltag erkennt. Darüber hinaus wurde in der Zentrale von Markas Österreich ein Rückenfitness-Kurs angeboten und die Initiative **“Bewegung in der Pause”** eingeführt.

In der internen Kommunikation wurde verstärkt darauf geachtet, die Mitarbeiter*innen über **gesunde Ernährung** zu informieren.

Im Rahmen des Projekts Markas Safety wurde außerdem eine **Online-Plattform** zur Verbreitung von Inhalten zur Sicherheit am Arbeitsplatz geschaffen. In Salzburg und Tirol wurden Schulungen zur **Risikoprävention** durchgeführt. Eine **Informationskampagne** zum Thema **“Stürze und Fallen”** wurde gestartet. Darüber hinaus stand auch der Schutz des Körpers im Fokus, indem Schulungen zur **Ergonomie** am Arbeitsplatz angeboten wurden.



Mitarbeiter*innen-Hilfsprogramm

Markas Österreich hat in Kooperation mit dem Hilfswerk Niederösterreich die kostenlose Hotline **“Keep Balance”** eingeführt.

Es handelt sich um eine spezielle Telefonhotline für alle Mitarbeiter*innen für berufliche und private Belange, die zu Beginn der Covid-Pandemie an 5 Tagen in der Woche erreichbar war. Sie steht den Mitarbeiter*innen montags, mittwochs und freitags von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr zur Verfügung. Darüber hinaus haben **“Keep Balance”**-Unternehmen die Möglichkeit, Onlinevorträge zu besuchen. Markas trägt die Kosten für die Teilnahme an diesen Angeboten, über die alle Mitarbeiter*innen informiert sind.

Die einzelnen Niederlassungen der Markas Gruppe bieten auch spezifische Dienstleistungen zur Förderung der Gesundheit der Mitarbeiter*innen an: In Italien können Mitarbeiter*innen nämlich auf die von Uni Salute angebotenen Dienstleistungen zugreifen, die es ihnen ermöglichen, eine Reihe medizinischer Hilfsdienste (Arztbesuche/Untersuchungen usw.) auf privater Basis zusätzlich zu den Angeboten des nationalen Gesundheitswesens in Anspruch zu nehmen. Markas Österreich hat das Hilfsprogramm "Keep Balance" aktiviert.

Im Jahr 2022 gab es auf Gruppenebene 348 meldepflichtige Arbeitsunfälle, 341 in Italien und 7 in Deutschland (im Vergleich zu 316 im Jahr 2021, davon 3 auf Reisen, die Mitarbeiter*innen von Markas Deutschland betrafen), und zwei Unfälle mit schwerwiegenden Folgen, einen davon in Österreich und einen in Italien¹³. Die Verletzungen sind auf folgende Hauptursachen zurückzuführen: Nadelstiche, Stolpern, Schnittverletzungen, Stoß und Ausrutschen.

¹³ Als schwerwiegende Unfälle versteht man bei Markas Italien Unfälle, bei denen eine Genesungszeit von mehr als sechs Monaten zu erwarten ist. Bei Markas Österreich werden als Unfälle mit schwerwiegenden Folgen jene bewertet, wenn die Ausfallsdauer des*r Arbeitnehmers*in mehr als 20 Tage beträgt.

Im spezifischen Fall von Markas Italien handelte es sich um einen Sturz von einer dreistufigen Leiter bei Reinigungsarbeiten, der zu einem Bruch des rechten Schienbeinplateaus führte. Bei Markas Österreich gab es einen Motorradunfall eines Angestellten auf dem Weg zur Arbeit.

Im Jahr 2022 ereigneten sich bei Markas Österreich weitere 55 Arbeitsunfälle. Betroffen waren externe Mitarbeiter*innen (42 im Jahr 2021). Damit ergibt sich eine meldepflichtige Quote an Arbeitsunfällen (ohne schwere Folgen) von 18,2 (14,8 im Jahr 2021).

Die folgende Grafik zeigt eine Darstellung der Entwicklung der Unfallraten im dreijährigen Berichtszeitraum im Verhältnis zu den geleisteten Arbeitsstunden.

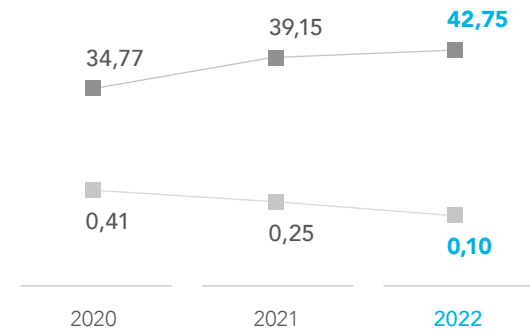
Im Folgenden werden die wichtigsten Arten von Berufskrankheiten aufgeführt, die mit den von den verschiedenen Diensten vorgesehenen spezifischen Tätigkeiten zusammenhängen: Muskel-Skelett-Erkrankungen, Stress- und psychische Störungen, Krebserkrankung, Atemwegserkrankungen, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Hauterkrankungen und arbeitsbedingte Erkrankungen aufgrund des Umgangs mit biologischen Arbeitsstoffen.

¹⁴ Die Rate meldepflichtiger Unfälle wird nach folgender Formel berechnet: (Anzahl der meldepflichtigen Verletzungen, die im Laufe des Jahres auf Gruppenebene aufgetreten sind / Gesamtzahl der im Jahr geleisteten Arbeitsstunden)*1.000.000.

¹⁵ Die Rate der Unfälle mit schwerwiegenden Folgen wird nach folgender Formel berechnet: (Anzahl der Unfälle mit schwerwiegenden Folgen, die im Laufe des Jahres auf Gruppenebene aufgetreten sind / Gesamtzahl der im Jahr geleisteten Arbeitsstunden)*1.000.000.

Unfallraten im Dreijahreszeitraum 2020–2022

Angestellte der Markas Gruppe



- Rate meldepflichtiger Unfälle
- Rate der Unfälle mit schwerwiegenden Folgen

Die Bedeutung sozialer Leistungen

Markas bietet eine Vielzahl sozialer Leistungen an, die einen Mehrwert bieten.

Zu nennen sind unter anderem Corporate Benefits, eine Online-Plattform mit zahlreichen Rabatten auf Produkte unterschiedlicher Art, oder das firmeneigene Fitnessstudio, das rund um die Uhr geöffnet ist und den Mitarbeiter*innen der Firmenzentrale in Bozen uneingeschränkt zur Verfügung steht. Hier werden Spezialkurse zu ermäßigten Preisen organisiert. Darüber hinaus bietet das Unternehmen seinen Mitarbeiter*innen in den Büros bereits seit 2018 an zwei Tagen in der Woche die Möglichkeit, im Homeoffice-Modus von zu Hause aus zu arbeiten.

Das Personal von Markas in Bozen hat außerdem die Möglichkeit, von einer Vereinbarung mit einem Kindergarten in der Nähe des Hauptsitzes zu profitieren. Aufgrund dieser Vereinbarung und mittels Einreichung eines formellen Antrags, der über eine Rangliste verwaltet wird, können frischgebackene Eltern eine Ermäßigung von zwei Dritteln der Kindergartengebühren erhalten.

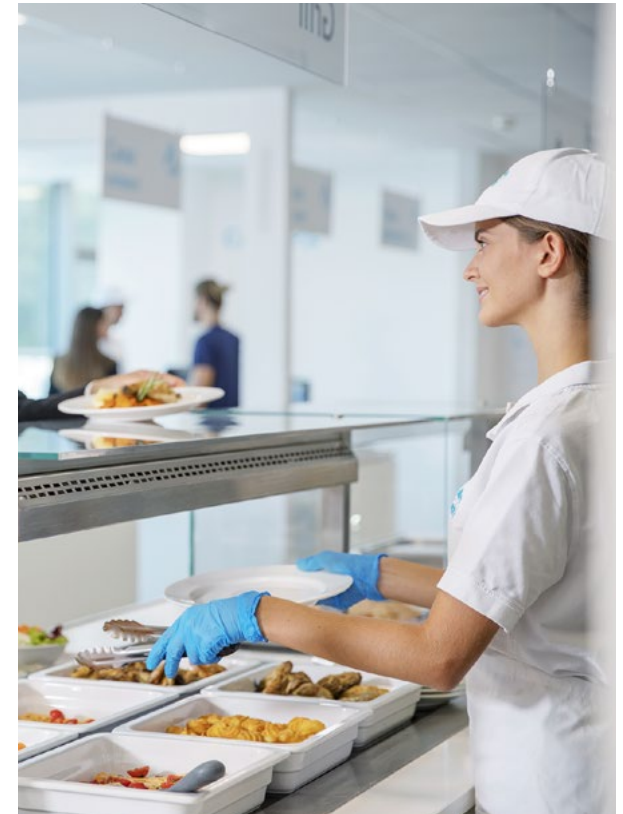
¹⁶ Zur Berechnung der Wiedereingliederungsquote wird die Zahl der Arbeitnehmer, die nach dem Elternzeit an ihren Arbeitsplatz zurückgekehrt sind, in Relation gesetzt mit der Gesamtzahl der Arbeitnehmer, die nach dieser Zeit wieder hätten zurückkehren müssen.

Im Jahr 2022 haben auf Gruppenebene 374 Mitarbeiter*innen (302 im Jahr 2021) Elternzeit genommen (94% Frauen). Die Rückkehrquote¹⁶ der Beschäftigten, die die Elternzeit genutzt haben, liegt bei 69% (64% im Jahr 2021). Die Verbleibquote liegt bei 100% (84% im Jahr 2021).

Darüber hinaus können Mitarbeiter*innen in den Büros von Markas in Bozen, Vigasio (VR) und San Defendente di Cervasca (CN) den Kantinenservice zu einem ermäßigten Preis nutzen, außerdem werden regelmäßig Englisch- und Deutschkurse organisiert, um den Mitarbeiter*innen die Möglichkeit zu bieten, ihre Sprachkenntnisse kostenlos zu erweitern.

Über das System zur Leistungsbewertung, aus dem sich die variable Vergütung ableitet, bietet das Unternehmen schließlich seinen Mitarbeiter*innen die Möglichkeit, mit einem Teil davon über die Edenred-Plattform steuerfreie Waren und Dienstleistungen zu beziehen.

¹⁷ Für die Berechnung der Bindungsrate wurde die Zahl der Arbeitnehmer, die 2021 zur Arbeit zurückgekehrt sind und 2022 noch beschäftigt waren, in Relation mit der Gesamtzahl der 2021 zurückgekehrten Beschäftigten gesetzt.



UNSEREN WORTEN FOLGEN TATEN



Markas Lift: ein Wegweiser in die Zukunft

Markas hat **Markas Lift** ins Leben gerufen, um den Kindern aller Mitarbeiter*innen – insbesondere den Mitarbeiter*innen aus den Objekten – die Möglichkeit zu bieten, an Ausbildungsprogrammen teilzunehmen, die sonst nur schwer zugänglich wären.

Wie der Name "Lift" schon sagt, soll das Projekt jungen Menschen bei ihrem Einstieg in die Arbeitswelt Orientierung bieten, die ihnen die bestmögliche Vorbereitung auf die berufliche Zukunft sichert. Die alle zwei Jahre in Bozen stattfindende Initiative, an der 16 Söhne/Töchter von Markas-Mitarbeiter*innen im Alter zwischen 18 und 29 Jahren teilnehmen, ermöglicht ihnen die Teilnahme an einem Orientierungs- und Schulungsprogramm, zur Entwicklung und Entdeckung ihrer individuellen Potenziale.

Bei der ersten Durchführung im September 2021, verbrachten die Teilnehmer*innen eine Woche in einer Einrichtung in der Nähe von Bozen, der Stadt, in der sich der Hauptsitz des Unternehmens befindet. Die Tage der Jugendlichen waren mit Indoor- und Outdoor-Trainings und Workshops gefüllt.

Diverse Führungskräfte sowie die Geschäftsführung beteiligten sich an dem Projekt, indem sie mit den Teilnehmer*innen über die Arbeitswelt diskutierten und ihnen die Dynamik vermittelten, die hinter einem strukturierten Unternehmen wie Markas steckt. Durch das Kennenlernen wichtiger Unternehmensprozesse konnten sie wichtige Erfahrungen mitnehmen.

Im Jahr 2023 wird das Projekt zum zweiten Mal stattfinden, um auch weiteren Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, an diesem wichtigen Projekt teilzunehmen.



05

Unsere Werte: Kund*innen, Partner*innen und Gemeinschaft

- 74 5.1 Qualität und die Sicherheit
der Dienstleistungen
- 79 5.2 Die Überwachung der Lieferkette
- 83 5.3 Die Beziehungen zu den Regionen



Die Ziele der nachhaltigen Entwicklung, für die wir uns einsetzen



Die wesentlichen Themen



Qualität und Sicherheit der Dienstleistungen



Kund*innenorientierung



Vermeidung von Lebensmittelverschwendung

GRI-Standards

GRI 2-6, GRI 204-1, GRI 308-1, GRI 308-2, GRI 407-1, GRI 408-1, GRI 409-1, GRI 412-2, GRI 412-3, GRI 413-1, GRI 414-1, GRI 414-2, GRI 416-1, GRI 417-1



Schwerpunkte, die wir behandeln



**Qualität und Sicherheit
der Dienstleistungen**

QUALITÄT DER PROZESSE

Verbesserung und Erweiterung der Qualitäts- und Prozesskontrollen



**Kund*innen-
orientierung**

SMARTLOGISTICS

Digitalisierung und Effizienzsteigerung des Transportservices von Patient*innen und Gütern



**Vermeidung von
Lebensmittelverschwendung**

KUND*INNENZUFRIEDENHEIT

Ausbau und Digitalisierung des Qualitätskontrollsystems

Die wichtigsten erzielten Ergebnisse

Lebensmittelverschwendung

Zusammenarbeit mit dem Elisabethinen-Krankenhaus Klagenfurt und dem Verband United Against Waste zur Vermeidung von Lebensmittelverschwendung



Business Impact Analysis

Erstellung einer Business Impact Analysis



Projekt Matilde

Erleichterung der Integration von Migrant*innen in die Gemeinschaft



5.1

Qualität und Sicherheit der Dienstleistungen

Für Markas ist die Stärkung der Beziehungen zu seinen Stakeholdern ein wichtiger Bestandteil seiner Strategie. Aus diesem Grund ist das Unternehmen bestrebt, seinen Kund*innen, Partner*innen und den Gemeinschaften, in denen es tätig ist, zuzuhören und seine Entscheidungen mit ihnen zu teilen, um eine erfolgreiche und langfristige Zusammenarbeit zu etablieren.

Zuverlässigkeit, Engagement und Fairness sind die Grundwerte von Markas und bilden die Grundlage, auf der das Unternehmen seine Beziehungen aufbaut.

Das Unternehmen bemüht sich, in der Beziehung zum Kunden stets die **Qualität** der Prozesse und Leistungen in den Mittelpunkt zu stellen und zu überwachen. Die Planung von Tätigkeiten, die kontinuierliche Schulung, die Aufmerksamkeit gegenüber den Prozessen, die Überwachung und Analyse von Indikatoren/Ergebnissen tragen zur kontinuierlichen Verbesserung der angebotenen Dienstleistungen bei.

In den meisten Strukturen, in denen Markas tätig ist, ist ein **Kontrollsystem** implementiert, das mit Rücksicht auf die Bedürfnisse und Eigenschaften der jeweiligen Einrichtung aufgebaut oder "maßgeschneidert" wird. Je nach Objektgröße stehen dem*r Kund*in klar definierte Ansprechpartner*innen (zum Beispiel: Objektleiter*in, Qualitätsmanager*in, Key Account Manager*in) für die Bewältigung jeglicher Anfragen zur Verfügung. Darüber hinaus finden in regelmäßigen Abständen Treffen statt, in denen wichtige Themen besprochen werden.

Die Kund*innen erhalten im Rahmen dieses regelmäßigen Austausches auch Informationen zu: Lieferung der verwendeten Produkte und Maschinen (weitere Informationen finden Sie im Kasten "Verfahren zur Rückverfolgbarkeit von Rohstoffen"); Zusammensetzung der



verwendeten Materialien, einschließlich potenziell schädlicher Stoffe, die die Umwelt oder Gesundheit gefährden können; ordnungsgemäße Bereitstellung und Nutzung der Reinigungskemie, Maschinen, etc.; Methoden zur Entsorgung von Produkten und Materialien sowie anderen Abfällen, die bei der Erbringung der Dienstleistung anfallen.

Digitalisierung bei der Rückverfolgbarkeit der Rohstoffe

Das Kochzentrum von Markas in Vigasio, hinsichtlich Innovation und Technologie eines der modernsten in Italien, ist auf die Zubereitung von Speisen mit der innovativen Vakuumtechnik Sous-Vide spezialisiert: eine Garmethode, die Lebensmittelsicherheit und Geschmack vereint. Markas verwendet sie, um die Service-Qualität in der Gemeinschaftsverpflegung zu steigern.

In diesem Betrieb wurde ab 2014 das Verfahren zur Rückverfolgbarkeit von Rohstoffen¹ eingeführt, das die Beschreibung der computergestützten und manuellen Registrierungsmethoden ermöglichen soll, um die Rechtsvorschriften zur Rückverfolgbarkeit und Verfolgbarkeit der im Produktionsbetrieb Markas Srl in Vigasio hergestellten Lebensmittel zu erfüllen.

Das Verfahren kommt insbesondere für alle Phasen von Annahme, Registrierung, Lagerung, Logistik, Produktion bzw. vakuumverpackter Verarbeitung, Etikettierung und Transport von gastronomischen Produkten zur Anwendung, die produziert bzw. vakuumverpackt zubereitet werden. Es ist auch für alle Lager wichtig, in denen Markas Catering-Dienstleistungen erbringt und wo

das Personal der Rohstoff-Annahme für die Annahme und Lagerung der Waren in entsprechenden Räumen (Kühlzellen, Lager für haltbare Waren, Knollenlager usw.) verantwortlich ist.

Für alle Bewegungen der Rohstoffe und MOCA² sowie Halbfertig- und Fertigprodukte im gesamten Produktionszyklus ist die Verwendung von Strichcode- und/oder QR-Code-Lesegeräten erforderlich, die mit dem IT-Managementsystem verbunden sind (das die für die Verarbeitung erforderlichen Bewegungen zu Zwecken der Rückverfolgbarkeit aufzeichnet), und die die Informationen (Menge, Charge, Verfallsdatum usw.) vom Etikett des verarbeiteten Produkts in das System importieren.

Die erstellten Etiketten werden gedruckt und auf der Verpackung des jeweiligen Produkts angebracht.

¹ Letzte Aktualisierung April 2021.

² Mit den Lebensmitteln in Kontakt kommende Materialien und Gegenstände.





Mit besonderem Bezug auf die Reinigungsdienstleistung und Hygiene werden eine Vielzahl von Maßnahmen implementiert, die auf eine lückenlose Überwachung der Dienstleistungsqualität abzielen:

- **Kontrollsystem:** Im Großteil der Einrichtungen, in denen Markas tätig ist, ist in Form von **Selbstkontrolle** oder einer mit dem **Kunden durchgeführten Kontrolle**, ein gezieltes "maßgeschneidertes" System zur Überprüfung der folgenden Aspekte implementiert:
 - Ergebniskontrolle: Überprüfung des Hygienegrades eines Raumes durch Kontrolle des Reinigungszustandes der betreffenden Raumelemente (z.B. Betten, Bodenbelag, Decke);
 - Prozesskontrolle: Kontrolle durch Beobachtung des/der Beschäftigten bei der Ausführung der Dienstleistung hinsichtlich von Aspekten die Ausstattung betreffend

(z. B. Zustand der Arbeitskleidung, Vorhandensein des Namensschildes), Vorhandensein der Ausrüstung/der erforderlichen Materialien (z.B. Mop/Tücher, chemische Produkte) und Einhaltung der vorgesehenen Arbeitsmethoden (z. B. ordnungsgemäße Desinfektion von Oberflächen).

Markas investiert seit über 15 Jahren in die Digitalisierung von Kontrollsystemen und kann heute bei den Aufträgen über 60 EDV-Steuerungssysteme mit etwa 20.000 Kontrollen pro Jahr vorweisen.

- **Waschküchen:** Hier ist der Ort, an dem die Vorbereitung des Materials erfolgt.

Im Einklang mit den zugewiesenen Räumen werden daher Aspekte geplant und überwacht, wie die korrekte Gestaltung der Wege, die Identifizierung der Räume und Behälter, die Durchführung von Betriebs-Prozessen im Textilbereich (z. B. Verwendung spezieller Ausrüstungen), die Desinfektion der Oberflächen, die Anwendung effizienter Waschzyklen.

Die Sensibilität von Markas gegenüber diesen Aspekten beweist die Erfüllung der Norm UNI EN 14065, die diese Anforderungen mit dem Ziel einer maximalen Reduzierung der Biokontamination regelt.

- **Wahrgenommene Qualität/Kund*innenzufriedenheit:** Im Einverständnis mit dem*der Kund*in können durch Qualitätsmanager*innen von Markas Umfragen zur Kund*innenzufriedenheit mittels Befragung der Abteilungsleitungen durchgeführt werden, um den Zufriedenheitsgrad mit den verschiedenen Aspekten der erbrachten Dienstleistung zu messen, wie zum Beispiel das Hygiene-Niveau bzw. die Beziehung zu den Markas-Verantwortlichen im Objekt.

- **Interne Audits:** Entsprechend dem jährlich erstellten Audit-Plan werden durch qualifizierte Inspektoren von Markas gezielte Audits durchgeführt, die auf die Überprüfung der Einhaltung des internen Managementsystems ausgerichtet sind, wobei die Aspekte besonders beachtet werden, die sich direkt auf die erbrachte Leistung auswirken (z.B. Schulung des Personals, Leistungs-Planung und -Überwachung).

In der Abteilung Food ist das Kontrollsystem dazu geeignet, die Hygiene der Lebensmittel sowie die Rückverfolgbarkeit von Produkten und Rohstoffen zu gewährleisten. Im Lauf des Jahres 2022 wurden 419 Kontrollen durch Mitarbeiter*innen von Markas in der Produktion und in der Verwaltung durchgeführt, aus denen sich nur 2 Fälle von Abweichungen ergaben. Im Jahr 2021 waren die festgestellten Abweichungen nicht signifikant, da von der Gesamtzahl der bei unseren Mitarbeiter*innen durchgeführten Analysen (436) nur eine zu einem Ergebnis führte.

Im selben Jahr 2022 wurden auch **763 Analysen der zu verabreichenden Produkte durchgeführt**, aus denen sich 21 Fälle von Nichtkonformität hinsichtlich der Auswirkungen auf Gesundheit und Sicherheit der Kund*innen ergaben. Die

für diese Kontrollen herangezogenen Kriterien geben die Untersuchungen **mikrobiologischer Nichtstandards** ab, die in Eigenkontrolle mit Laboranalysen an den von uns verarbeiteten Produkten durchgeführt werden und bei der Analyse der Gefahren berücksichtigt werden, die sich auf die Lebensmittelsicherheit auswirken.

Die festgestellten Abweichungen werden dem*der zuständigen Ernährungsberater*in und dem*der betreffenden Vertragspartner*in mitgeteilt. Basierend auf der in der Produktion durchgeführten Ursachenanalyse werden fallspezifische Korrekturmaßnahmen eingeleitet. Sowohl die Abweichungen als auch die gewählten Korrekturmaßnahmen werden in einem spezifischen Formular festgehalten.

Markas führt auch interne Audits gemäß dem jährlich erstellten Audit-Plan durch. Die Kontrollen werden von qualifizierten Prüfern der Abteilung QHSE durchgeführt und konzentrieren sich auf die Bewertung folgender Parameter:

- Wahrgenommene Qualität, d.h. die Ermittlung der Kund*innenzufriedenheit mit der angebotenen Dienstleistung durch kurze Interviews mit Kontaktpersonen, die gebeten werden, eine Meinung zur angebotenen Dienstleistung zu äußern;

- Ergebnis-/Prozesskontrollen durch eine strukturierte und repräsentative Überprüfung des Qualitätsniveaus der Dienstleistung (z.B. Kontrolle des Hygienegrades der Räumlichkeiten und Einhaltung der Arbeitsverfahren);
- Management-/Dokumentationssystem, das darauf abzielt, die korrekte Zusammenstellung der vom System des Unternehmensmanagements geforderten Dokumentation zu überprüfen (z.B. in Bezug auf Schulung, Registrierung von Kontrollen, Wartung von Maschinen);
- Berichtserstellung.

Begleitet wird dieses Auditverfahren auch von einer ständigen Überprüfung der Kontrollergebnisse seitens der Abteilung QHSE über das *Smartgate-Portal* und ggf. von der Interaktion mit Vertragskolleg*innen.

Das *Smartgate-Portal* ermöglicht insbesondere das Erfassen und Dokumentieren aller Meldungen von Kunden. Die eingegangenen Berichte werden dann jährlich vom Management bewertet.



UNSEREN WORTEN FOLGEN TATEN



Check me Now: Beschleunigung der Rückmeldung seitens der Kund*innen

“Check me Now“ ist ein System **künstlicher Intelligenz**, das in den am stärksten frequentierten Sanitärräumen installiert wird und Besucher*innen die Möglichkeit gibt, eine **Rückmeldung** zur Sauberkeit zu geben. Durch dieses System ist es möglich, den Zeitpunkt der Reinigung durch einen Besucher*innenzählmechanismus zu optimieren sowie Berichte über Störungen oder Materialverbrauch zu erhalten. Das System “Check me Now“ wurde 2022 im Rahmen eines Pilotprojekts am Universitätsklinikum St. Pölten in Österreich eingeführt und wurde von Patient*innen und Besucher*innen sehr positiv angenommen.

Business Impact Analysis

Markas schenkt den eigenen Prozessen große Aufmerksamkeit und möchte deren Auswirkungen auf die Geschäftstätigkeit verstehen. Darauf aufbauend wird ein strategischer Plan erstellt, um die Auswirkungen von Beeinträchtigungen zu reduzieren, die sich aus der Fehlfunktion dieser Prozesse ergeben. Um dieses Ziel zu erreichen, wurde beschlossen, den Weg einer **Business Impact Analysis (BIA)** einzuschlagen.

Das Ergebnis der BIA gibt neben den kritischen Elementen auch die Wechselwirkungen zwischen den Prozessen wieder und trägt so dazu bei, das interne Bewusstsein aller Beteiligten (Business und IT) zu steigern. Darüber hinaus ermöglicht es, zu erkennen, in welchen Bereichen Investitionen erforderlich sind und Entwicklungs- und Optimierungsprojekte entsprechend zu definieren.

Dem Umfang nach betraf die Analyse acht unserer Abteilungen und umfasste die Durchführung von Interviews mit 31 Mitarbeiter*innen, die auf der Grundlage der von ihnen im Unternehmen abgedeckten Rollen und Verantwortlichkeiten ausgewählt wurden.

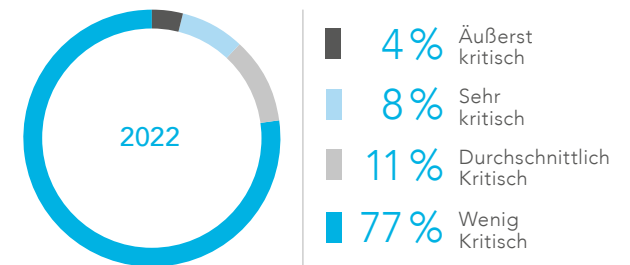
Konkret wurden 65 relevantere Geschäftsprozesse identifiziert und analysiert, die Auswirkungen der Nichtverfügbarkeit von (sowohl materiellen als auch finanziellen) Prozessen und die Identifizierung besonders kritischer und/oder relevanter Daten, denen besondere Aufmerksamkeit gewidmet werden muss.

Am Ende der Befragungen wurden die Daten mit dem Ziel verarbeitet, die kritischsten Kategorien und die damit verbundenen Abläufe in Bezug auf die Geschäftsprozesse zu identifizieren.

Basierend auf dem Grad der enthaltenen kritischen Momente wurden die Top 10 Geschäftsprozesse identifiziert – darunter beispielsweise die Bearbeitung von Ausschreibungen, die verwaltungsbezogene Abwicklung der Verträge im Bereich Food, die Lohn- und Gehaltsabrechnung, die Verwaltung von Laboranalysen und Warnungen – um anschließend die Bereiche zu identifizieren, wo ein Eingriff zur Besserung der internen Prozesse notwendig ist.

Verteilung der Geschäftsprozesse nach Kritikalitätsstufe

Markas Italien



Das Makroziel, das sich das Unternehmen mit der Entwicklung dieses Projekts gesetzt hat, besteht in der Definition eines **Risikominderungsplans** durch einen nachhaltigen Zeitplan in praktischer und wirtschaftlicher Hinsicht.

5.2

Die Überwachung der Lieferkette

Die Philosophie von Markas gründet im Willen, langfristige Partnerschaften mit seinen Lieferanten aufzubauen. Ziel ist es, einen gesunden und fairen internen Wettbewerb zwischen den Lieferanten zu entwickeln, indem man gleichzeitig eine langfristige kommerzielle Stabilität sichert.

Nach diesem Grundsatz, und im Zeichen der Fairness und Transparenz, werden alle Geschäftsbeziehungen mit der Lieferkette aufgebaut.

Die beiden Haupteinkaufskategorien sind Lebensmittel und Verbrauchsmaterialien. Ein Merkmal des Unternehmens besteht darin, dass es über keine eigene Lagerstruktur verfügt und die Logistik für die Lieferung der Produkte nicht selbst organisiert. Daraus folgt, dass alle unsere Lieferanten in den Einrichtungen "von Tür zu Tür" liefern müssen, in denen die Dienstleistungen erbracht werden. Besonders wertvoll sind für Markas die Unternehmen, die in der Lage sind, die Regionen vollständig und umfassend abzudecken. Gerade aufgrund der oben genannten Eigenschaften wurde im Bereich der Lebensmittelversorgung im Laufe der Jahre ein Gleichgewicht erreicht, mit einer Mischung aus Zwischenlieferanten, Food-Service-Plattformen (Mehrheitsanteil), die in der Lage sind, ein komplettes Referenzsortiment bereitzustellen und Direkterzeuger*innen, die Lieferungen in der Region mit erschwinglichen Mindestbestellmengen durchführen können (Minderheitsanteil).

Im Lebensmittelbereich bringen die logistische Nähe zum Lieferort und die hohe Lieferfrequenz, die Qualität und Frische der Produkte, die Notwendigkeit mit sich, über eine große Anzahl an Lieferanten zu verfügen (165 im Jahr 2021, 159 im Jahr 2022).

Der Großteil dieser Lieferungen ist durch Rahmenverträge geregelt, die langfristig Transparenz, Stabilität und Kontinuität der Versorgung gewährleisten.

Auch in Bezug auf die Lieferung von Verbrauchsmaterialien, insbesondere von Reinigungschemie, soll eine Zusammenarbeit aufgebaut werden, die sich nicht nur auf die schlichte Lieferung des Produkts beschränkt, sondern sich auf alle mit dem Produktmanagement verbundenen Dienstleistungen erstreckt. In diesem Sinne wurde das internationale Abkommen mit einem der Hauptakteure der Branche erneuert.

Für alle anderen Verbrauchsprodukte nutzen wir auch in diesem Fall den von den wichtigsten Händlern am Markt garantierten Liefer- und Vertriebsservice.

Ähnlich wie bei der Reinigungschemie wurde auch für die für die im Bereich Clean vorgesehenen Maschinen und Geräte ein internationaler Rahmenvertrag mit einem wichtigen Lieferanten der Branche abgeschlossen, durch den Markas die Optimierung der Maschinenflotte anstrebt.

Die von einem enormen Preisanstieg geprägte Zeit hatte zwangsläufig auch Auswirkungen auf die Lieferkette von Markas, vor allem als Reaktion auf die steigende Inflation.

Darüber hinaus gibt es seit über zwei Jahren Schwierigkeiten bei der Beschaffung von Rohstoffen, unter anderem aufgrund der Verlangsamung der Lieferkette während der Covid-Zeit und der anschließenden raschen Erholung des Konsums, bei der die Nachfrage das Angebot überstieg.

Diesen schwer interpretierbaren und unübersichtlichen Handlungskontext bedingen schließlich auch natürliche Faktoren wie die Dürre, die die Produktion von Futtermitteln, Gemüse, Weizen, Reis und anderen Nahrungsmitteln beeinträchtigt haben.

Bei Verbrauchsmaterialien – Waren, deren Produktionskosten stark von den Energiekosten beeinflusst werden – war zwangsläufig eine Verkürzung der Gültigkeitsdauer der Angebote zu verzeichnen. Dies ist notwendig, um die Preise entsprechend den Schwankungen der Energiekosten anzupassen. So fand ein Übergang zu monatlichen Preislisten statt, der eine völlig ungewöhnliche Situation schuf für Rohstoffe, die bis dahin durch sogar über ein Kalenderjahr stabile Preise gekennzeichnet waren, (z.B. Papier, Chemikalien, Müllsäcke usw.).

Diese Situation hat sich für Markas zu einer weiteren Herausforderung entwickelt, die einen ständigen Vergleich der Angebote der verschiedenen Lieferlinien und eine Anpassung des eingekauften Sortiments erfordert, um den **Anstieg der Unternehmenskosten im ständigen Dialog und mit der Unterstützung der eigenen Lieferanten und**

Händler einzudämmen.

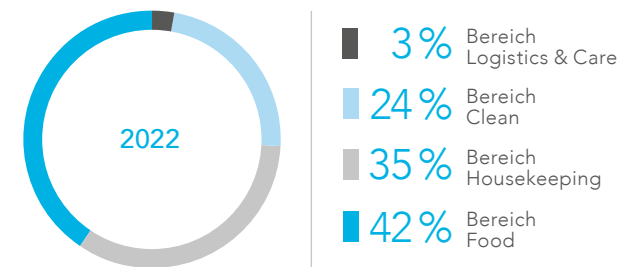
Insbesondere im Jahr 2022 beliefen sich die Gesamtkosten für die Beschaffung auf 35,5 Millionen¹⁸ Euro, davon 45% an lokale Lieferanten¹⁹.

Spezifisch für Markas Italien wird nachstehend die Aufschlüsselung der Beschaffungsausgaben der einzelnen Geschäftsbereiche im Dreijahreszeitraum 2020–2022 mit Angabe des jeweiligen Anteils lokaler Lieferanten im Jahr 2022 aufgeführt.

Um weiterhin hohe Qualitätsstandards bei den erbrachten Dienstleistungen zu gewährleisten, ist es für Markas wichtig, sich auf die hohe Qualität der von den eigenen Lieferanten bezogenen Produkten verlassen zu können. Zu diesem Zweck werden **Lieferantenbewertungen** durchgeführt: Einstiegsqualifizierung (bei Aktivierung des Angebots), Lieferantenbewertung (während der Ausführung des Angebots), Lieferantenaudits (Second Party Audit) (in

Prozentsatz der Ausgaben für die Beschaffung bei lokalen Lieferanten

Markas Italien



¹⁸ Der Gesamtwert der Ausgaben für die Beschaffung umfasst Daten von Markas Italien und Markas Österreich.

¹⁹ Für Markas Italien galten in Italien tätige Unternehmen als "lokale" Lieferanten; für Markas Österreich, in Österreich tätige Unternehmen.



regelmäßigen Abständen).

Darüber hinaus hat die Einkaufsabteilung durch Melde- und Überwachungssysteme die Möglichkeit, Leistungs- und Qualitätsstatistiken der von Lieferanten erbrachten Dienstleistungen zu verarbeiten. Anhand dieser Ergebnisse kann Markas die Fälle ermitteln, in denen ein Lieferantenaudit (Second Party Audit) in den Produktionsstätten unserer Lieferanten sinnvoll ist.

Die Ergebnisse dieser Analysen werden dann später mit den Lieferanten mit dem letztendlichen Ziel geteilt, die Versorgung verbessern zu können. Es sind keine Strafen im Zusammenhang mit der Nichteinhaltung von Standards oder verursachten Nachteilen vorgesehen.

Im Rahmen des Eingangsfragebogens muss der potenzielle Lieferant eine Reihe von Fragen beantworten, die Kriterien im Bereich der ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Nachhaltigkeit Bezug nehmen. Im Besonderen:

- Unter den vorzulegenden Dokumenten werden Elemente wie Zertifizierungen der Produktion und des Verkaufs von Bio-Produkten, Umweltzeichen usw. genannt.
- In dem der Umwelt gewidmeten Abschnitt wird der Lieferant gebeten, anzugeben, ob er über ein Umweltmanagementsystem verfügt, das nach den Normen ISO 14001 oder EMAS zertifiziert ist.
- Unter dem Compliance-Aspekt ist ein betriebliches Organisationsmodell laut ital. Gesetzesdekret 231/01 erforderlich;
- Im Bereich der sozialen Verantwortung ist der Besitz der SA8000:2014-Zertifizierung erforderlich.
- In Bezug auf Gesundheit und Sicherheit ist die Einhaltung der Norm OHSAS 18001/ISO 45001 erforderlich.

- Weitere vertiefende Erkenntnisse werden in Bereichen wie Steuerordnungsmäßigkeit, Qualität (freiwillige Norm ISO 9001), Verwaltung und Finanzen (wobei die Frage der Nachhaltigkeit des Budgets als wesentlicher Aspekt genannt wird), Lebensmittelsicherheit (gemäß den freiwilligen Normen ISO 22000 und ISO 22005) sowie aus den spezifischen "vertikalen" technischen Bewertungselementen für das Angebot gewonnen: Preisliste, Produktion, Logistik, administrative und kommerzielle Unterstützung, Gesundheit und Lebensmittelsicherheit.

Im Jahr 2022 wurden **37 Lieferanten**²⁰ unter dem Gesichtspunkt ihres ökologischen und sozialen Fußabdrucks²¹ entsprechend den oben genannten Kriterien bewertet: Keines der bewerteten Unternehmen wies eine Nichteinhaltung der von Markas festgelegten Kriterien auf.

Darüber hinaus wurden im Laufe des dritten Jahres neue Lieferverträge abgeschlossen (2 für Markas Italien und 1 für Markas Österreich), die ebenfalls einer Bewertung nach sozialen und ökologischen Kriterien unterzogen wurden. Uns bei Markas ist es wichtig, Gespräche mit Lieferanten persönlich und auf Augenhöhe zu führen. Dies bedeutet, dass persönliche Besprechungen mit Lieferanten stets von mindestens zwei Markas Mitarbeiter*innen (nach dem Vier-Augen-Prinzip) geführt werden. So wird eine gemeinsame Form der internen Selbstkontrolle aus verschiedenen Blickwinkeln ermöglicht.

Im Bereich indirekter Einkäufe, die nicht zum Kerngeschäft

²⁰ Die Bewertungen der Lieferanten werden alle drei Jahre durchgeführt.

²¹ In Bezug auf die Bewertung nach sozialen und ökologischen Kriterien wurden im Jahr 2022 auch 6 Lieferanten von Markas Österreich dieser Bewertung unterzogen.

des Unternehmens gehören, wird zudem eine spezifische Richtlinie zur Einhaltung von Compliance-Kriterien implementiert.

Subunternehmer*innen werden dazu aufgefordert, regelmäßig die aktualisierte Fassung von Dokumenten wie dem "Documento Unico Regolarità Contributiva"(DURC), der Nichtzahlungserklärung in den in Artikel 80 des ital. Gesetzesdekrets 50/2016 genannten Fällen oder die Haftpflichtversicherung vorzulegen.

Durch die Implementierung eines **Kontrollsystems** der Lieferanten auf der Grundlage der oben beschriebenen Kriterien können hohe Qualitätsstandards gewährleistet werden, die den Kund*innen Sicherheit geben und die Risiken einer Belieferung durch unzureichend strukturierte Unternehmen reduzieren. Dieses System ermöglicht es dem Unternehmen auch, die Kontinuität der Versorgung zu wahren, möglichen kritischen Ereignissen vorzugreifen und über Werkzeuge zu verfügen, um eventuelle Probleme anzugehen und Geschäftsstrategien umzusetzen, die die spezifischen Stärken jedes Lieferanten zur Geltung bringen und gleichzeitig den Nutzen und die Zufriedenheit der Zusammenarbeit zu maximieren.

Diese Vision findet bereits praktischen, nicht nur formellen Ausdruck in den Lieferverträgen von Markas, sowie in den kontinuierlichen Absprachen und Abstimmungen mit Lieferanten.

Das Ziel, das sich Markas für 2023 gesetzt hat, besteht darin, die **Verwaltung all dieser Informationen durch eine spezifische Software stärker zu digitalisieren**. Die Software sollte für die Eingangsqualifizierung aller Arten von

Lieferanten, einschließlich Subunternehmer*innen, verwendet werden, wobei der Prozess der Art des Lieferanten und der Lieferung angepasst wird.

Markas ist sich der Relevanz des Themas Schutz der Menschenrechte innerhalb seiner Lieferkette bewusst. Die mit diesem Aspekt verbundenen Hauptrisiken sind insbesondere folgende: Gefährdung der Lieferanten durch Kinderarbeit und/oder Zwangs-/Pflichtarbeit, Lohnungleichheit und Umweltverträglichkeit der Rohstoffe. In Bezug auf den erstgenannten Fall muss darauf hingewiesen werden, dass Markas im Bereich Food Produkte aus Risikogebieten bezieht (z.B. Bananen, Ananas und

Gekaufte Produkte – % fairer Handel gegenüber Kaufsumme **2022**

Bananen	13,67 %
Ananas	0,49 %
Schokolade	6,58 %

Schokolade), die durch die **Fairtrade-Marke** geschützt sind. Die Angaben zum Prozentsatz des Kaufs solcher Produkte auf die Gesamteinkäufe im vergangenen Jahr sind im Detail angeführt.

Eine weitere Kategorie möglicherweise kritischer Produkte aus Sicht der Menschenrechte sind die von ausländischen Herstellern in Risikogebieten eingekauften Kleidungsstücke, für die jedoch die Anforderung einer Konformitätserklärung der kompletten Produktionskette mit den Kriterien der SA8000-Zertifizierung vorgesehen ist.

Im Jahr 2022 wurden 14 Lieferanten der Kategorien A und B unter Vertrag genommen, d.h. Lieferanten, die zu einem Gesamteinkaufswert von bis zu 75% des Gesamtwertes der betreffenden Kategorie beitragen²²; bei allen enthielten die unterzeichneten Vereinbarungen Klauseln zum Schutz der Menschenrechte.

Um dem Schutz grundlegender Menschenrechte entlang der gesamten Wertschöpfungskette die größtmögliche Aufmerksamkeit zu verschaffen, wurden die Mitarbeiter*innen von Markas Italien im Jahr 2022 insgesamt 3.607 Stunden lang zu diesem Thema geschult (+29% im Vergleich zu 2021).

Nicht zuletzt liegt in Bezug auf die Lebensmittel tierischen Ursprungs, die im Bereich Food verwendet werden, besonderes Augenmerk auf den Tierschutz. Hervorgehoben wird das erreichte Ziel, im Jahr 2021 ausschließlich Hühnereier aus Freilandhaltung (keine Käfighaltung) gekauft zu haben. Diese Errungenschaft wird auch im sogenannten EggTrack-Bericht der Compassion in World Farming Association (Lebensmittelbereich) hervorgehoben, in dem die Fortschritte von Unternehmen bei der verantwortungsvolleren Beschaffung von Eiern und dem Tierschutz im Allgemeinen verfolgt werden.

²² Die restlichen 25 % gelten als weniger bedeutend, auch wenn sie aus einer größeren Anzahl von Lieferanten bestehen.

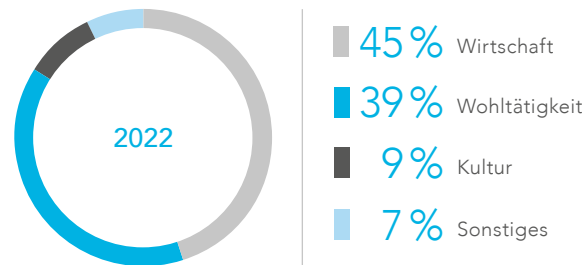
5.3

Die Beziehungen zu den Regionen

Innerhalb der Gruppe verspürt Markas Italien ein tiefes Verantwortungsbewusstsein gegenüber allen Regionen, in denen das Unternehmen tätig ist, und versucht, den lokalen Gemeinschaften so viel wie möglich zurückzugeben.

Im Jahr 2021 wurde die Zusammenarbeit zwischen Markas Italien und einigen lokalen Körperschaften und Institutionen (der Provinz Bozen sowie anderen italienischen Gemeinden), Genossenschaften und lokalen Verbänden (einschließlich Caritas und Binario 1) verstärkt, um die Rekrutierungspraktiken von Asylsuchenden, sozial benachteiligten oder anderweitig schutzbedürftigen Menschen zu erleichtern.

Neben der Unterstützung durch Teilnahme an Projekten ist Markas wohltätig aktiv, und hat jedes Jahr im Dreijahreszeitraum rund 30 Initiativen unterstützt. Die Themen dieser Initiativen sind hauptsächlich gemeinnütziger, kultureller und wirtschaftlicher Art und werden dort umgesetzt, wo unsere Mitarbeiter*innen und Kund*innen zuhause sind. Nachfolgend sind die Prozentsätze der verschiedenen Spendenarten und Sponsoringtätigkeiten für das Jahr 2022²³ angegeben:



²³ Die Angaben beziehen sich auf Markas Italien.

UNSEREN WORTEN FOLGEN TATEN



Projekt MATILDE: Erleichterung der Arbeitsintegration

Markas Italien ist Partner des **Projekts MATILDE**, das von der **Universität Ostfinnland** koordiniert wird. Das in den Südtiroler Gebieten entstandene Projekt MATILDE soll die Arbeitsintegration von Menschen mit Migrationshintergrund erleichtern. Durch dieses Projekt hatte das Unternehmen die Möglichkeit, den **Kompetenzbericht** zu erstellen, ein wertvolles Instrument zur Aufwertung der Querschnittskompetenzen der Menschen, an die sich das Projekt richtet. Auch die Caritas und die Freie Universität Bozen beteiligten sich an diesem Bericht.



Zusammenarbeit mit Clab

Clab ist eine in der Gemeinde Bozen tätige Sozialgenossenschaft, die **Menschen mit kognitiven, geistigen und körperlichen Behinderungen** unterstützt.

Die Zusammenarbeit mit Clab begann im Jahr 2019, als Markas beschloss, sein Unternehmensimage zu erneuern und der Genossenschaft die Verantwortung für die Umgestaltung von Unternehmensmaterialien wie Broschüren, Postkarten und Prospekten anvertraute. Die Zusammenarbeit wurde bei der Erstellung von Weihnachtsgrußkarten fortgesetzt, die jährlich an unsere Kund*innen verschenkt werden, wobei die übliche Weihnachtsspende an die Genossenschaft gespendet wird.

Im Jahr 2022 arbeitete Markas, wieder anlässlich der Weihnachtszeit, mit Clab zusammen, um ein Konzept zur Darlegung des Begriffs der Inklusion innerhalb des Unternehmens zu entwickeln. Ziel der Zusammenarbeit war es, die Vielfalt und Inklusion bei Markas darzustellen und zu erzählen, dass unsere 11.000 Mitarbeiter*innen aus über 90 Nationen stammen. Zu diesem Zweck sponserte Markas einen fünftägigen Malkurs, an dem 17 Personen teilnahmen, die rund 90 Porträts schufen. Dieses Muster wurde auch auf die Flaschen gedruckt, dies als Weihnachtsgeschenk sowohl an Kund*innen als auch an die Mitarbeiter*innen verschenkt wurden.



Kampf gegen Lebensmittelverschwendung

In Übereinstimmung mit der Norm UNI 11584 für die Gestaltung ausgewogener und nachhaltiger Menüs und dem Gesetz zur Förderung der mediterranen Ernährung, engagiert sich Markas für einen **verantwortungsbewussten Umgang mit Lebensmittelabfällen**.

Markas hat sich zum Ziel gesetzt, den Umgang mit **organischen Abfällen** in bestehenden Objekten durch die Bewertung der angebotenen und nicht vollständig verzehrten Gerichte **zu optimieren**. Für das Jahr 2022 wurde in den Schulmensen der Gemeinde Montichiari eine Umfrage zur Kund*innenzufriedenheit durchgeführt, um zu bewerten, wie ein nicht gegessenes Menü an den Geschmack der Kinder angepasst werden kann, so dass keine organischen Abfälle aufgrund von unbeliebten Rezepten im Angebot entstehen.

In den Schulmensen gibt es tatsächlich eine gewisse Menge Essensreste auf dem Teller der Schüler*innen. Diese Reste führen nicht nur zu einer Verringerung der Nährstoffaufnahme im Vergleich zu dem, was für junge Verbraucher*innen vorgesehen ist, sondern verursachen auch wirtschaftliche Kosten für Markas, das für die Entsorgung zuständig ist, und Umweltkosten in Form von Ressourcenverbrauch (Wasser, Boden, Energie, Abfall ...).

UNSEREN WORTEN FOLGEN TATEN



Student & Company Sprint – neue Lösungen im Hinblick auf die Kreislaufwirtschaft

Im Jahr 2022 nahm Markas an der ersten Auflage des "Student & Company Sprint" teil. Dies ist eine Initiative des NOI TechPark, dem Innovationszentrum in Bozen, und der Freien Universität Bozen. Während der fünftägigen Initiative mit Workshops und Beiträgen, an denen Südtiroler Unternehmen und Student*innen teilnahmen, wurden zahlreiche Ideen gesammelt, die eines gemeinsam hatten: die **Kreislaufwirtschaft**. So wurden in diesem Bereich Lösungen vorgeschlagen, um die Nachhaltigkeit von Unternehmen zu steigern.

Insbesondere schlug das Team aus Student*innen, das unser Unternehmen analysierte, Lösungen für unsere Dienstleistung der Gemeinschaftsverpflegung vor, im Besonderen für die Betriebskantine am Standort Bozen. Die Studierenden schlugen die **"Canteen of the future"** vor, also die Entwicklung einer umweltfreundlicheren Kantine mit konkreten Sanierungsmaßnahmen wie beispielsweise der Installation einiger smarten Mülltonnen.

Die Zusammenarbeit und Synergie mit der Universität Bozen stellt einen sehr wichtigen Anregungsfaktor für Innovation und Strategie dar, der sicherlich auch in den kommenden Jahren fortgesetzt wird.

UNSEREN WORTEN FOLGEN TATEN



Last Minute Market

Kund*innen im Bereich Food bietet Markas eine Zusammenarbeit mit Last Minute Market zur Verwertung von Lebensmittelüberschüssen an. Last Minute Market ist ein 1998 gegründeter Verein zur Verwertung von Lebensmittelabfällen im Sinne der Kreislaufwirtschaft, mit dem Ziel, den Überschuss in eine Ressource umzuwandeln. Auf diese Weise ist es möglich, einen "Last Minute"-Markt für Lebensmittel zu schaffen, die kurz vor dem Verfallsdatum stehen oder verfallen sind.

Derzeit ist das Projekt noch nicht aktiv angelaufen, aber die Verpflichtung, die Markas gegenüber seinen Kund*innen eingegangen ist, besteht darin, diese Initiative so weit wie möglich in unsere Kantinen zu bringen und sich immer stärker für die Kreislaufwirtschaft einzusetzen.

Auch in Österreich beteiligt sich Markas an verschiedenen Initiativen, die darauf abzielen, Lebensmittelabfälle zu vermeiden und so Verschwendung zu reduzieren.

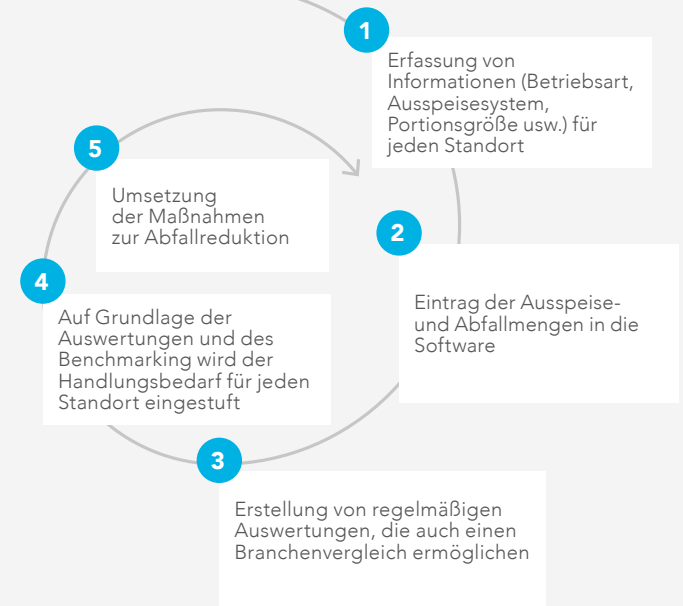


Die Zusammenarbeit mit United Against Waste

United Against Waste ist eine branchenübergreifende Plattform, die 2014 mit dem Ziel ins Leben gerufen wurde, Gastronomiebetriebe, Bundes-, Landes-, Wissenschaftsorganisationen und NGOs zusammenzubringen, um gemeinsam vermeidbare Lebensmittelverschwendung in Küchen zu bekämpfen.

Markas Österreich wendet insbesondere das Überwachungsprogramm "Moneytor" an, das darin besteht, die gekauften, ausgegebenen und entsorgten Mengen mithilfe einer Software zu überwachen und so regelmäßige Bewertungen, Messungen und Implementierungen durchzuführen, um das größte Einsparpotenzial einfach zu identifizieren.

Moneytor



06

Unsere Entscheidungen: für die Umwelt

- 90 6.1 Ressourcenmanagement
- 102 6.2 Die von uns ausgewählten Produkte
und Verpackungen
- 105 6.3 Betriebsabfälle und Gefahrstoffe



Die Ziele der nachhaltigen Entwicklung, für die wir uns einsetzen



Die wesentlichen Themen



**Energie-
management**



**Betriebliches Abfall- und
Gefahrstoffmanagement**



**Nachhaltigere Verpackungen
– Reduzierung von Kunststoffen**



**Verwendung umweltverträglicher
Non-Food-Produkte**



**Effizienz der Prozesse und
der Ressourcennutzung**

GRI-Standards

GRI 301-1, GRI 302-1, GRI 302-3, GRI 302-4, GRI 303-1, GRI 303-2, GRI 303-3, GRI 303-4, GRI 303-5, GRI 305-1, GRI 305-2, GRI 306-2, GRI 306-3, GRI 306-4, GRI 306-5

Schwerpunkte, die wir behandeln



Energiemanagement

Erlangung der Zertifizierung ISO 50001

Erhöhung des Anteils an Elektrofahrzeugen in unserer Unternehmensflotte



Nachhaltigere Verpackungen – Reduzierung von Kunststoffen

Suche nach nachhaltigeren Alternativen zu Einweg-Plastiktüten für Vakuum-Produkte

Die wichtigsten erzielten Ergebnisse

Aufträge im Bereich Food

38% der bei Kund*innen im Bereich Food verwendete Reinigungskemie trägt das Ecolabel (Italien)



Plattform PTE

In Zusammenarbeit mit Alperia wurde eine Pit-FM-Plattform zur Überwachung des Stromverbrauchs in den Markas-Büros und bei den Kund*innen im Bereich Food entwickelt



EU-Ecolabel

Erhalt der EU-Zertifizierung Ecolabel für Reinigungsdienste in Innenbereichen und Verleihung der Ecolabel-Auszeichnung für "Markas Eco Clean"



6.1

Ressourcen- management

Im Jahr 2005 erhielt Markas erstmalig die Zertifizierung ISO 14001 und bekräftigte damit sein Engagement und seine Aufmerksamkeit für Umweltfragen, die im Laufe der Zeit zu einem der wesentlichen Elemente der Unternehmensphilosophie geworden sind. Diese finden ihren Niederschlag in konkreten Maßnahmen, die darauf abzielen, die Umweltauswirkungen der Dienstleistungen und des Firmensitzes zu reduzieren. Das Engagement von Markas zu diesem Thema ist in der Umwelterklärung EMAS zusammengefasst, die ab 2017 erstellt und jährlich aktualisiert wird.

Das im Laufe der Jahre im Einklang mit den Mindestumweltkriterien entwickelte **Know-how** des Unternehmens hat dazu geführt, dass das Unternehmen hochwertige Service und Umwelthygiene mit konkreten Maßnahmen kombiniert, die auf eine **größtmögliche Reduzierung** der durch seine Aktivitäten verursachten Umweltauswirkungen abzielen.

Wie vom Umweltmanagementsystem (EMS) von Markas vorgesehen, beginnt die Analyse der Umweltauswirkungen mit der Identifizierung interner und externer Aspekte und Faktoren durch das Unternehmen, die den Kontext definieren, in dem es tätig ist, und die das Umweltmanagementsystem beeinflussen können. Ebenso ermittelt Markas in Übereinstimmung mit den Normen ISO 14001 und EMAS, wer die interessierten Parteien sind und welche Bedürfnisse und Erwartungen sie haben. Diese Analyse führt zur Analyse von Risiken und Chancen und zu den daraus abzuleitenden Verbesserungszielen, in Übereinstimmung mit dem sogenannten "Risikobasierten Denken", das in der High-Level-Struktur vorgesehen ist. Dies kommt daher im Dokument "Integrierte Risiko- und Chancenbewertungstabelle" zum Ausdruck.

Darüber hinaus wird in den Umweltanalysedokumenten für jeden identifizierten Umweltaspekt unter Berücksichtigung der Umweltrelevanz, der Möglichkeit einer Verbesserung und der Einhaltung gesetzlicher Vorschriften die Bedeutsamkeit ermittelt.

In Übereinstimmung mit dem Inhalt der Umweltpolitik verpflichtet sich Markas, spezifische Umweltziele festzulegen, deren Priorität die kontinuierliche Verbesserung der Umweltleistung, besonders der als wesentlich bewerteten Aspekte, bei gleichzeitiger Einhaltung gesetzlicher Vorschriften ist.

Nach der Identifizierung der Schlüsselindikatoren legt das Top-Management jährlich die im Berichtsjahr zu erreichenden Ziele fest. Jedes Ziel muss immer im Hinblick auf eine kontinuierliche Verbesserung definiert werden. Zu diesem Zweck muss jedes Ziel entweder gleichbleiben oder im Laufe der Zeit verbessert werden. Gleichzeitig muss das Ziel glaubhaft sein, d.h. es muss durch die korrekte Ausführung der Dienstleistung/ des Prozesses erreichbar sein.

Die wesentlichen Umweltaspekte für den Konzern sind folgende:

- Ressourcennutzung (Wasser, Energie, Treibstoff, Erdgas);
- Emissionen in die Atmosphäre (einschließlich der Emissionen von F-Gas);
- Verbrauch von Chemikalien für die Reinigungstätigkeit;
- Abfallerzeugung.

Bei Markas Italien ist die wesentliche Stelle für alles, was das UMS und die Bewertung von Umweltaspekten betrifft das **Umweltabteilung**, unter der Verantwortung des Umweltmanagementbeauftragten, der für die Überwachung des Systems zuständig ist und sicherstellt, dass die Anforderungen des Systems im Einklang mit der ISO-Norm 14001 und der EMAS-Verordnung festgelegt, umgesetzt und aktualisiert werden. Darüber hinaus berichtet der Umweltmanagementbeauftragte den höchsten Kontrollorganen über die Leistung des UMS, um es zu überprüfen und seine kontinuierliche Verbesserung zu gewährleisten.

Besonders in Sachen Energie liegt der organisatorische und verwaltungstechnische Aspekt in der Verantwortung des Bereichs **Facility Management und Instandhaltung**, der den Prozess und die Dokumentation im Zusammenhang mit dem **Energiemanagement** überwacht, den Verbrauch erhebt und bei Bedarf **Korrekturmaßnahmen** zu dessen Optimierung ergreift.

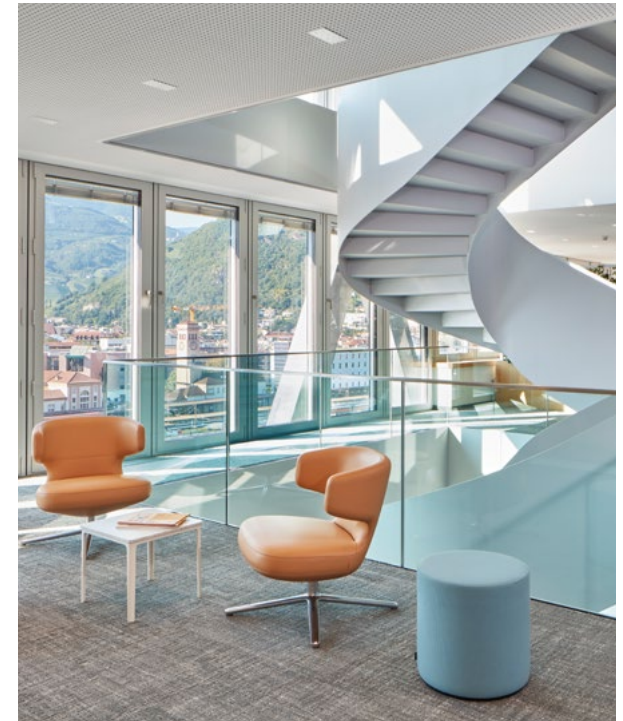
Markas hat sich zum Ziel gesetzt, bis 2023 ein **nach der Norm ISO 50001 zertifiziertes Energie-Managementsystem** einzuführen, um alle **Stromverbrauchsdaten** sowohl aus den bestehenden Objekten als auch aus den Büros zu überwachen und so an einer kontinuierlichen und immer höheren Energieeffizienz arbeiten zu können.

Die Zertifizierung Well

Als Beweis für sein Engagement gegenüber der Umwelt weihte Markas 2019 seinen **neuen Firmensitz** in Bozen ein. Ein Gebäude der Klasse KlimaHaus A, das als erstes in Italien das Zertifikat **Well Gold Building** erhielt, den internationalen Standard, der die **Gesundheit** und das **Wohlbefinden** der Menschen in Gebäuden fördert.

Die Zertifizierung Well beruht auf einem **integrierten Nachhaltigkeitsansatz** und beinhaltet ein gleichzeitiges Engagement an **acht** Fronten:

1. **Luft** – Verbesserung der Innenraumqualität durch Gewährleistung eines korrekten Luftwechsels durch systematisches Öffnen von Fenstern oder, im Fall von Markas, durch den Einbau von Partikelfiltern;
2. **Wasser** – erleichteter Zugang zu Quellen sauberen, schafstofffreien Wassers für alle Nutzer*innen;
3. **Ernährung** – Förderung einer gesunden Ernährung, unter Bevorzugung des Verzehr von unverarbeiteten Lebensmitteln in Betriebs-, Schul- und Krankenhauskantinen;
4. **Beleuchtung** – Maximierung des natürlichen Lichts bei Begrenzung des künstlichen Lichts;
5. **Bewegung** – die Anordnung der Räume im Hinblick auf Bereiche, die Bewegung ermöglichen, um eine sitzende Lebensweise zu reduzieren;
6. **Komfort** – garantiert durch Sauberkeit, Geräuschreduzierung, Aufrechterhaltung einer optimalen Temperatur und hochwertige Verarbeitung;
7. **Wohlbefinden** – beeinflusst die körperliche und geistige Gesundheit des Menschen, der in gesunden und ausgewogenen Räumen lebt, um darin arbeiten und sich darin wohl zu fühlen;
8. **Innovation** – Förderung der Innovation durch Einreichung neuer Ideen für neue Funktionen, die auf Konzepten beruhen.



UNSEREN WORTEN FOLGEN TATEN



M'illumino di meno

Seit 2017 beteiligt sich Markas am “**M'illumino di meno**“-Tag (deutsch: ich benutze weniger Licht), einer Initiative von **Caterpillar und Rai Radio2** mit dem Ziel, Unternehmen, Institutionen und Bürger*innen für Energieeinsparung und nachhaltige Lebensstile zu sensibilisieren.

Markas beteiligt sich jedes Jahr daran, indem es die Markas-**Leuchtreklamen** an seinen Standorten für einen Tag **ausschaltet**. Darüber hinaus werden Initiativen zur **direkten Einbindung der Beschäftigten** in Bezug auf Umweltthemen, unter anderem im Einklang mit den Anforderungen der EMAS-Verordnung, vorgeschlagen.

Im Jahr 2022 wurden Mitarbeiter*innen beispielsweise aufgefordert, durch ein **Naturfoto** von zu Hause oder auf dem Weg, den sie mit dem Fahrrad zur Arbeit zurücklegen, **zu teilen**. Für die ersten 50 geteilten Fotos pflanzte das Unternehmen einen **Baum im Fleimstal** und leistete damit einen Beitrag zur Wiederaufforstung nach dem tragischen Ereignis des Sturms Vaia vom Oktober 2018.

Die Mitarbeiter*innen von Markas hatten die Gelegenheit, den von Markas geschenkten Baum selbst einzupflanzen und nahmen am Wiederaufforstungstag im Juni 2022 beim Lavazèjoch teil.



Energieverbrauch

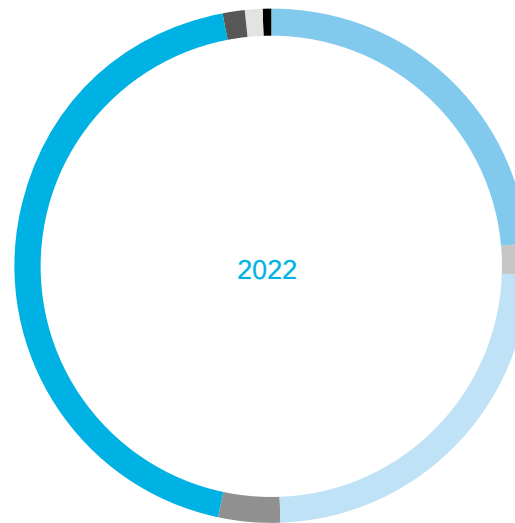
Das Jahr 2022 war stark vom **Anstieg** der Energie-, Rohstoff- und insbesondere der Lebensmittelkosten, geprägt das Engagement des Unternehmens für die ökologische Wende hat jedoch nie nachgelassen.

Vor allem ein **besseres Management im Hinblick auf die Effizienz erlaubt Unternehmenskosten zu reduzieren** und außerdem eine **geringere Umweltbelastung** zu erzielen.

Nachfolgend ist die Grafik des Energiemixes der Gruppe im Jahr 2022 abgebildet.

Energiemix im Jahr 2022

Markas Gruppe



■	25 %	Gekaufter Strom aus erneuerbaren Quellen
■	1 %	Eigenproduzierter Strom aus erneuerbaren Quellen
■	25 %	Erdgas
■	3 %	Benzin
■	46 %	Diesel
■	0,52 %	Methan
■	0,06 %	LPG
■	0,02 %	Gekaufter Strom aus herkömmlichen Quellen

Hinsichtlich des **Stromverbrauchs** bezieht sich der Verbrauch der verschiedenen Standorte von Markas im Wesentlichen auf die **Beleuchtung** und die Nutzung **elektronischer Geräte**, während für die Beheizung der Räumlichkeiten Erdgas eingesetzt wird (Methan). Im Bereich **Food** geht der Hauptverbrauch auf die Verwendung von Maschinen und die **Erbringung der Dienstleistung** zurück.

Bei der Stromversorgung verlässt sich Markas Italien seit 2013 auf die Alperia S.p.A., die seit 2019 Strom vertreibt, der zu **100% aus zertifizierten erneuerbaren Energiequellen (EE)** stammt. Auch in Österreich erfolgt die Versorgung mit Strom aus zertifizierten erneuerbaren Energiequellen. Um den Stromverbrauch des Hauptsitzes in Bozen effizienter zu gestalten, wurde wiederum ab 2019 beschlossen, die Beleuchtungszeiten der Leuchtreklame zu verkürzen, wodurch zwischen 2020 und 2022 eine durchschnittliche Einsparung von 49.392 kWh erzielt wurde.

Weitere in Österreich umgesetzte Maßnahmen zur Energieeffizienz sind beispielsweise die automatische Beleuchtungssteuerung, die Installation von Bewegungsmeldern, der Einsatz von LED-Technologie und die Durchführung von Aktivitäten zur Sensibilisierung der Mitarbeiter*innen für das Stromsparen.

Für die Beheizung des Hauptsitzes in Bozen nutzen wir derzeit eine **Wärmepumpe**. Der Anschluss an das **Fernwärmenetz** ist für 2024 geplant, sobald Alperia den Bau des Kollektors abgeschlossen hat. In den übrigen Verwaltungsbüros erfolgt die Wärmeenergieversorgung über Erdgasanlagen.

Einige Maßnahmen zur Optimierung, wie z. B. die Reduzierung der Anlagenbetriebszeiten, haben im Dreijahreszeitraum 2020–2022 zu durchschnittlichen Energieeinsparungen von 43.359 kWh bei der Heizung und 20.055 kWh beim Kühlsystem geführt.



In Österreich wurde das Heizungssystem als Niedertemperaturheizung konzipiert (maximale Vorlauftemperatur 35–40°). Die Wärmeversorgung des Gebäudes erfolgt über eine Wasser-/Grundwasser-Wärmepumpe, die den Wärmebedarf der Raumheizung und der Lüftungsanlage deckt. Konkret ist das mechanische Lüftungssystem mit Heiz- und Kühlschlangen ausgestattet, was eine Wärmerückgewinnung ermöglicht. Die Luft wird ganzjährig mit ca. 20°C in die Räume geleitet. Im Winter wird die Außenluft durch eine Wärmepumpe erwärmt und im Sommer durch Grundwasser gekühlt. Die Wärme wird effizient über eine Fußbodenheizung verteilt. Insgesamt beträgt der geschätzte Wärmebedarf 64,5 kW.

Im Jahr 2022 wurde Markas Italien dank der Lieferung von **klimateutralen Gas** als 100% umweltfreundlich zertifiziert: Das bedeutet, dass die CO₂-Emissionen, die durch den Gasverbrauch entstehen, durch **Grünstromzertifikate kompensiert** werden, die direkt von Alperia gekauft werden und Klimaschutzprojekte unterstützen.

Insgesamt²⁴ belief sich der Energieverbrauch im Berichtsjahr auf rund 54.575,10 GJ (-26% im Vergleich zu 2021), wovon 91% auf die Aktivitäten von Markas Italien und der Rest auf Markas Österreich und Markas Deutschland entfielen. Etwa 55% des gesamten Energieverbrauchs wird aus erneuerbaren Energiequellen bezogen (19% im Jahr 2020).

Der in den letzten beiden Jahren im Vergleich zu 2020 verzeichnete Anstieg ist weitgehend auf die Wiederaufnahme der Tätigkeiten nach den Lockdowns durch Covid-19 und den eingeschränkteren Betrieb zurückzuführen. Konkret kam es in jenem Jahr zu einem erheblichen Rückgang des Gesamtenergieverbrauchs von Markas, was sowohl auf den Einsatz von Homeoffice, die den Verbrauch in den Verwaltungsbüros reduzierte, als auch auf den Produktionsrückgang im Bereich Food zurückzuführen war.

Im Jahr 2022 beträgt die Gesamtenergieintensität²⁵ 21,15 (28,49 im Jahr 2021). Bezogen auf den Bereich Food beträgt die Energieintensität 0,0010 (0,0012 im Jahr 2021)²⁶.

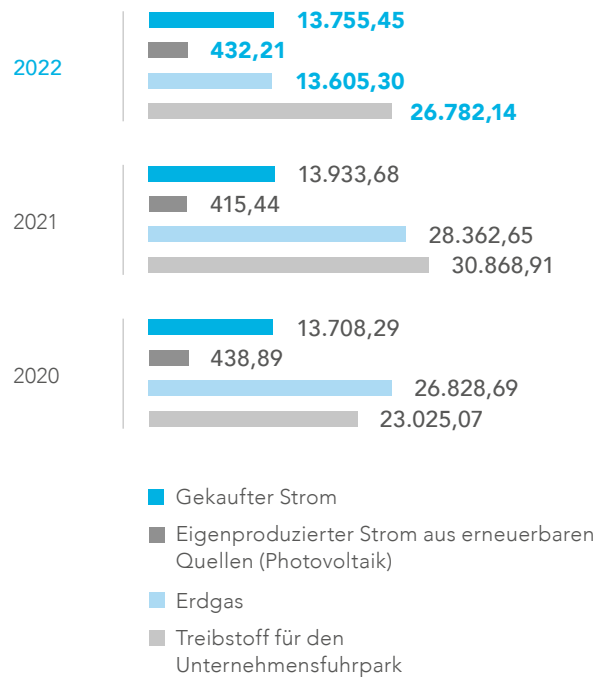
²⁴ Die Daten beziehen sich auf die Standorte der Gruppe und die Aufträge im Bereich Food.

²⁵ Die Gesamtenergieintensität wird berechnet, indem der Energieverbrauch des Jahres (in GJ) mit der Gesamtzahl der Mitarbeiter*innen verglichen wird, die zum 31. Dezember des analysierten Jahres beschäftigt waren.

²⁶ Im Bereich Food entspricht der Parameter, der als Nenner für die Berechnung der Energieintensität dient (genutzt werden Kochzentren, die mit Alperia-Strom betrieben und von Markas bezahlt werden) der Anzahl der Mahlzeiten, die vom Auftraggeber im genannten Jahr ausgegeben werden.

Energieverbrauch der Markas Gruppe im Dreijahreszeitraum 2020–2022 (in GJ), nach Art der Quelle

Markas Gruppe



UNSEREN WORTEN FOLGEN TATEN



Die Überwachung des Energieverbrauchs

Im Jahr 2022 wurde eine **Energieanalyse** an einer Stichprobe von 10 Kund*innen des Bereichs Food durchgeführt.

Die Tätigkeit bestand konkret in der Überwachung aller Dynamiken, die mit der Verwaltung der Geräte durch die Vertragsmitarbeiter*innen verbunden sind, einschließlich beispielsweise des Ein- und Ausschaltens der Maschinen, die Art und Weise, wie sie genutzt werden, usw. Dieser Vorgang ermöglichte, Verbesserungsmaßnahmen zur Energieeinsparung zu identifizieren.

Besonders waren die Lüftungsanlagen (UTA) kritisch, die nicht reguliert waren. Hier wurde nach einer Lösung gesucht, um die Betriebszeiten zu verkürzen.

Im Laufe des Jahres 2021 lief ein zweites Projekt an: Die Implementierung der PTE-Plattform, deren Schwerpunkt

auf der Überwachung des Energieverbrauchs in zwei Schritten liegt. Alle direkten Energielieferungen (Strom und Gas) des Bereichs Food und in den festen Markas Standorten werden auf Grundlage einer Datenbank der Abrechnungsdaten des Lieferanten Alperia überwacht.

Diese Daten werden nach Betriebsart (Standorten, Mittel- und Langzeitverpflegung, Betriebskantinen, usw.) geclustert und es werden Benchmarks (pro Mahlzeit) erstellt. Dies ermöglicht einen Vergleich des Verbrauchs pro Mahlzeit und die Ermittlung etwaiger Verschwendung. Zusätzlich zu dieser Analyse wurden über dieselbe Plattform kontinuierliche Überwachungssysteme mit Datenfernauslesung in die Abrechnungshistorie für drei Kund*innen des Bereiches Food (Großküche Verona Borgo Roma, Gardone Valtrompia und Cervasca), eingeführt, die technologisch bereits für die Fernüberwachung vorbereitet waren.

Emissionen

Die Hauptemissionen des Unternehmens entstehen durch den Einsatz von Methan für die Beheizung der Büros und durch die Nutzung der Fahrzeuge der Unternehmensflotte. Darüber hinaus umfassen die überwachten Emissionen auch diejenigen im Zusammenhang mit F-Gas-Geräten (Kühlräume, Schnellkühler usw.), die bei Kund*innen im Food-Bereich verwendet werden.

Gemäß dem GHG Protocol²⁷ werden die CO₂-Emissionen nach folgendem Schema klassifiziert:

- **direkte Emissionen (Scope 1)**, die aus Energiequellen entstehen, die dem Unternehmen gehören oder von ihm kontrolliert werden, einschließlich der Emissionen, die aus dem Verbrauch von Methangas zum Heizen der Büros, aus dem Kraftstoffverbrauch des eigenen Fuhrparks und aus dem Nachfüllen von F-Gas resultieren;
- **indirekte Emissionen (Scope 2)**, die sich aus der Erzeugung von Strom ergeben, der vom Unternehmen gekauft und verbraucht wird;
- **indirekte Emissionen (Scope 3)** – derzeit von Markas nicht berichtet, mit Ausnahme des Bereiches Clean – beziehen sich auf den Energieverbrauch aus Quellen, die nicht der Organisation gehören oder von ihr kontrolliert werden (z. B. Mitarbeiter*innenmobilität, Eingangs- und Ausgangslogistik usw.).

²⁷ Die Greenhouse Gas Protocol Initiative ist eine Multi-Stakeholder-Partnerschaft (Unternehmen, Nichtregierungsorganisationen, Regierungen und andere), die 1998 vom World Resources Institute und dem World Business Council for Sustainable Development gegründet wurde. Ziel der Initiative ist die Entwicklung international anerkannter Standards für die Bilanzierung und Berichterstattung von Treibhausgasen (THG), um die Berichterstattung und Transparenz der damit verbundenen Informationen durch Unternehmen zu unterstützen.

Im Jahr 2022 beliefen sich die gesamten CO₂-Emissionen (Scope 1 + Scope 2 standortbasiert²⁸), die sich aus dem Energieverbrauch von Markas ergeben, auf 4.403,27 Tonnen CO₂eq (-2% im Vergleich zu 2021). 74% der gesamten Treibhausgasemissionen sind mit direkten Emissionen verbunden (Scope 1) und die restlichen 26% mit indirekten Emissionen (Scope 2 standortbasiert).

Die indirekten THG-Emissionen (Scope 2) – die nach der marktbasieren Methode berechnet wurden, sind fast Null, wenn man bedenkt, dass der von Markas Italien und Markas Österreich verbrauchte Strom ausschließlich aus erneuerbaren Energiequellen stammt und teilweise selbst produziert wird.

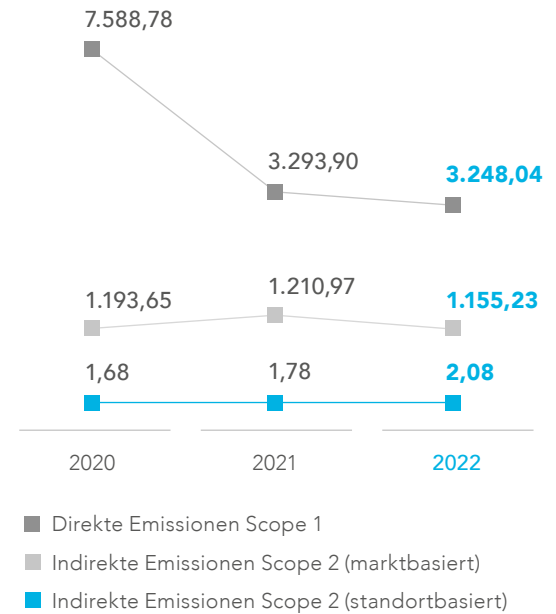
Bei den direkten Emissionen (Scope 1) von 2022 ist der größte Anteil (62%) auf die von der Unternehmensflotte verursachten Emissionen zurückzuführen.

Im Jahr 2022 verfügt Markas über 518 Fahrzeuge, davon **91%** der Umweltklasse **Euro 5 und 11 Elektrofahrzeuge**, die ab 2014 eingeführt wurden.

²⁸ Gemäß der Definition des GRI-Indikators und im Einklang mit den Vorschlägen des GHG-Protokolls berücksichtigt die standortbasierte Berechnungsmethode die durchschnittliche THG-Emissionsintensität der Netze, in denen der Energieverbrauch stattfindet. Dies erfolgt hauptsächlich unter Verwendung von Daten, die sich auf den durchschnittlichen Emissionsfaktor des Netzwerks beziehen, im Gegensatz zur marktbasieren Methode, die stattdessen die Emissionen aus Strom berücksichtigt, für den sich eine Organisation bewusst vertraglich entschieden hat (oder bei der es keine solche Wahl gibt).

Direkte und indirekte CO₂-Emissionen (Tonnen CO₂eq), die die Gruppe im Dreijahreszeitraum 2020–2022 verursacht hat

Markas Gruppe



Nachhaltige Mobilität ist zweifellos die **Zukunft**. Aus diesem Grund hat Markas eine **Machbarkeitsstudie** gestartet, um mehr und mehr Elektrofahrzeuge in seinen Fuhrpark aufzunehmen und in diesem Sinne die damit verbundenen Emissionen auf null zu senken.

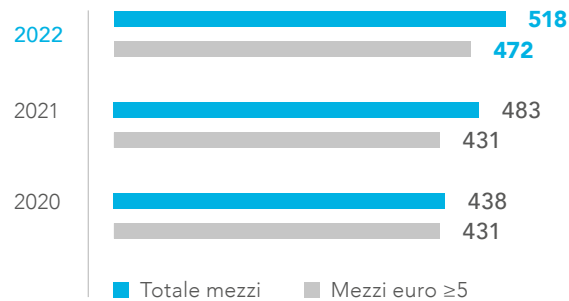
Auch in **Österreich** wurde im Jahr 2022 die Anschaffung eines **Elektrofahrzeugs** in Auftrag gegeben, welches im Herbst 2022 geliefert wurde, wodurch in 4 Monaten 0,93 Tonnen CO₂ eingespart werden konnten. Der Kauf dieses Fahrzeugs ermöglichte eine **ständige Überwachung** der Einsparungen, die es Markas zusammen mit der Machbarkeitsstudie ermöglicht, sich bestmöglich auf diesem Markt zu bewegen.

Durch das System "**Carbon Footprint Systematic Approach**" – zertifiziert nach der ISO-Norm 14067:2018 – ist Markas in der Lage, die **Umweltauswirkungen** seines Reinigungsdienstes anhand der äquivalenten CO₂-**Emissionen** zu berechnen.

Der CFP Systematic Approach stellt ein innovatives Managementsystem dar, mit dem es möglich ist, den **CO₂-Fußabdruck der Reinigungsdienstleistung** in einem konkreten Objekt auf autonome, wissenschaftliche und

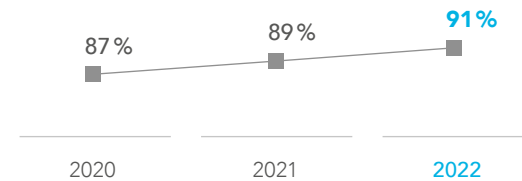
Firmenflottenfahrzeuge

Markas Italien



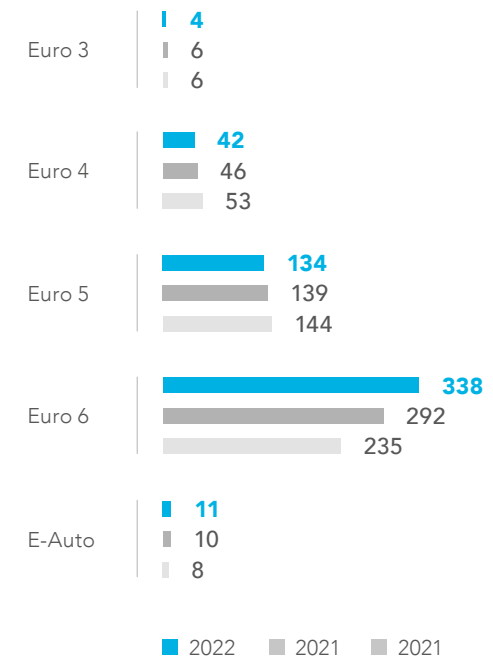
KPI Firmenfahrzeuge Euro ≥ 5 / Summe der Firmenfahrzeuge (%)

Markas Italien



Zusammensetzung der Firmenflotte, aufgeteilt nach Schadstoffklasse

Markas Italien



kontrollierte Weise zu **quantifizieren**. Ziel der Berechnung ist es, den **potenziellen Beitrag** zur globalen Erwärmung der erbrachten Dienstleistung bezogen auf jeden in einem Jahr gereinigten Quadratmeter, ausgedrückt in CO₂-Äquivalenten, zu ermitteln. Das System kann sowohl in der Ausschreibungsphase als auch retrospektiv bei bereits angelaufenen Verträgen eingesetzt werden.

Die Berechnung erfolgt durch Quantifizierung aller **wesentlichen CO₂-Emissionen** über den gesamten Lebenszyklus der Dienstleistung und berücksichtigt insbesondere die zu reinigenden Flächen und die damit verbundene Risikoklassifizierung sowie die für die Durchführung der Maßnahmen erforderlichen Materialien und Geräte (Reinigungschemie, Verbrauchsmaterialien, Zusammensetzung und Energie-/Wasserverbrauch von Geräten und Maschinen, Verpackungen usw.).

Der Mehrwert des CFP Systematic Approach ist beträchtlich: Nur wenn die Auswirkungen jedes einzelnen Aspekts der Dienstleistung genau bekannt sind, ist es möglich, präzise und wirksame **Verbesserungsmaßnahmen** zur Reduzierung der CO₂-Emissionen zu identifizieren. Darüber hinaus verpflichtet sich Markas, diese Emissionen durch gezielte

Aufforstungsmaßnahmen in der Region oder durch den **Kauf von Emissionszertifikaten** auszugleichen.

Konkret geht aus den bisher durchgeführten, auf spezifische von Markas ausgewählten Objekten bezogenen CFP-Studien hervor, dass der durchschnittliche Wert des emittierten CO₂ 0,313 kg pro Quadratmeter beträgt.

UNSEREN WORTEN FOLGEN TATEN



Reduzierung der Schadstoffbelastung

Markas misst die **Konzentration schädlicher Stoffe** in der Luft, um die Umwelt und die Gesundheit der Beschäftigten vor einer möglichen wiederholten und langfristigen Exposition zu schützen. Markas konzentrierte sich insbesondere auf die **Messung der Schadstoffkonzentration**.

Das Unternehmen hat das **MAK**-Messprojekt mit der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt (AUVA) im Jahr 2022 erfolgreich umgesetzt. Im Rahmen dieses Projekts wurden in Österreich **Labortests** durchgeführt.

Aufgrund der erzielten Ergebnisse wurde ein formaldehydhaltiges **Flächendesinfektionsmittel** durch ein umweltfreundlicheres Mittel ersetzt.

Ressource Wasser

Die Bewältigung der Auswirkungen im Zusammenhang mit der Wasserressource wird durch die geplanten und umgesetzten Maßnahmen im Einklang mit den Bestimmungen des nach ISO 14001 und EMAS zertifizierten Umweltmanagementsystem deutlich.

In den Verwaltungsbüros und in den Objekten im Bereich Food, bei denen die Wasserversorgung in der Verantwortung von Markas liegt, erfolgt die Abwasserentsorgung in die öffentliche Kanalisation²⁹. Hierbei handelt es sich um häusliche Abwässer oder Ähnlichem, die nationalen Gesetzen und eventuellen örtlichen Vorschriften unterstehen.

Sowohl das Büro in Cuneo, als auch das Büro inkl. dem Kochzentrum von Vigasio³⁰ arbeiten im Rahmen der Single Environmental Authorization (AUA)-Regelung, die jeweils im November 2016 von ACDA (Azienda Cuneese dell'Acqua S.p.A.) und von Acque Veronesi S.p.A. im August 2017 ausgestellt wurde, gemäß den Bestimmungen des ital. Gesetzesdekrets 152/2006.

Bei konkreten Objekten im Bereich Food, bei denen das Wasser dem*der öffentlichen Auftraggeber*in in Rechnung gestellt wird, wird die Ressource aus den öffentlichen Wassernetzen der Gemeinden entnommen (von dem*der Kund*in, der*die Markas die Nutzung gewährt); in den für

Markas vorgesehenen Räumen (z.B. den Umkleideräumen) werden üblicherweise Wasserhähne mit reduziertem Durchfluss verwendet, um den Wasserverbrauch einzudämmen. In Bezug auf diesen Geschäftsbereich ist anzumerken, dass die Ausrüstung von Markas modern ist und daher auch im Hinblick auf den Wasserverbrauch technologisch fortschrittlich ist. Jeglicher Austausch veralteter Geräte erfolgt nach dem Kriterium der kontinuierlichen Verbesserung der Verbrauchseffizienz.

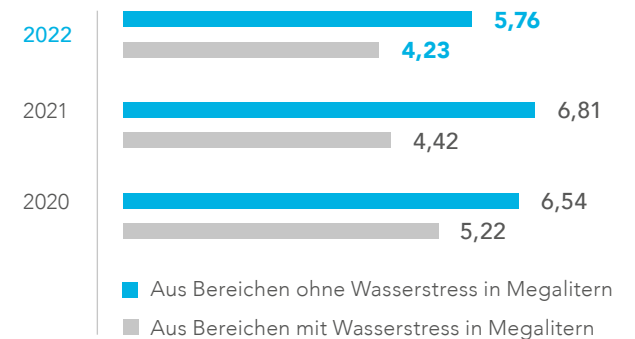
Auch in den Bereichen Clean und Housekeeping liegen Wasserverbrauch und Abwasserentsorgung in der Verantwortung des Auftraggebers. Insbesondere im Bereich Clean stellen der Einsatz automatischer Dosiersysteme für Reinigungsmittel sowie die ordentliche und außerordentliche Wartung zur Gewährleistung der Effizienz der eingesetzten Waschmaschinen ein Beispiel für eine vorbeugende Maßnahme zur Reduzierung des Verbrauchs und der Wasserverschmutzung dar. Es werden darüber hinaus Waschmaschinen verwendet, bei denen die Dosierung der Waschmittel durch speziell kalibrierte Dosiergeräte vorprogrammiert ist, um die Menge der verwendeten chemischen Produkte zu reduzieren.

Ebenso sorgt die Verwendung imprägnierter Mikrofasertücher für eine erhebliche Einsparung von Wasser sowie Reinigungs- und Desinfektionsmitteln.

Im Fall Österreich und Deutschland sind mit der Nutzung der Wasserressourcen keine nennenswerten Auswirkungen verbunden. Konkret erfolgt die Versorgung der Standorte in Österreich nach dem jeweils geltenden österreichischen Recht³¹. Im Jahr 2022 beliefen sich die Wasserentnahmen der Gruppe auf 10 ML, ein Rückgang von 11% im Vergleich zum Vorjahr. 42% der Gesamtentnahmen erfolgen in Gebieten mit Wasserstress³².

Wasserentnahmen im Dreijahreszeitraum 2020–2022 (ML)

Markas Gruppe



verwendet. Ein Wasserknappheitsgebiet liegt dann vor, wenn das Verhältnis der gesamten jährlichen Wasserentnahme zur gesamten verfügbaren jährlichen erneuerbaren Wasserversorgung (Basiswasserstress) mittelhoch (20–40 %), hoch (40–80 %) oder extrem hoch (>80 %). In Italien wurde nur in Bezug auf den Standort Cervasca ein mittelhoher Wasserstress (20–40 %) festgestellt.

²⁹ Nur im Sitz von Padua ist der Wasserverbrauch in der Miete enthalten.

³⁰ Am Standort Vigasio bezieht sich der Wasserverbrauch auf die Büros und das Werk nach folgender Unterteilung, die auf der Grundlage einer technischen Bewertung durchgeführt wurde: 6% Büros und 94% Betrieb.

³¹ Österreichisches Wasserversorgungsgesetz und lokale Vorschriften für Niederösterreich, Wien und Tirol. Die Messung des Wasserverbrauchs erfolgt mittels Zähler.

³² In Übereinstimmung mit den Angaben im GRI 303-3-Indikator bezieht sich Wasserstress auf die "Fähigkeit oder Unfähigkeit, den menschlichen und ökologischen Bedarf an Wasser zu decken", also auf die Verfügbarkeit, Qualität oder Zugänglichkeit der Wasserressource in einem bestimmten geografischen Gebiet. Um das Vorhandensein von Wasserstress in den Gebieten festzustellen, in denen Markas tätig ist, wurde insbesondere die Datenbank des Aqueeduct Water Risk Atlas des World Resources Institute



Die Abwassereinleitung von Markas für die Großküche Cervasca und die Lebensmittelfabrik Vigasio, ist als Industrieabwasser anerkannt und von der AUA ordnungsgemäß genehmigt.

Gemäß den Festlegungen des ital. Gesetzesdekrets 152/2006 und den in von AUA enthaltenen Vorschriften muss die Einleitung von Industrieabwasser die in Tabelle 5, Anhang 5 des oben genannten Dekrets aufgeführten Zulässigkeitsgrenzen einhalten.

Insbesondere für die Lebensmittelwerk Vigasio übermittelt Markas jährlich den Einleitungsbericht und führt mithilfe eines akkreditierten Labors eine Analyse des in die Kanalisation eingeleiteten Abwassers durch. An das Prozesswasser ist ein Fettabscheider mit 20 m³ angeschlossen, dem ein mit Pumpe zur Ableitung in die Kanalisation und mit Volumenzähler ausgestatteter Sammelbehälter mit 20 m³ nachgeschaltet ist.

Das Abwassernetz ist in Schwarzwasser und Weißwasser unterteilt, die Toilettenabflüsse sind direkt an die Schwarzwasserkanalisation angeschlossen. Das Regenwasser wird über ein spezielles Netz gesammelt, in zwei Koaleszenz-Ölabscheider geleitet und über ein Netz von Sickerschächten verteilt.

Für die Großküche Cervasca hingegen lässt Markas alle zwei Jahre Eigenkontrollanalysen durchführen, um die Konformität des eingeleiteten Abwassers zu bewerten, wobei ein

akkreditiertes Labor damit beauftragt wird. Der Einleitungsbericht wird jährlich an ACDA gesendet. Auch in diesem Fall werden die Toilettenabflüsse direkt in die öffentliche Kanalisation eingeleitet, das Brauchwasser dagegen durch zwei Fettabscheider geleitet, von denen es dann in die Kanalisation gelangt.

In den von Markas verwalteten Schulverpflegungsstandorten werden Analysen des Wassers, welches für den menschlichen Gebrauch und für die Zubereitung von Speisen und Getränken bestimmt ist, um Folgendes zu gewährleisten:

- die Sicherheit und einen hohen Grad des Schutzes der menschlichen Gesundheit, die Bereitstellung von lebensmittelhygienisch einwandfreien Fertigerzeugnissen;
- die Sicherheit der Beschäftigten am Arbeitsplatz unter Einhaltung der sozialen Verantwortung.

Wenn der öffentliche Auftraggeber dies nicht getan haben sollte, obliegt es Markas, jährlich die in der zwingenden Gesetzgebung vorgesehene mikrobiologische Analyse unter Einschaltung eines spezialisierten Analyselabors sicherzustellen.

Die Probe wird direkt an der Wasserentnahmestelle entnommen und den gesetzlich vorgeschriebenen mikrobiologischen Analyseparametern unterzogen; die Analyse der chemischen Parameter wird stattdessen aus Vorsichtsgründen nur dann durchgeführt, wenn im betreffenden Gebiet die Feststellung von Schwermetallen in den kommunalen Grundwasserleitungen endemisch ist.

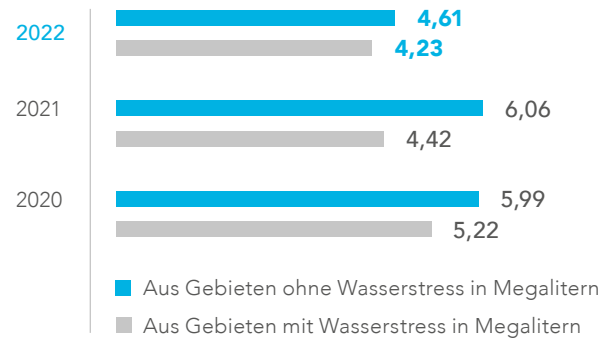
In Österreich wird gemäß der geltenden Gesetzgebung jährlich eine Inspektion der Rohrleitungen durchgeführt, um deren Dichtheit und Funktionstüchtigkeit sowie Wasserqualität (pH-Wert), Wasserdruck, Luftdruck, Vordruck und den Ausgleichsbehälter zu prüfen.

Insgesamt belief sich die eingeleitete Abwassermenge der Gruppe im Berichtsjahr auf 8,84 ML (-16% im Vergleich zu 2021). Es wird hervorgehoben, dass nur die Abwässer von Markas Italien industriellen Charakter haben, während an den übrigen Standorten die Nutzung der Wasserressource – wie oben angegeben – ziviler Art ist³³.

Der Gesamtverbrauch an Wasserressourcen³⁴ belief sich im Jahr 2022 somit auf 1.16 ML (+54% im Vergleich zu 2021).

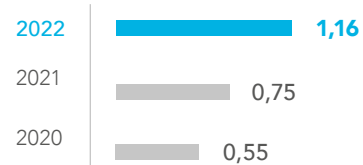
Abwassereinleitung im Dreijahreszeitraum 2020–2022 (ML)

Markas Gruppe



Gesamtverbrauch an Wasser im Dreijahreszeitraum 2020–2022 (ML)

Markas Gruppe



³³ Aus diesem Grund wird davon ausgegangen, dass die Wasserentnahmen von Markas Österreich und Markas Deutschland den Wassereinleitungen der oben genannten Unternehmen entsprechen.

³⁴ Der Gesamtverbrauch ergibt sich aus der Differenz zwischen der entnommenen Wassermenge und der gesamten Wassereinleitung – in wasserarmen und nicht wasserarmen Gebieten – des genannten Jahres.

6.2

Die von uns ausgewählten Produkte und Verpackungen

Nachhaltigkeit ist nicht nur ein auszeichnendes, sondern auch ein wesentliches Element. Dies führt zu spezifischen Entscheidungen hinsichtlich der Materialien und Produkte, die bei allen Markas-Verträgen Anwendung finden, wobei ein besonderer Schwerpunkt auf der Reduzierung von Kunststoff liegt.

Zu den Materialien mit der größten Auswirkung, die für die Unternehmensaktivitäten in den verschiedenen Bereichen Clean, Facility, Housekeeping und Food verwendet werden, gehören auch die verwendeten chemischen Produkte.

Insbesondere im Bereich Clean verpflichtet sich Markas, seinen Kund*innen eine Reihe ökologisch nachhaltiger Produkte anzubieten, wie es in den CAM "Mindestumweltkriterien für die Beauftragung der Reinigungs- und Desinfektionsdienste von Gebäuden und Räumen für sanitäre Zwecke" (ital. Ministerialerlass Nr. 51 vom 29. Januar 2021) gefordert wird. Konkret geht es dabei beispielsweise um die Verwendung von:

- chemischen Produkten mit geringer Umweltbelastung, die mit dem EU-Umweltzeichen oder einem anderen gleichwertigen Umweltzeichen vom Typ I gemäß der technischen Norm ISO 14024 zertifiziert sind (z.B. Umweltzeichen, Nordic Swan);
- automatische Verdüner für den ökologisch nachhaltigen Verbrauch chemischer Produkte, um Wasser und Produkt zu sparen;

- Textilprodukte aus mit dem EU-Umweltzeichen zertifizierter Mikrofaser oder mit einem anderen gleichwertigen Umweltzeichen vom Typ I, das der technischen Norm ISO 14024 entspricht (z.B. Umweltzeichen, Nordic Swan), die eine geringere Umweltbelastung während des gesamten Lebenszyklus des Produkts garantieren;
- Wartungsmaterial, das mit dem EU-Umweltzeichen zertifiziert ist, oder mit einem anderen gleichwertigen Umweltzeichen vom Typ I, das der technischen Norm ISO 14024 entspricht (z.B. Umweltzeichen, Nordic Swan) und im Besitz einer FSC- („Forest Stewardship Council“) oder PEFC- ("Programme for the Endorsement of Forest Certification Schemes“) Zertifizierung ist.
- Maschinen mit Systemen zur Reduzierung des Wasser- und Energieverbrauchs;
- Reinigungswagen mit Eimern, die zu mindestens 50% aus recyceltem Kunststoff bestehen.

Insbesondere in Bezug auf die Verwendung chemischer Produkte wird darauf hingewiesen, dass der Verbrauch und die Verwendung von Desinfektionsmitteln im Jahr 2020 aufgrund des Gesundheitsnotstands durch Covid-19 erheblich erhöht werden mussten (und bis auf 33% der gesamten gekauften chemischen Produkte anstiegen), was sich negativ auf den Kauf ökologischer Produkte ausgewirkt hat. Dieser Werte sank in den folgenden zwei Jahren schrittweise.

UNSEREN WORTEN FOLGEN TATEN



EU Ecolabel-Zertifizierung

Im Jahr 2021 erhielt Markas die **EU Umweltzeichen-Zertifizierung (EU Ecolabel)** für **Innenreinigungsdienste**.

Im Ausgang von diesem wichtigen Meilenstein hat Markas an der Schaffung eines spezifischen ökologischen Reinigungsdienstes gearbeitet:

Markas Eco Clean.

Markas Eco Clean zeichnet sich durch **hohe Qualitätsstandards** und besondere Aufmerksamkeit gegenüber den **Umweltauswirkungen** aus. Der Service zeichnet sich insbesondere durch die Verwendung chemischer Produkte (Reinigungs- und Waschmittel) sowie Reinigungszubehör und -materialien mit dem **EU-Umweltzeichen**, Waschmaschinen mit **hoher Energieeffizienz**, **Schulungen** und Schaffung von Bewusstsein für Umweltthemen beim Personal, Verwendung von **emissionsarmen Fahrzeugen** und Fahrrädern für Mitarbeiter*innen sowie eine **ordnungsgemäße Abfallentsorgung**.



Markas verpflichtet sich außerdem, Verbrauchsmaterialien wie Papier, Toner und Papier zu kaufen, die umweltverträgliche Produktionsprozesse respektieren. Das in den Büros verwendete Papier trägt das FSC-Siegel und garantiert damit, dass es aus einer verantwortungsvoll geführten Lieferkette stammt.

Für die Versorgung mit Wartungsmaterial wurden am Hauptsitz in Bozen Einzelausgabeautomaten installiert, eine Lösung, die die Reduzierung des Verbrauchs fördert. Die für die Drucker gekauften Toner stammen von einem Zulieferunternehmen, das die Abfälle nach dem Verbrauch der Toner durch Wiederverwendung in den Produktionsprozessen recycelt.

Reduzierung des Kunststoffverbrauchs

Verbraucher*innen werden in Bezug auf das Thema **Kreislaufwirtschaft immer bewusster**. Dabei spielen die drei Rs – **Reduce, Reuse, Recycle** – eine zentrale Rolle.

Markas verpflichtet sich, Lieferanten und Produkte auszuwählen, die Strategien und Richtlinien zur **Reduzierung des Kunststoffverbrauchs** berücksichtigen, insbesondere wenn es sich um **neues Kunststoffmaterial** handelt. Der Grad der Nachhaltigkeit des Produkts wird auch durch seine **Verpackung** bestimmt, während man sich oft auf die Umweltauswirkungen des enthaltenen Produkts beschränkt und die Auswirkungen der Verpackung, des Behälters oder der Flasche außer Acht lässt.

Der Hauptlieferant chemischer Produkte, Werner&Mertz, mit dem ein internationaler Kooperationsvertrag abgeschlossen wurde, hat die Zertifizierung **“Cradle to Cradle“** (von der Wiege in die Wiege) erhalten, die Produkte belohnt, die unter Berücksichtigung der **Kreislaufwirtschaft** entwickelt wurden. Aus praktischer Sicht verpflichtet sich der Lieferant, Verpackungen und Flaschen aus **recyceltem Kunststoff** zu verwenden. Darüber hinaus bestehen die meisten gekauften Produkte aus **Konzentraten**: Das bedeutet, dass mit einer 1-Liter-Flasche Konzentrat beispielsweise 100 Liter mit Wasser verdünntes Produkt in einer 1%igen Lösung erhalten werden können.

Bei der Lieferung von Reinigungswägen verlässt sich Markas auf Lieferanten wie Falpi und Filmop, die sich einer **ökologisch nachhaltigen** Produktion verschrieben haben.

So verfügen viele der von Markas gekauften Wägen über die Zertifizierung **ReMade In Italy** oder **Plastics Second Life**, bei der die Kübeln aus recyceltem Kunststoff hergestellt werden.

Darüber hinaus bestehen die gekauften Abfallsäcke aus regeneriertem Polyethylen niedriger Dichte (LDPE). Diese Art von Kunststoffmaterial gilt als nachhaltig, da es beim Recyclingprozess **kein Mikroplastik** und keine Giftstoffe in der Umwelt **freisetzt** und somit zu 100% recycelbar ist.

Im Rahmen der **Gemeinschaftsverpflegung** wird nach Möglichkeit **wiederverwendbares und abwaschbares Geschirr** verwendet. Alternativ werden **biologisch abbaubare und/oder kompostierbare** Kunststoffartikel verwendet. Hinzu kommt die Zunahme von 0,5-Liter-Wasserflaschen aus recyceltem Kunststoff und mit Verschlüssen, die nicht in der Umwelt verteilt werden können. Darüber hinaus verpflichtet sich Markas, seinen Kund*innen **kostenlose Getränkespender** anzubieten, um den Verbrauch von Plastikflaschen zu begrenzen.



6.3

Betriebsabfälle und Gefahrstoffe

Das von Markas angewandte Umweltmanagementsystem, das der Norm ISO 14001 und der EMAS-Verordnung entspricht, umfasst auch die verantwortungsbewusste Abfallwirtschaft unter Berücksichtigung der Umwelt, der Gesellschaft und der einschlägigen geltenden Gesetzgebung.

Die von Markas produzierten Abfälle werden entweder als Siedlungsabfälle oder als Sondermüll klassifiziert – erstere werden über die öffentliche Müllabfuhr entsorgt. In den Büros erfolgt die Abfalltrennung gemäß den Bestimmungen der Gemeindeordnung und Markas führt in seinen Büros regelmäßige Kontrollen über die ordnungsgemäße Mülltrennung durch.

Beim Sondermüll hingegen handelt es sich bei Lebensmittelverträgen hauptsächlich um gebrauchte Speiseöle und -fette, Schlämme, die bei der Entleerung und Reinigung von Entfettungsanlagen anfallen, sowie um nicht mehr genutzte Maschinen und Geräte.

Im Bereich Clean bestehen die wichtigsten Abfälle aus leeren Behältnissen chemischer Produkte, die bei Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten verwendet werden.

Gefährlicher Sondermüll fällt hauptsächlich im Bereich Facility an und besteht aus verbrauchten Rattengiftködern, Chemikalien zur Nagetierbekämpfung und Filtermaterialien. Für die Sammlung und Entsorgung von Sondermüll nutzt Markas spezialisierte Drittunternehmen, deren entsprechenden Genehmigungen geprüft werden. Darüber hinaus wird in den Verwaltungsbüros von Italien ein Be- und Entladeregister geführt, dass eine ständige Überwachung

der anfallenden Abfallmengen ermöglicht wird. Darüber hinaus erfolgt die jährliche Abfallmeldung (MUD).

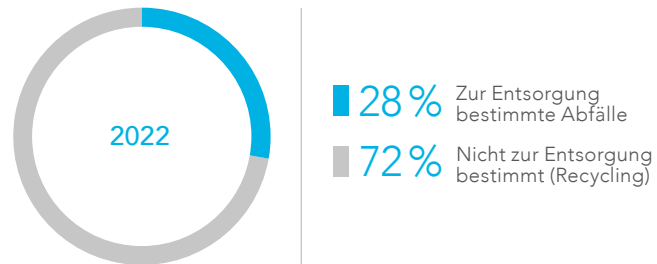
Der Ausbruch von COVID-19 im Jahr 2020 hat zur Eindämmung der Ansteckung den Einsatz von Einwegmaterialien erforderlich gemacht: Daher wurde versucht, auf umweltfreundlichere Einwegmaterialien umzusteigen, wie beispielsweise Zellulosefasern, Biokunststoff und Pappe.

Im Jahr 2022 belief sich die Gesamtmenge der von der Gruppe³⁵ produzierten Abfälle auf 18,71 Tonnen (-35% im Vergleich zum Vorjahr), wovon 96% ungefährlich waren. 72% der von Markas Italien im Jahr 2022 erzeugten Abfälle sind nicht zur Entsorgung bestimmt, sondern werden verwertet (Recycling).

³⁵ Markas Deutschland ist nicht im Umfang der Datenerhebung zum Abfallaufkommen im Dreijahreszeitraum 2020-2022 enthalten.

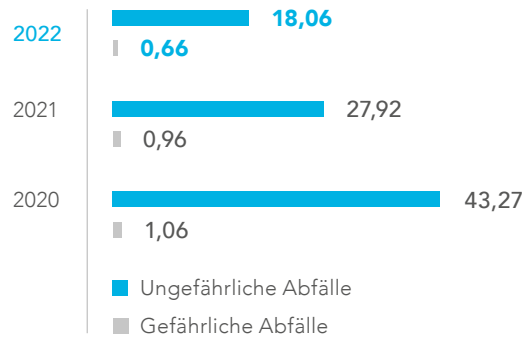
Bestimmungsort der im Jahr 2022 produzierten Abfälle³⁶

Markas Italien



Abfall im Zeitraum 2020–2022 nach Art (in Tonnen)

Markas Gruppe



³⁶ Detailangaben zur Entsorgung der von Markas Österreich erzeugten Abfälle liegen nicht vor.

Anmerkungen
zur Methodik

Der Nachhaltigkeitsbericht 2022 der Markas Gruppe wurde unter Verwendung der GRI-Standards (Version 2016 und spätere Versionen) als Referenzstandard gemäß der Berichtsoption "With reference to" erstellt.

Der Rahmen der Berichterstattung

Die im Dokument enthaltenen Informationen beziehen sich auf das Berichtsjahr 2022 (1. Januar 2022 – 31. Dezember 2022).

Obwohl dies die erste Berichterstattung war, wollte Markas die verschiedenen Konzernunternehmen nach einem möglichst umfassenden und transparenten Ansatz in Bezug auf die Auswirkungen einbeziehen, die nicht nur auf die eigenen direkten Tätigkeiten, sondern entlang der gesamten Wertschöpfungskette zurückzuführen sind.

Im Rahmen des Nachhaltigkeitsberichtes werden im Besonderen die folgenden Unternehmen erfasst: Markas S.r.l. (Italien), Markas GmbH (Österreich), Markas GmbH (Deutschland), Markas S.p.A. und Markas Energy S.r.l.

Es folgen Einzelheiten zu den Standorten der Gruppe, für die die im Dokument aufgeführten qualitativen und quantitativen Informationen berichtet werden:

Markas S.r.l.

- Firmensitz in Bozen
- Sitz Cuneo
- Sitz Modena
- Sitz Padua
- Sitz Rom
- Sitz Mailand
- Sitz Verona

Markas GmbH (Österreich)

- Sitz St. Pölten
- Sitz Innsbruck
- Sitz Wien

Markas GmbH (Deutschland)

- Sitz München

Markas S.p.A. (Bozen)

Markas Energy S.r.l. (Bozen)

- Anlage zur Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energiequellen mit Sitz in Parma

Nachfolgend werden die wichtigsten Einschränkungen des Rahmens aufgeführt, die – auf der Ebene der einzelnen GRI-Berichte – bei der Berichterstattung über soziale, ökologische und wirtschaftliche/Governance-Aspekte angewendet wurden:

- Für das Unternehmen Markas S.p.A. wurde nur über die Indikatoren GRI 2-6, GRI 201-1, GRI 203-1, GRI 207-1, GRI 207-2, GRI 207-3 e GRI 207-4 (konsolidierte Daten auf Gruppenebene) Bericht erstattet;

- für das Unternehmen Markas Energy S.r.l. wurde zu den Indikatoren GRI 2-6, GRI 201-1, GRI 203-1, GRI 204-1, GRI 207-1, GRI 207-2, GRI 207-3, GRI 207-4 (konsolidierte Daten auf Gruppenebene) und zur Umweltangaben für Markas Italien, Österreich und Deutschland Bericht erstattet. Keine Berichterstattung erfolgte stattdessen in Bezug auf die Indikatoren der Umweltverträglichkeit und der Beschäftigten und unabhängige Arbeitnehmer*innen, da die Auswirkungen des Unternehmens in diesen Bereichen nicht relevant sind;

- für das Unternehmen Markas GmbH Deutschland erfolgte zu den GRI-Indikatoren 303-1, 303-2, 303-3 und 303-4 keine Berichterstattung, da die Auswirkungen auf die Wassermatrix nicht signifikant sind, da es sich ausschließlich um geringen häuslichen Wasserverbrauch handelt. Bezogen auf die Daten zum Abfallaufkommen war es nicht möglich, die Mengen für den Dreijahreszeitraum 2020–2022 zu erheben, da noch kein internes Überwachungssystem implementiert wurde. Vom Gesichtspunkt der Daten zu den Personen (GRI-Standard 400) ist anzumerken, dass in die Berichterstattung zu den Indikatoren GRI 404-1, GRI 404-2 und GRI 404-3 die Daten des deutschen Unternehmens nicht einbezogen werden, da kein Erfassungssystem der Schulungs- und Leistungsbewertungsaktivitäten der Mitarbeiter*innen zur Verfügung standen.

Abschließend wird im Hinblick auf die Auswirkungen der Lieferkette darauf hingewiesen, dass das Unternehmen nicht über die Indikatoren GRI 204-1, GRI 308-1, GRI 308-2, GRI 407-1, GRI 408-1, GRI 409 -1, GRI 412-2, GRI 412-3, GRI 414-1, GRI 414-2 berichtet, da noch kein Überwachungsprozess für Lieferantenleistungen besteht.

Ausrichtung an Schlüsselkonzepten und Grundprinzipien der Berichterstattung

Der Nachhaltigkeitsbericht der Markas Gruppe wird unter Berücksichtigung der Schlüsselkonzepte der Nachhaltigkeitsberichterstattung erstellt, darunter "Auswirkungen", "wesentliche Themen" und "Interessen der Stakeholder". Der Bericht enthält keine eingehende Behandlung des Konzepts der "Due Diligence", einem Aspekt, für den die Gruppe durch einige ihrer Kontrollen zur ethischen Unternehmensführung die Grundlagen gelegt hat, wobei sie sich jedoch bewusst ist, dass sie ihre Anstrengungen verstärken muss, um auch den regulatorischen Entwicklungen in diesem Bereich gerecht zu werden¹.

Obwohl die Entscheidung getroffen wurde, gemäß der Option "With reference to" der GRI-Standards über Nachhaltigkeit zu berichten, die keine formelle Einhaltung der im GRI-Standard 1 – Grundlagen (2021) dargelegten Grundprinzipien erfordert, hat Markas seinen Nachhaltigkeitsbericht erstellt und versucht, damit sicherzustellen, dass diese so weit wie möglich eingehalten werden.

Die Einhaltung und Ausrichtung an den Berichtsgrundsätzen ist von entscheidender Bedeutung, um eine qualitativ hochwertige Nachhaltigkeitsberichterstattung sicherzustellen. Dies ermöglicht den Leser*innen ein vollständiges und korrektes Verständnis und eine Bewertung der Auswirkungen der Organisation und ihres Beitrags zur nachhaltigen Entwicklung.

¹ Dabei wird insbesondere auf den Vorschlag für eine Richtlinie zur Corporate Sustainability Due Diligence Directive (CSDDD) Bezug genommen.

Da es sich um die erste Nachhaltigkeitsberichterstattung nach GRI-Standards handelt, entspricht der vorliegende Bericht noch nicht in vollem Umfang dem Grundsatz der "Überprüfbarkeit" da die darin berichteten qualitativen und quantitativen Informationen noch nicht von unabhängigen Dritten geprüft wurden.

Nachfolgend werden Verweise auf die Schlüsselkonzepte und Grundprinzipien aufgeführt, wobei die entsprechenden Methoden der Übernahme durch Markas durch die Angabe der Bezugskapitel zum Ausdruck gebracht werden.

Schlüsselkonzepte

Auswirkungen

- Kapitel 3 – Auswirkungen der Governance
- Kapitel 4 – Soziale Auswirkungen (Beschäftigte und unabhängige Mitarbeiter*innen)
- Kapitel 5 – Soziale Auswirkungen (Kund*innen)
- Kapitel 6 – Umweltauswirkungen

Wesentliche Themen

- Kapitel 2 – Abschnitt "Die Perspektive von morgen"

Stakeholder

- Kapitel 2 – Abschnitt "Die Perspektive von morgen"

Grundlegende Prinzipien

Verständlichkeit, Genauigkeit, Ausgewogenheit

- Leitfaden zum Lesen des Dokuments
- Verwendung von Fußnoten zur genauen Erläuterung aller im Bericht enthaltenen technischen Details
- Darstellung positiver und negativer Auswirkungen

Vergleichbarkeit, Aktualität

- Verwendung eines Dreijahreshorizonts für die Darstellung von Daten und Informationen (möglich für die meisten der berichteten GRI-Angaben)
- Vergleichbarkeit von Informationen zwischen den verschiedenen Gesellschaften der Gruppe
- Verpflichtung zur jährlichen Veröffentlichung des Nachhaltigkeitsberichtes

Nachhaltigkeitskontext

- Durchführung einer Analyse des Nachhaltigkeitskontexts und der Branche, in der die Gruppe tätig ist, als Ausgangspunkt für die Entwicklung der Wesentlichkeitsanalyse und des Markas-Nachhaltigkeitsplans

Wesentlichkeitsanalyse

Die Wesentlichkeitsanalyse hat die Entwicklung des vorliegenden Berichtes (sowie des Nachhaltigkeitsplans von Markas) geleitet, das sich auf Umwelt-, Sozial- und Wirtschafts-/Governance-Themen, die für die Gruppe und ihre Stakeholder wesentlich (d.h. am relevantesten) sind, konzentriert.

Die Analyse wird alle drei Jahre durchgeführt: Der Zeitplan wird in Übereinstimmung mit der Aktualisierung des Nachhaltigkeitsplans der Gruppe festgelegt. Daher gilt die Wesentlichkeitsanalyse nicht nur als Berichtsinstrument, sondern vor allem auch als Unterstützungsinstrument für diesbezügliche strategische Unternehmensentscheidungen.

Die Wesentlichkeitsanalyse geht von den Ergebnissen der Kontextanalyse aus. Diese Studie liefert eine Reihe potenziell wesentlicher Themen, die in die folgenden Makrothemen gegliedert sind: i) Lieferkette; ii) Menschen; iii) Umwelt; iv) Governance und Management; v) Gemeinschaftsbeziehungen; vi) Geschäftsmodell und Innovation. Es wird darauf hingewiesen, dass diese Liste der Makrothemen im Laufe der Jahre einer Überarbeitung unterliegen kann, wenn die Aktualisierung der Kontextanalyse weitere Aspekte hervorbringt, die in früheren Auflagen der Analyse nicht erfasst wurden.

Es folgen die Untersuchungsschritte, um die Relevanz der Themen anhand der internen Sicht der Gruppe und aus Sicht der Stakeholder (sowohl intern – wie die Mitarbeiter*innen – als auch extern) zu bewerten.

Die Analyse und Aufbereitung der Ergebnisse ergab eine Wesentlichkeitsmatrix, die die Gesamtheit der Themen darstellt, die einen Wert über der für die verschiedenen Makrothemen definierten Wesentlichkeitsschwelle erreicht hat.

Die Matrix wurde vom operativen Team dem Ständigen Ausschuss zur Kenntnisnahme und vorläufigen Genehmigung und anschließend dem Top-Management zur endgültigen Genehmigung vorgelegt.

Nähere Einzelheiten zur Durchführung der Analyse in Kapitel 2 im Abschnitt *“Die Perspektive von morgen”* zu finden.

Prozess der Berichterstattung

Der Nachhaltigkeitsbericht ist das Ergebnis der gemeinsamen Arbeit verschiedener Personen des Unternehmens, die für die Einbindung der italienischen und ausländischen Gesellschaften der Gruppe gesorgt haben.

Die Phasen der Analyse, der Erfassung qualitativer und quantitativer Informationen, der Erstellung, der Überprüfung und der Genehmigung des Entwurfsdokuments und schließlich seiner Veröffentlichung und Verbreitung wurden gemäß den Bestimmungen des verabschiedeten Verfahrens *“Prozess der Berichterstattung zur Nachhaltigkeit”* von allen Konzerngesellschaften durchgeführt, die an der Erstellung des Nachhaltigkeitsberichtes beteiligt sind.

Weitere Informationen finden Sie auch im Abschnitt *“Governance”* in Kapitel 3 dieses Dokuments.

Wichtigste Berechnungsmethoden

Im Folgenden werden die wichtigsten verwendeten Berechnungsmethoden und die herangezogenen Quellen aufgeführt, um die Abdeckung der Umwelt-, Sozial- und Wirtschafts-/Governance-Indikatoren sicherzustellen, die für die Berichterstattung im Nachhaltigkeitsbericht 2022 der Gruppe verwendet wurden.

Im Hinblick auf Umweltaspekte werden insbesondere folgende Besonderheiten genannt:

- **Energieverbrauch** – berechnet anhand der Umrechnungsfaktoren, die im "Greenhouse Gas Reporting: Umrechnungsfaktoren" des DEFRA (Ministerium für Umwelt, Ernährung und ländliche Angelegenheiten des Vereinigten Königreichs) für die Jahre 2022, 2021 und 2020 bereitgestellt werden.
- **Direkte Treibhausgasemissionen (Scope 1)** – dabei handelt es sich um klimaschädliche Emissionen aus dem Verbrauch von Erdgas, Treibstoff und aus F-Gas-Nachfüllungen, die aus den direkten Tätigkeiten der Gruppe an den verschiedenen Standorten entstehen, die sich im Besitz der Organisation befinden oder unter ihrer direkten Kontrolle stehen. Bei der Berechnung dieser CO₂-Emissionen wurden folgende Quellen zur Ermittlung der Emissionsfaktoren berücksichtigt: "Greenhouse Gas Reporting: Umrechnungsfaktoren" des DEFRA (Ministerium für Umwelt, Ernährung und ländliche Angelegenheiten des Vereinigten Königreichs) für die Jahre 2022, 2021 und 2020.

- **Indirekte Treibhausgasemissionen (Scope 2)** – Für die Berechnung der indirekten CO₂-Emissionen, die sich aus dem Stromverbrauch in den Verwaltungsbüros ergeben, wurde die zweifache standort- und marktbasierende Methode angewendet. Insbesondere wurde der Verbrauch von Strom aus nicht erneuerbaren Quellen mit folgenden Emissionsfaktoren multipliziert:
 - standortbasierter Ansatz: "Greenhouse Gas Reporting: Umrechnungsfaktoren" des DEFRA (Ministerium für Umwelt, Ernährung und ländliche Angelegenheiten des Vereinigten Königreichs) für die Jahre 2022, 2021 und 2020.
 - marktbasierter Ansatz: "Restmischungen", definiert von der Association of Issuing Bodies (AIB) 2022, 2021, 2020.

Mit Bezug auf die soziale Dimension, insbesondere in Bezug auf Beschäftigte und unabhängige Arbeitnehmer*innen, mit denen die Gruppe zusammenarbeitet, wird darauf hingewiesen, dass für jedes der drei Berichtsjahre, für die Indikatoren GRI 2-7, GRI 2-8, GRI 403-8, GRI 404-1, GRI 405-1 und GRI 405-2, die eine Angabe bzw. Berücksichtigung der Anzahl der Beschäftigten der verschiedenen Gesellschaften erfordern, auf die Zusammensetzung der Unternehmensbelegschaft zum 31.12. Bezug genommen wurde. Die anderen Personalindikatoren bilden hingegen die jährliche Gesamtbilanz der Belegschaft (nicht notwendigerweise zum 31. Dezember des Bezugsjahres) ab.

Der Indikator GRI 403-9 für Arbeitsunfälle erfordert die Berechnung der Rate von meldepflichtigen Unfälle, Unfällen mit schwerwiegenden Folgen und Todesfällen auf der Grundlage des Wertes von 1.000.000 geleisteten Arbeitsstunden.

Die aufgeführten Daten stammen aus Direkterhebungen; nur wenn es nicht möglich war, die tatsächlichen Daten abzurufen, wurden Schätzungen verwendet oder es wurde beschlossen, den Referenzindikator im Bericht nicht zu berücksichtigen.

Auf die Verwendung von Schätzungen wird anhand von Fußnoten hingewiesen.

Weiterführende Daten

Kapitel 2

Unternehmensdaten (Markas Italien)	2022	2021	2020
Gesamtzahl der Tätigkeiten (Kund*innenanzahl)	1.065	974	1.164
Umsatzerlöse (Euro)	258.519.211	213.228.864	192.841.844
Anteil der jeweiligen Geschäftsbereiche am Gesamtumsatz in %			
Bereich Clean	68%	64,10%	65,60%
Bereich Food	24%	28,00%	25,90%
Bereich Housekeeping	4%	2,40%	1,80%
Bereich Logistics & Care	3%	3,70%	4,70%
Bereich Facility	1%	1,80%	2%

GRI 2-6: "Aktivitäten, Wertschöpfungskette und andere Geschäftsbeziehungen"

Unternehmensdaten (Markas Österreich)	2022	2021	2020
Gesamtzahl der Tätigkeiten (Kund*innenanzahl)	255	226	222
Umsatzerlöse (Euro)	74.334.523	67.778.295	65.776.056
Bilanzsumme (Euro)	21.454.192	20.954.802	19.633.551

GRI 2-6: "Aktivitäten, Wertschöpfungskette und andere Geschäftsbeziehungen"

Unternehmensdaten (Markas Deutschland)	2022	2021	2020
Gesamtzahl der Tätigkeiten (Kund*innenanzahl)	5	4	2
Umsatzerlöse (Euro)	2.232.662,20	2.105.864,29	2.868.142,87

GRI 2-6: "Aktivitäten, Wertschöpfungskette und andere Geschäftsbeziehungen"

Unternehmensdaten (Markas Energy)	2022	2021	2020
Geschäftsbereich	Erzeugung und Versorgung von erneuerbarer Energie in Emilia Romagna (für GSE)		
Umsatzerlöse (Euro)	1.046.904	1.392.654	1.133.489
Erzeugter und ins Netz eingespeister Strom aus erneuerbaren Energiequellen (GJ)	10.625,76	12.850,26	13.161,38

GRI 2-6: "Aktivitäten, Wertschöpfungskette und andere Geschäftsbeziehungen"



Erwirtschafteter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert nach Stakeholder-Kategorie (in Euro)	2022				2021				2020			
	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas
Umsatzerlöse	258.519.210,97	74.334.522,73	2.232.662,20	335.086.395,90	213.228.864,00	67.778.294,59	2.105.864,29	283.113.022,88	192.841.844,00	65.776.056,11	2.868.142,87	261.486.042,98
Sonstige betriebliche Erträge	4.181.941,78	1.466.180,12	157.818,85	5.805.940,75	3.054.628,00	1.613.319,21	38.730,83	4.706.678,04	2.297.503,00	1.440.090,87	208.070,19	3.945.664,06
Finanzielle Einkünfte	242.117,11	19.469,86	12,48	261.599,45	457.088,00	1.678,07	-	458.766,07	215.314,00	37.140,14	-	216.756,48
Sonstige betriebliche Kosten (Forderungsausfälle)	-	-	-	-	-	-	-2.365,72	-2.365,72	-187.285,00	-	-1.234,72	-188.519,72
Generierter wirtschaftlicher Wert	262.943.269,86	75.820.172,71	2.390.493,53	341.153.936,10	216.740.580,00	69.393.291,87	2.142.229,40	288.276.101,27	195.167.376,00	67.217.589,46	3.074.978,34	265.459.943,80
Materialaufwand	31.056.237,19	1.334.135,75	62.972,91	32.453.345,85	26.465.496,00	1.332.713,60	110.817,95	27.909.027,55	23.862.721,00	1.256.711,62	84.569,85	25.204.002,47
Aufwendungen für bezogene Leistungen	31.226.719,88	1.008.532,90	258.135,78	32.493.388,56	24.096.666,00	528.723,77	143.822,08	24.769.211,85	25.839.998,00	419.816,82	222.046,65	26.481.861,47
An die Lieferanten verteilter wirtschaftlicher Wert	62.282.957,07	2.342.669,00	321.108,69	64.946.734,76	50.562.162,00	1.861.437,37	254.640,03	52.678.239,40	49.702.719,00	1.676.528,44	306.616,50	51.685.863,94
Personalkosten	180.741.375,75	68.908.136,14	2.426.106,44	252.075.618,33	144.055.155,00	63.006.343,83	2.105.258,94	209.166.757,77	126.558.807,00	61.090.576,19	3.392.612,63	191.041.995,82
An das Personal verteilter wirtschaftlicher Wert	180.741.375,75	68.908.136,14	2.426.106,44	252.075.618,33	144.055.155,00	63.006.343,83	2.105.258,94	209.166.757,77	126.558.807,00	61.090.576,19	3.392.612,63	191.041.995,82
Dividendenausschüttung	2.162.835,00	742.800,00	-	2.905.635,00	1.951.393,00	650.000,00	-	2.601.393,00	8.629.244,00	500.000,00	-	9.129.244,00
Zinsaufwendungen und Finanzerfolg	238.173,89	-	25.144,57	263.318,46	71.673,00	-	22.119,32	93.792,32	123.748,00	-	20.243,21	143.991,21



Erwirtschafteter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert nach Stakeholder-Kategorie (in Euro)	2022				2021				2020			
	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas
An Aktionär*innen und Kreditgeber*innen verteilter wirtschaftlicher Wert	2.401.008,89	742.800,00	25.144,57	3.168.953,46	2.023.066,00	650.000,00	22.119,32	2.695.185,32	8.752.992,00	500.000,00	20.243,21	9.273.235,21
Einkommensteuern	3.323.628,00	36.275,20	-	3.359.903,20	3.686.060,00	194.071,03	-	3.880.131,03	2.317.457,00	153.301,47	-	2.470.758,47
Sonstige betriebliche Kosten (Steuern und Abgaben)	403.016,28	-	704,37	403.720,65	418.561,69	-	277,32	418.839,01	374.797,20	-	456,00	375.253,20
An die öffentliche Verwaltung verteilter wirtschaftlicher Wert	3.726.644,28	36.275,00	704,37	3.763.623,85	4.104.621,69	194.071,03	277,32	4.298.970,04	2.692.254,20	153.301,47	456,00	2.846.011,67
Investitionen in das Gemeinwesen ²	40.933,00	72.722,44	-	113.655,44	78.595,07	75.632,35	-	154.227,42	47.825,27	70.982,40	-	118.807,67
An die lokale Gemeinschaft verteilter wirtschaftlicher Wert	40.933,00	72.722,44	-	113.655,44	78.595,07	75.632,35	-	154.227,42	47.825,27	70.982,40	-	118.807,67
Verteilter wirtschaftlicher Wert	249.192.918,99	72.102.602,43	2.773.064,07	324.068.585,50	200.823.599,76	65.787.484,58	2.382.295,61	268.993.379,95	187.754.597,47	63.491.388,50	3.719.928,34	254.965.914,31
Einbehaltener wirtschaftlicher Wert (generierter wirtschaftlicher Wert – verteilter wirtschaftlicher Wert)	13.750.350,87	3.717.570,28	-382.570,54	17.085.350,61	15.916.980,24	3.605.807,29	-240.066,21	19.282.721,32	7.412.778,53	3.726.200,96	-644.950,00	10.494.029,49

GRI 201-1: "Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert"

² Für Markas Italien wurden für das Jahr 2020 die Spenden angegeben; für 2021 waren neben den Spenden auch die Kosten des Lift-Projekts von Markas (36.100 €) enthalten; für 2022 wurden die Spenden angegeben.

Erwirtschafteter und verteilter wirtschaftlicher Wert nach Stakeholder-Kategorie – Markas S.p.A. (in Euro)

	2022	2021	2020
Umsatzerlöse	252.268	187.909	143.672
Sonstige betriebliche Erträge	101.814	61.928	29.635
Finanzielle Einkünfte	2.895.487	2.659.486	8.595.712
Sonstige betriebliche Kosten (Forderungsausfälle)	-	-	-
Generierter wirtschaftlicher Wert	3.249.569	2.909.323	8.769.019
Materialaufwand	6.159	2.777	2.781
Aufwendungen für bezogene Leistungen	225.332	527.365	244.387
An die Lieferanten verteilter wirtschaftlicher Wert	231.491	530.142	247.168
Personalkosten	149.175	113.455	95.691
An das Personal verteilter wirtschaftlicher Wert	149.175	113.455	95.691
Dividendenausschüttung	250.000	2.859.154	1.250.000
Zinsaufwendungen und Finanzerfolg	49.406	-	399
an Aktionär*innen und Kreditgeber*innen verteilter wirtschaftlicher Wert	299.406	2.859.154	1.250.399
Einkommensteuern	-51.957	-138.222	-39.153
Sonstige betriebliche Kosten (Steuern und Abgaben)	52.351	288.332	24.375

Erwirtschafteter und verteilter wirtschaftlicher Wert nach Stakeholder-Kategorie – Markas S.p.A. (in Euro)

	2022	2021	2020
An die öffentliche Verwaltung verteilter wirtschaftlicher Wert	394	150.110	14.778
Investitionen in das Gemeinwesen	100	-	-
An die lokale Gemeinschaft verteilter wirtschaftlicher Wert	100	-	-
Verteilter wirtschaftlicher Wert	680.566	3.652.861	1.578.480
Einbehaltener wirtschaftlicher Wert (generierter wirtschaftlicher Wert – verteilter wirtschaftlicher Wert)	2.569.003	-743.538	7.190.539

GRI 201-1: "Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert"

Erwirtschafteter und verteilter wirtschaftlicher Wert nach Stakeholder-Kategorie - Markas Energy (in Euro)

	2022	2021	2020
Umsatzerlöse	1.046.904	1.392.654	1.133.489
Sonstige betriebliche Erträge	-	13.696	2.601
Generierter wirtschaftlicher Wert	1.046.904	1.406.350	1.136.090
Aufwendungen für bezogene Leistungen	117.273	117.524	139.524
An die Lieferanten verteilter wirtschaftlicher Wert	117.273	117.524	139.524
Zinsaufwendungen und Finanzerfolg	93.572	100.114	117.964
An Aktionär*innen und Kreditgeber*innen verteilter wirtschaftlicher Wert	93.572	100.114	117.964
Einkommenssteuern	12.087	84.275	2.785
An die öffentliche Verwaltung verteilter wirtschaftlicher Wert	12.087	84.275	2.785
Verteilter wirtschaftlicher Wert	222.932	301.913	260.273
Einbehaltener wirtschaftlicher Wert (generierter wirtschaftlicher Wert – verteilter wirtschaftlicher Wert)	823.972	1.104.437	875.817

GRI 201-1: "Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert"

Infrastrukturinvestitionen und geförderte Dienstleistungen ³ (Euro)	2022			2021			2020		
	Italien	Österreich	Markas	Italien	Österreich	Markas	Italien	Österreich	Markas
Gesamtinvestitionen ⁴	3.581.947,00	607.966,40	4.189.913,40	3.822.288,00	1.142.903,18	4.965.191,18	3.431.292,00	560.407,49	3.991.699,49
Erhöhung der Produktionskapazität	135.969,00 ⁵	-	135.969,00	222.240,00	126.128,85	348.368,85	173.789,00	105.783,17	279.572,17
Wiederkehrende Industrieinvestitionen	2.149.324,00	328.121,61	2.477.445,61	1.736.419,00	680.215,06	2.416.634,06	1.041.427,00	270.412,87	1.311.839,87
Andere Investitionen	1.296.654,00	279.844,79	1.576.498,79	1.863.629,00	336.559,27	2.200.188,27	2.216.076,00	184.211,45	2.400.287,45

GRI 203-1: "Infrastrukturinvestitionen und geförderte Dienstleistungen"

³ Zu diesen Investitionen kommen auch die von Markas S.p.A. hinzu, wenn auch in geringerer Höhe: im Jahr 2022 779,00 Euro für den Kauf von Büromaschinen; im Jahr 2021 738,00 Euro für Büromaschinen und 2.785,00 Euro für Lizenzen und Markenzeichen. Während des untersuchten Dreijahreszeitraums hat Markas Energy S.r.l. keine nennenswerten Investitionen in die Infrastruktur getätigt.

⁴ Für Markas Italien umfasst der Gesamtbetrag der Investitionen beispielsweise Investitionen in Gebäude, Maschinen, Anlagen und den Fuhrpark.

⁵ Für die Sanierung von Kantinenräumen: Bau und Instandhaltung von Vermögenswerten Dritter, durchschnittliche Dauer von 5 Jahren.

	2022	2021	2020
Länderspezifische Berichterstattung (Daten aus konsolidierten Jahresabschlüssen, in Euro)	Markas Gruppe		
Erlöse aus Verkäufen an Dritte	336.705.329	284.837.782	264.633.946
Erlöse aus konzerninternen Transaktionen mit anderen Steuergebieten	455.027	485.235	349.425
Gewinn/Verlust vor Steuern	8.717.994	11.909.230	8.893.476
Andere Sachanlagen als Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	165.949.145	147.753.451	144.143.771
Körperschaftsteuer, nach Kassenkriterium gezahlt ⁷	95.268	-23.821	25.832
Körperschaftsteuer auf Gewinne/Verluste der Gesellschaft	3.624.214	4.155.916	2.741.942

GRI 207-4: "Country-by-Country Reporting (länderbezogene Berichterstattung)"

⁶ Gelistet wurden die Umsätze von Markas S.p.A., Markas Energy und Markas Italien in Relation zu Markas Österreich und Markas Deutschland.

⁷ Die genannten Abgaben beziehen sich nicht auf das laufende Jahr (vorausbezahlte und zeitversetzte Abgaben sowie aus vorherigen Aufträgen)

	2022	2021	2020 ⁸
Länderspezifische Berichterstattung		Markas Italien	
Anzahl der Beschäftigten – FTE	5.185	4.326	3.918
Erlöse aus Verkäufen an Dritte	258.519.211,00	213.228.864,00	192.841.844,00
Erlöse aus konzerninternen Transaktionen mit anderen Steuergebieten	397.434,00	438.910,06	330.299,08
Gewinn/Verlust vor Steuern	7.612.235,00	10.203.618,00	9.039.606,00
Andere Sachanlagen als Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente ⁹	94.358.995,33	74.016.044,00	69.722.225,00
Körperschaftsteuer, nach Kassenkriterium gezahlt	1.910.333,00	1.445.391,00	1.060.413,60
Körperschaftsteuer auf Gewinne/Verluste der Gesellschaft	3.323.628,00	3.686,06	2.317.457,00

GRI 207-4: “Country-by-Country Reporting (länderbezogene Berichterstattung)”

⁸ Es ist zu beachten, dass im Jahr 2020 die Differenz zwischen der auf Gewinne/Verluste aufgelaufenen Körperschaftssteuer der Gesellschaft und der fälligen Steuer auf die Nichtzahlung des IRAP-Restbetrags für 2020 in Höhe von 55.756 Euro zurückzuführen ist.

⁹ Kund*innenforderungen

Kapitel 3

Zusammensetzung des Verwaltungsrates von Markas Italien

Mitglieder	Amt	Rolle	Unabhängigkeit ¹⁰	Geschlecht	Altersgruppe
Christoph Kasslatler	Vorsitzender und Geschäftsführer	Exekutiv	Nein	M	30–50 Jahre
Evelyn Kirchmaier	Verwaltungsratsmitglied und Generaldirektorin	Exekutiv	Nein	W	30–50 Jahre
Markus Weishaupt	Mitglied des Verwaltungsrates	Nicht exekutiv	Ja	M	> 50 Jahre

GRI 2-9: "Führungsstruktur und Zusammensetzung"

GRI 405-1: "Diversität in Kontrollorganen"

Zusammensetzung des höchsten Kontrollorgans von Markas Österreich

Mitglieder	Amt	Rolle	Unabhängigkeit ¹⁰	Geschlecht	Altersgruppe
Christoph Kasslatler	Geschäftsführer	Exekutiv	Nein	M	30–50 Jahre
Gerlinde Tröstl	Geschäftsführerin	Exekutiv	Ja	W	30–50 Jahre
David Demetz	Prokurist	Exekutiv	Nein	M	35–50 Jahre

GRI 2-9: "Führungsstruktur und Zusammensetzung"

GRI 405-1: "Diversität in Kontrollorganen"

¹⁰ Definition von "Unabhängigkeit" gemäß Art. 148 des konsolidierten Finanzgesetzes, wonach derjenige/diejenige Geschäftsführer*in als unabhängig definiert wird, der nicht durch familiäre Beziehungen mit anderen Geschäftsführer*innen verbunden ist und weder durch eine

selbständige Erwerbstätigkeit noch durch untergeordnete Beschäftigungsverhältnisse oder auch durch vermögensbezogene oder berufliche Beziehungen mit dem Unternehmen oder der Gruppe verbunden ist, die seine Unabhängigkeit gefährden könnten.

Mitglieder des Verwaltungsrates von Markas Italien

	2022	2021	2020
Mitglieder des höchsten Kontrollorganes, denen die Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung mitgeteilt wurden	1	2	3
Prozentsatz der Gesamtzahl der Mitglieder des höchsten Kontrollorganes	33 %	67 %	100 %
Mitglieder des höchsten Kontrollorganes, die eine Schulung im Bereich Korruptionsbekämpfung erhalten haben	-	2	1
Prozentsatz der Gesamtzahl der Mitglieder des höchsten Kontrollorganes	-	67 %	33 %

GRI 205-2: "Kommunikation und Schulungen zu Richtlinien und Verfahren der Korruptionsbekämpfung"

Mitglieder des höchsten Kontrollorganes von Markas Österreich

	2022	2021	2020
Mitglieder des höchsten Kontrollorganes, denen die Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung mitgeteilt wurden.	3	3	3
Prozentsatz auf Gesamtzahl der Mitglieder des höchsten Kontrollorganes	100 %	100 %	100 %
Mitglieder des höchsten Kontrollorganes, die eine Schulung im Bereich Korruptionsbekämpfung erhalten haben	-	-	-
Prozentsatz der Gesamtzahl der Mitglieder des höchsten Kontrollorganes	-	-	-

GRI 205-2: "Kommunikation und Schulungen zu Richtlinien und Verfahren der Korruptionsbekämpfung"



Beschäftigte von Markas Italien	2022	2021	2020
Führungskräfte und leitende Angestellte, denen die Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung mitgeteilt wurden	28	25	25
Prozentsatz aller Manager und leitenden Angestellten	100 %	100%	100%
Führungskräfte und leitende Angestellte, die eine Schulung zur Korruptionsbekämpfung erhalten haben	5	14	18
Prozentsatz auf Gesamtzahl der Manager und leitende Angestellte	18 %	56%	72%
Angestellte, denen die Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung mitgeteilt wurden	330	311	288
Prozentsatz der Gesamtzahl der Angestellten	100 %	100%	100%
Angestellte, die eine Schulung zur Korruptionsbekämpfung erhalten haben	39	55	29
Prozentsatz aller Angestellten	12 %	18%	10%
Arbeiter*innen, denen die Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung mitgeteilt wurden	8.297	7.163	6.575
Prozentsatz aller Arbeiter*innen	100 %	100%	100%
Arbeiter*innen, die eine Schulung zur Korruptionsbekämpfung erhalten haben	-	-	-
Prozentsatz der Gesamtzahl der Arbeiter*innen	-	-	-

GRI 205-2: "Kommunikation und Schulungen zu Richtlinien und Verfahren der Korruptionsbekämpfung"

Beschäftigte von Markas Österreich

	2022	2021	2020
Führungskräfte und leitende Angestellte, denen die Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung mitgeteilt wurden	82	86	100
Prozentsatz der Gesamtzahl der Manager und leitende Angestellte		100%	
Führungskräfte und leitende Angestellte, die eine Schulung zur Korruptionsbekämpfung erhalten haben	-	-	-
Prozentsatz der Gesamtzahl der Manager und leitende Angestellte		0%	
Angestellte, denen die Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung mitgeteilt wurden	60	51	60
Prozentsatz der Gesamtzahl der Angestellten		100%	
Angestellte, die eine Schulung zur Korruptionsbekämpfung erhalten haben	-	-	-
Prozentsatz der Gesamtzahl der Angestellten		0%	
Arbeiter*innen, denen die Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung mitgeteilt wurden	2.051	2.033	1.956
Prozentsatz der Gesamtzahl der Arbeiter*innen		100%	
Arbeiter*innen, die eine Schulung zur Korruptionsbekämpfung erhalten haben	-	-	-
Prozentsatz der Gesamtzahl der Arbeiter*innen		0%	

GRI 205-2: "Kommunikation und Schulungen zu Richtlinien und Verfahren der Korruptionsbekämpfung"



Geschäftspartner (Markas Italien)

2022 **2021** **2020**

Geschäftspartner (Art angeben), denen die Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung mitgeteilt wurden ¹¹	128	116	93
Prozentsatz der Gesamtzahl der Geschäftspartner		100%	

GRI 205-2: "Kommunikation und Schulungen zu Richtlinien und Verfahren der Korruptionsbekämpfung"

¹¹ Der Due-Diligence-Fragebogen und die Antikorruptionsrichtlinie werden an ARGE-Partner, Subunternehmer, Subauftragnehmer, Unternehmensberater und Lieferanten gesendet.

Kapitel 4

Vertragsart	2022				2021				2020		
	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Markas
Unbefristeter Vertrag	8.106	2.193	52	10.351	6.965	2.170	75	9.210	6.533	2.116	8.649
Davon Männer	1.296	380	13	1.689	1.163	382	9	1.554	1.111	381	1.492
Davon Frauen	6.810	1.813	39	8.662	5.802	1.788	66	7.656	5.422	1.735	7.157
Befristeter Vertrag	549	-	71	620	534	-	43	577	355	-	355
Davon Männer	109	-	13	122	86	-	12	98	58	-	58
Davon Frauen	440	-	58	498	448	-	31	479	297	-	297
Gesamtanzahl der Beschäftigten	8.655	2.193	123	10.971	7.499	2.170	118	9.787	6.888	2.116	9.004
Gesamtanzahl der Männer	1.405	380	26	1.811	1.249	382	21	1.652	1.169	381	1.550
Gesamtanzahl der Frauen	7.250	1.813	97	9.160	6.250	1.788	97	8.135	5.719	1.735	7.454

GRI 2-7: "Beschäftigte"



Beschäftigungsart	2022				2021				2020		
	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Markas
Vollzeit	651	897	29	1.577	790	853	27	1.670	716	858	1.574
Davon Männer	372	282	5	659	202	297	5	504	379	297	676
Davon Frauen	279	615	24	918	588	556	22	1.166	337	561	898
Teilzeit	8.004	1.296	94	9.394	6.709	1.317	91	8.117	6.172	1.258	7.430
Davon Männer	1.033	98	21	1.152	1.047	85	16	1.148	790	84	874
Davon Frauen	6.971	1.198	73	8.242	5.662	1.232	75	6.969	5.382	1.174	6.556
Gesamtanzahl der Beschäftigten	8.655	2.193	123	10.971	7.499	2.170	118	9.787	6.888	2.116	9.004
Gesamtanzahl der Männer	1.405	380	26	1.811	1.249	382	21	1.652	1.169	381	1.550
Gesamtanzahl der Frauen	7.250	1.813	97	9.160	6.250	1.788	97	8.135	5.719	1.735	7.454

GRI 2-7: "Beschäftigte"

	2022			2021			2020		
	Italien	Österreich	Markas	Italien	Österreich	Markas	Italien	Österreich	Markas
Unabhängige Mitarbeiter*innen ¹²	21	31	52	13	23	36	27	14	41
Davon Männer	9	9	18	5	8	13	6	7	13
Davon Frauen	12	22	34	8	15	23	21	7	28

GRI 2-8: "Beschäftigte, die keine Mitarbeiter*innen sind"

Beschäftigte, die unter Kollektivverträge fallen, nach Berufsgruppen	2022				2021				2020			
	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Markas	
Führungskräfte und leitende Angestellte ¹³	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	
Angestellte	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	
Arbeiter*innen	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	
Gesamtzahl der Mitarbeiter*innen, die unter Kollektivvertragsvereinbarungen fallen	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	

GRI 2-30: "Tarifverträge"

¹² Es wird darauf hingewiesen, dass Markas Deutschland keine Arbeitsverträge an Selbständige vergeben hat.

¹³ Bei Markas Italien wurden Führungskräfte und leitende Angestellte berücksichtigt, so wie von den Verträgen vorgesehen. Bei Markas Österreich und Markas Deutschland wurden alle Mitarbeiter*innen berücksichtigt, die als Manager tätig sind.

		2022				2021				2020		
Neueinstellungen, nach Alter und Geschlecht		Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Markas
< 30 Jahre	Männer	231	27	30	270	56	59	14	129	33	175	208
	Frauen	614	82	29	725	269	202	22	493	159	413	572
	Summe	827	109	59	995	325	261	36	622	192	588	780
30 ≤ x ≤ 50 Jahre	Männer	198	37	2	237	187	57	1	245	107	105	212
	Frauen	1.278	157	33	1.468	900	317	13	1.230	521	687	1.208
	Summe	1.476	194	35	1.705	1.087	374	14	1.475	628	792	1.420
> 50 Jahre	Männer	189	4	1	194	234	9	2	245	117	19	136
	Frauen	1.115	15	23	1.153	1.125	33	17	1.175	574	58	632
	Summe	1.304	19	24	1.347	1.359	42	19	1.420	691	77	768
Gesamtanzahl der Neueinstellungen, nach Geschlecht	Männer	600	68	33	701	477	125	17	619	257	299	556
	Frauen	3.007	254	85	3.346	2.294	552	52	2.898	1.254	1.158	2.412
	Summe	3.607	322	118	4.047	2.771	677	69	3.517	1.511	1.457	2.968

GRI 401-1: "Neu eingestellte Mitarbeiter*innen und Mitarbeiter*innenfluktuation"

		2022				2021				2020		
Anzahl der Kündigungen, nach Alter und Geschlecht		Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Markas
< 30 Jahre	Männer	169	36	38	243	45	137	21	203	29	161	190
	Frauen	459	118	46	623	208	368	15	591	142	423	565
	Summe	628	154	84	866	253	505	36	794	171	584	755
30 ≤ x ≤ 50 Jahre	Männer	145	27	4	176	150	92	1	243	96	105	201
	Frauen	835	119	43	997	697	546	19	1.262	467	709	1.176
	Summe	980	146	47	1.173	847	638	20	1.505	563	814	1.377
> 50 Jahre	Männer	132	7	3	142	187	13	1	201	105	22	127
	Frauen	711	27	58	796	873	67	12	952	516	113	629
	Summe	843	34	61	938	1.060	80	13	1.153	621	135	756
Gesamtanzahl der Kündigungen, nach Geschlecht	Männer	446	70	45	561	382	242	23	647	230	288	518
	Frauen	2.005	264	147	2.416	1.778	981	46	2.805	1.125	1.245	2.370
	Summe	2.451	334	192	2.977	2.160	1.223	69	3.452	1.355	1.533	2.888

GRI 401-1: "Neu eingestellte Mitarbeiter*innen und Mitarbeiter*innenfluktuation"

	2022				2021				2020		
	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Markas
Arbeitnehmer, die Elternzeit genommen haben	229	139	6	374	166	132	4	302	184	153	184
davon Männer	23	1	-	24	15	-	-	15	12		12
davon Frauen	206	138	6	350	151	132	4	287	172	153	172
Arbeitnehmer, die während des Berichtszeitraums aus der Elternzeit an ihren Arbeitsplatz zurückgekehrt sind	229	24	1	254	166	24	-	190	184	29	213
davon Männer	23	1	-	24	15	-	-	15	12	0	12
davon Frauen	206	23	1	230	151	24	-	175	172	29	201
Arbeitnehmer, die nach der Elternzeit an ihren Arbeitsplatz zurückgekehrt sind und 12 Monate nach ihrer Rückkehr noch beschäftigt waren	229	15	-	244	166	13	-	179	184	20	204
davon Männer	23	-	-	23	15	-	-	15	12	-	12
davon Frauen	206	15	-	221	151	13	-	164	172	20	192
Arbeitnehmer, die während des Berichtszeitraums nach Beendigung der Elternzeit an ihren Arbeitsplatz zurückkehren hätten sollen	229	139	1	369	166	132	-	298	184	153	337
davon Männer	23	1	-	24	15	-	-	15	12	0	12
davon Frauen	206	138	1	345	151	132	-	283	172	153	325

	2022				2021				2020		
	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Markas
Rückkehrquote von Arbeitnehmern, die Elternzeit genommen haben	100%	17%	100%	69%	100%	18%	-	64%	100%	19%	63%
davon Männer	100%	100%	-	100%	100%	-	-	100%	100%	-	100%
davon Frauen	100%	17%	100%	67%	100%	18%	-	62%	100%	19%	62%
Verbleibquote von Arbeitnehmern im Unternehmen, die Elternzeit genommen haben	138%	63%	-	128%	90%	45%	-	84%	-	-	-
davon Männer	153%	0%	-	153%	125%	-	-	125%	-	-	-
davon Frauen	136%	63%	-	126%	88%	45%	-	82%	-	-	-

GRI 401-3: "Elternzeit"

Beschäftigte und unabhängige Mitarbeiter*innen, die einem Managementsystem für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz unterliegen ¹⁴	2022			2021			2020		
	Italien	Österreich	Markas	Italien	Österreich	Markas	Italien	Österreich	Markas
Beschäftigte									
Beschäftigte die einem Managementsystem für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz unterliegen	8.655	2.193	10.848	7.499	2.170	9.669	6.888	2.116	9.004
Prozentsatz der Beschäftigten, die einem Managementsystem für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz unterliegen	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%	100%
Beschäftigte, die einem derartigen System unterliegen, für das interne Audits durchgeführt werden	609	2.193	2.802	588	2.170	2.758	507	2.116	2.623
Prozentsatz der Beschäftigten, die einem derartigen System unterliegen, für das interne Audits durchgeführt werden	7%	100%	54%	8%	100%	54%	7%	100%	54%
Beschäftigte, die einem derartigen System unterliegen, das extern geprüft oder zertifiziert wurde	293	2.193	2.486	318	2.170	2.488	530	2.116	2.646
Prozentsatz der Beschäftigten, die einem derartigen System unterliegen, das extern geprüft oder zertifiziert wurde	3%	100%	52%	4%	100%	52%	8%	100%	54%

GRI 403-8: "Mitarbeiter*innen, die von einem Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz abgedeckt sind"

¹⁴ Markas Deutschland verfügt über kein zertifiziertes Arbeitsschutz- Managementsystem.



Arbeitsunfälle	2022				2021				2020			
	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas
Beschäftigte												
Anzahl der geleisteten Arbeitsstunden	9.698.324	3.221.917	110.740	13.030.981	7.797.943	3.032.411	108.287	10.938.641	7.021.391	2.985.350	177.236	10.183.977
Anzahl der meldepflichtigen Arbeitsunfälle (einschließlich Todesfälle)	341	55	7	403	308	43	8	359	311	49	4	364
davon auf Reisen (nur wenn die Reise von der Organisation organisiert wurde)	-	-	-	-	-	-	3	3	-	-	-	-
Anzahl der Arbeitsunfälle mit schwerwiegenden Folgen (ohne Todesfälle)	1	2	-	3	2	-	-	2	3	-	-	3
Anzahl der Todesfälle durch Arbeitsunfälle	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

GRI 403-9: "Arbeitsbedingte Verletzungen"

Markas

Unfallraten auf Gruppen-Ebene (Mitarbeiter*innen)	2022	2021	2020
Quote der meldepflichtigen Unfälle	34,77	39,15	42,75
Quote der Unfälle mit schwerwiegenden Folgen	0,10	0,25	0,41

GRI 403-9: "Arbeitsbedingte Verletzungen"

Markas Italien

Gesamtzahl der Schulungsstunden für Beschäftigte, nach Berufsgruppe und Geschlecht ¹⁵	2022	2021	2020
Führungskräfte und leitende Angestellte	215	160	135
davon Männer	154	122	103
davon Frauen	61	38	32
Angestellte	2.348	2.016	1.564
davon Männer	865	739	527
davon Frauen	1.483	1.277	1.037
Arbeiter*innen	59.246	46.391	35.712
davon Männer	9.024	7.228	5.714
davon Frauen	50.387	37.249	29.075

GRI 404-1: "Durchschnittliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Mitarbeiter*in"

¹⁵ Zu beachten ist, dass bei Markas Deutschland die Daten zu den geleisteten Ausbildungsstunden noch keiner internen Überwachung unterliegen.

Die Gruppe ist daher bestrebt, die Datenerhebung für GRI-Indikator 404-1 in künftigen Ausgaben des Nachhaltigkeitsberichtes zu erweitern.

Markas Italien

Durchschnittliche Gesamtanzahl der Schulungsstunden für Beschäftigte, nach Berufsgruppe und Geschlecht	2022	2021	2020
Führungskräfte und leitende Angestellte	7,68	6,40	5,40
davon Männer	7,00	6,42	5,42
davon Frauen	10,17	6,33	5,33
Angestellte	7,12	6,48	5,43
davon Männer	7,09	6,37	5,38
davon Frauen	7,13	6,55	5,46
Arbeiter*innen	7,16	6,21	5,29
davon Männer	7,16	6,49	5,43
davon Frauen	7,16	6,16	5,26

GRI 404-1: "Durchschnittliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Mitarbeiter*in"

		2022				2021				2020			
Mitarbeiter*innen-Kategorien nach Geschlecht (% der Mitarbeiter*innen, die einer Leistungsbeurteilung unterliegen)		Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland ¹⁶	Markas
Führungskräfte und leitende Angestellte ¹⁷	Männer	20%	18%	50%	29%	20%	21%	50%	30%	21%	16%		19%
	Frauen	13%	17%	-	10%	14%	15%	-	10%	14%	15%		15%
Angestellte	Männer	31%	32%	100%	54%	25%	32%	100%	52%	26%	24%		25%
	Frauen	36%	48%	100%	61%	41%	42%	100%	61%	39%	37%		38%
Arbeiter*innen	Männer	-	22%	-	7%	-	15%	-	5%	-	12%		6%
	Frauen	-	6%	-	2%	-	5%	-	2%	-	3%		2%

GRI 404-3: "Prozentsatz der Beschäftigten, die eine regelmäßige Beurteilung ihrer Leistung und ihrer beruflichen Entwicklung erhalten"

¹⁶ Für Markas Deutschland liegen keine Daten für 2020 vor.

¹⁷ Die Definition von „Führungskräfte und leitende Angestellte“ erfolgt bei Markas Italien auf Basis des Arbeitsvertrags. Bei Markas Österreich und Markas Deutschland auf Basis des Tätigkeitsprofils.

		2022				2021				2020		
Berufsgruppe, nach Alter und Geschlecht		Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Markas
Führungskräfte und leitende Angestellte ¹⁸	Männer	22	32	2	56	19	34	2	55	19	32	51
	Frauen	6	50	-	56	6	52	-	58	6	68	74
	Summe	28	82	2	112	25	86	2	113	25	100	125
< 35 Jahre	Männer	1	10	-	11	1	9	-	10	-	7	7
	Frauen	-	7	-	7	-	7	-	7	-	6	6
	Summe	1	17	-	18	1	16	-	17	-	13	13
35 ≤ x ≤ 50 Jahre	Männer	10	14	2	26	9	18	2	29	10	18	28
	Frauen	4	29	-	33	4	32	-	36	4	41	45
	Summe	14	43	2	59	13	50	2	65	14	59	73
> 50 Jahre	Männer	11	8	-	19	9	7	-	16	9	7	16
	Frauen	2	14	-	16	2	13	-	15	2	21	23
	Summe	13	22	-	35	11	20	-	31	11	28	39

¹⁸ Bei Markas Italien wurden folgende Positionen berücksichtigt: Direktor, Funktionsleiter, Teamleiter und technischer Bereichsleiter und nicht die vertragliche Qualifikation von Manager und mittlerem Manager. Bei Markas Österreich und Markas Deutschland wurden alle Mitarbeiter*innen berücksichtigt die als Führungskräfte und leitende Angestellte tätig sind.



		2022				2021				2020		
Berufsgruppe, nach Alter und Geschlecht		Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Markas
Angestellte	Männer	122	17	3	142	116	17	1	134	98	23	121
	Frauen	208	43	1	252	195	34	1	230	190	37	227
	Summe	330	60	4	394	311	51	2	364	288	60	348
< 35 Jahre	Männer	56	9	1	66	53	10	1	64	43	13	56
	Frauen	98	16	1	115	87	14	1	102	86	16	102
	Summe	154	25	2	181	140	24	2	166	129	29	158
35 ≤ x ≤ 50 Jahre	Männer	48	6	2	56	39	4	-	43	33	7	40
	Frauen	76	18	-	94	74	15	-	89	71	19	90
	Summe	124	24	2	150	113	19	-	132	104	26	130
> 50 Jahre	Männer	18	2	-	20	24	3	-	27	22	3	25
	Frauen	34	9	-	43	34	5	-	29	33	2	35
	Summe	52	11	-	63	58	8	-	66	55	5	60



		2022				2021				2020		
Berufsgruppe, nach Alter und Geschlecht		Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Markas
Arbeiter*innen	Männer	1.261	331	21	1.613	1.114	331	18	1.463	1.052	325	1.377
	Frauen	7.036	1.720	96	8.852	6.049	1.702	96	7.847	5.523	1.631	7.154
	Summe	8.297	2.051	117	10.465	7.163	2.033	114	9.310	6.575	1.956	8.531
< 35 Jahre	Männer	242	106	15	363	132	128	12	272	122	136	258
	Frauen	720	325	27	1.072	605	358	31	994	621	356	977
	Summe	962	431	42	1.435	737	486	43	1.266	743	492	1.235
35 ≤ x ≤ 50 Jahre	Männer	290	136	1	427	449	122	1	572	444	118	562
	Frauen	2.745	874	25	3.644	2.366	871	23	3.260	2.300	848	3.148
	Summe	3.035	1.010	26	4.071	2.815	993	24	3.832	2.744	966	3.710
> 50 Jahre	Männer	729	89	5	823	533	81	5	619	486	71	557
	Frauen	3.571	521	44	4.136	3.078	473	24	3.593	2.602	427	3.029
	Summe	4.300	610	49	4.959	3.611	545	47	4.212	3.088	498	3.586

		2022				2021				2020		
Berufsgruppe, nach Alter und Geschlecht		Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Markas
Summe < 35 Jahre	Männer	299	125	16	440	186	147	13	346	165	156	321
	Frauen	818	348	28	1.194	692	379	32	1.103	707	378	1.085
	Summe	1.117	473	44	1.634	878	526	45	1.449	872	534	1.406
Summe 35 ≤ x ≤ 50 Jahre	Männer	348	156	5	509	497	144	3	644	487	143	630
	Frauen	2.825	921	25	3.771	2.444	918	23	3.385	2.375	908	3.283
	Summe	3.173	1.077	30	4.280	2.941	1.062	26	4.029	2.862	1.051	3.913
Summe > 50 Jahre	Männer	758	99	5	862	566	91	5	662	517	81	598
	Frauen	3.607	544	44	4.195	3.114	491	42	3.647	2.637	450	3.087
	Summe	4.365	643	49	5.057	3.680	582	47	4.309	3.154	531	3.685
Gesamtanzahl der Beschäftigten	Männer	1.405	380	26	1.811	1.249	382	21	1.652	1.169	380	1.549
	Frauen	7.250	1.813	76	9.160	6.250	1.788	97	8.135	5.719	1.736	7.455
	Summe	8.655	2.193	123	10.971	7.499	2.170	118	9.782	6.888	2.116	9.004

GRI 405-1: "Diversität unter Beschäftigten"

		2022				2021				2020		
Vulnerable Gruppen		Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Markas
Führungskräfte und leitende Angestellte ¹⁹	Männer	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1	1
	Frauen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe	-	-	-	-	-	1	-	1	-	1	1
Angestellte	Männer	-	1	-	1	1	-	-	1	1	-	1
	Frauen	1	1	-	2	1	1	-	2	1	1	2
	Summe	1	2	-	3	2	1	-	3	2	1	3
Arbeiter*innen	Männer	25	10	1	36	22	13	1	36	26	8	34
	Frauen	138	25	4	167	117	21	6	144	125	19	144
	Summe	163	35	5	203	139	34	7	180	151	27	178

GRI 405-1: "Diversität unter Beschäftigten"

¹⁹ Die Definition von „Führungskräfte und leitende Angestellte“ erfolgt bei Markas Italien auf Basis des Arbeitsvertrags. Bei Markas Österreich und Markas Deutschland auf Basis des Tätigkeitsprofils.

	2022				2021			
Gender Pay Gap, nach Berufsgruppe	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas
Führungskräfte und leitende Angestellte²⁰								
Verhältnis des Grundgehalts	100%	82%	-	91%	100%	79%	-	90%
Verhältnis der Vergütung	99%	70%	-	84%	97%	84%	-	90%
Angestellte								
Verhältnis des Grundgehalts	100%	103%	78%	94%	100%	95%	94%	96%
Verhältnis der Vergütung	100%	85%	78%	88%	102%	83%	94%	93%
Arbeiter*innen²¹								
Verhältnis des Grundgehalts	100%	97%	100%	99%	100%	97%	100%	99%
Verhältnis der Vergütung	99%	-	106%	103%	99%	-	103%	101%

GRI 405-2: "Verhältnis des Grundgehalts und der Vergütung von Frauen zum Grundgehalt und zur Vergütung von Männern"

²⁰ Die Definition von „Führungskräfte und leitende Angestellte“ erfolgt bei Markas Italien auf Basis des Arbeitsvertrags. Bei Markas Österreich und Markas Deutschland auf Basis des Tätigkeitsprofils.

²¹ Bei Markas Österreich stimmen Grundgehalt und Entgelt für Arbeiter*innen überein, da für diese Berufsgruppe keine Sonderbestandteile vorgesehen sind.

Kapitel 5

Ausgaben für Lieferanten (Euro)	2022			2021			2020		
	Italien	Österreich	Markas	Italien	Österreich	Markas	Italien	Österreich	Markas
Summe der Beschaffungsausgaben	30.716.258	4.746.874	35.463.134	27.154.342	4.500.257	31.654.600	23.666.237	3.907.264	27.573.502
Prozentsatz, der für lokale Lieferanten ausgegeben wird ²²	36%	97%	45%	36%	95,9%	45%	42%	94,9%	49%

GRI 204-1: "Anteil der Ausgaben für lokale Lieferanten"

Ausgaben für lokale Lieferanten (Euro – Markas Energy)	2022	2021	2020
Summe der Beschaffungsausgaben²³	329.328,78	328.724	350.724
Davon an lokale Lieferanten ²⁴	263.141,95	265.612,78	272.843,60
Prozentsatz der Ausgaben an lokale Lieferanten	80%	81%	78%

GRI 204-1: "Anteil der Ausgaben für lokale Lieferanten"

Neue Lieferanten, die anhand sozialer und ökologischer Kriterien überprüft wurden	2022			2021			2020		
	Italien	Österreich	Markas	Italien	Österreich	Markas	Italien	Österreich	Markas
Anzahl der bewerteten neuen Lieferanten	2	1	3	-	1	1	3	2	5

GRI 308-1: "Neue Lieferanten, die anhand von Umweltkriterien überprüft werden"

GRI 414-1: "Neue Lieferanten, die anhand von sozialen Kriterien überprüft wurden"

²² Für Markas Italien gelten "lokale" Lieferanten als diejenigen Unternehmen, die in der Region Trentino-Südtirol tätig sind; für Markas Österreich Unternehmen, die in Österreich tätig sind.

²³ Berücksichtigt wurden die Kosten für erbrachte Leistungen und die Nutzung von Leistungen und/oder Güter Dritter

²⁴ Als "lokal" werden jene Lieferanten bezeichnet, die ihren Standort in Parma (Emilia Romagna) haben, wo sich auch die Anlage zur Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien von Markas befindet.

Bewertung der Lieferanten im Hinblick auf die Umweltauswirkungen (Markas Italien)	2022	2021	2020
Anzahl der Lieferanten, die hinsichtlich ihrer Umweltauswirkungen bewertet wurden	37	7	41
Anzahl der Lieferanten, bei denen erhebliche negative Auswirkungen auf die Umwelt festgestellt wurden	-	-	-
Anzahl der Lieferanten, bei denen potentielle negative Auswirkungen auf die Umwelt festgestellt wurden	-	-	-
% der Lieferanten, mit denen aufgrund der Bewertung Verbesserungen vereinbart wurden	-	-	-
% der Lieferanten, mit denen aufgrund der Bewertung die Geschäftsbeziehungen beendet wurden.	-	-	-

GRI 308-2: "Negative Umweltauswirkungen in der Lieferkette und ergriffene Maßnahmen"

Menschenrechtsschulung (Markas Italien)	2022	2021	2020
Gesamtzahl der Stunden, die im Berichtszeitraum für Schulungen zu Menschenrechtsrichtlinien oder -verfahren aufgewendet wurden, die für das Unternehmen relevant sind	3.607	2.806	2.806
Prozentsatz der Mitarbeiter*innen, die im Berichtszeitraum in Richtlinien oder Verfahren zu menschenrechtsbezogenen Aspekten geschult wurden, die für das Unternehmen relevant sind	100%	100%	100%

GRI 412-2: "Schulung der Mitarbeiter*innen zu Menschenrechtsrichtlinien oder -verfahren"

Investitionsvereinbarungen, die Menschenrechtsklauseln enthalten (Markas Italien)	2022	2021	2020
Gesamtzahl bedeutender Investitionsvereinbarungen und Verträge	14	37	6
Anzahl bedeutender Investitionsvereinbarungen und Verträge, die Menschenrechtsklauseln enthalten oder auf Menschenrechtsaspekte geprüft wurden	14	37	6
Prozentsatz der bedeutenden Investitionsvereinbarungen und Verträge, die menschenrechtsbezogene Klauseln enthalten oder Menschenrechtsbewertungen unterliegen, auf die Gesamtzahl der im Jahr abgeschlossenen bedeutenden Investitionsvereinbarungen/Verträge	100%	100%	100%

GRI 412-3: "Bedeutende Investitionsvereinbarungen und Verträge, die Menschenrechtsklauseln enthalten oder auf Menschenrechtsaspekte geprüft wurden"

	2022			2021			2020		
	Italien	Österreich	Markas	Italien	Österreich	Markas	Italien	Österreich	Markas
Lieferanten, die im Hinblick auf soziale Auswirkungen bewertet wurden (Markas Italien)									
Anzahl der Lieferanten, die hinsichtlich ihrer sozialen Auswirkungen geprüft wurden	37	6	43	7	-	7	41	-	41
Anzahl der Lieferanten, bei denen festgestellt wurde, dass sie derzeit erhebliche soziale Auswirkungen haben	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Anzahl der Lieferanten, bei denen potenziell negative soziale Auswirkungen festgestellt wurden	-	-	-	-	-	-	-	-	-
% der Lieferanten, mit denen aufgrund der Bewertung Verbesserungen vereinbart wurden	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%
% der Lieferanten, mit denen aufgrund der Bewertung die Geschäftsbeziehungen beendet wurden.	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%	0%

GRI 414-2: "Negative soziale Auswirkungen in der Lieferkette und ergriffene Maßnahmen"

Kapitel 6

Eingekaufte Materialien, nach Art	2022				2021				2020			
	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas
Für die Vakuum-Produktion gekaufte Beutel	126.800	-	-	126.800	109.500	-	-	109.500	37.500	-	-	37.500
Vakuumbbeutel (Stück)	126.800	-	-	126.800	109.500	-	-	109.500	37.500	-	-	37.500
Für den Vakuum-Transport gekaufte Kartons	13.202	4.453	-	17.655	8.833	3.785	-	12.618	-	3.059	-	3.059
Weißer Karton 40x40x23 H cm (Stück)	3.044	-	-	3.044	-	-	-	0	-	-	-	-
Weißer Karton 60x40x23 H cm (Stück)	10.158	-	-	10.158	8.833	-	-	8.833	-	-	-	-
Karton allgemein (Stück)	-	4.453	-	4.453	-	3.785	-	3.785	-	3.059	-	3.059
Für die Lebensmittelproduktion gekaufte Plastikwasserflaschen	6.527.692	-	-	6.527.692	7.117.721	-	-	7.117.721	5.826.792	-	-	5.826.792
Plastikwasserflaschen zu 0,5 Liter (Stück)	6.244.234	-	-	6.244.234	6.900.623	-	-	6.900.623	5.635.104	-	-	5.635.104
Plastikwasserflaschen zu 1,5 Liter (Stück)	283.458	-	-	283.458	217.098	-	-	217.098	191.688	-	-	191.688
Plastikkanister und -flaschen für Desinfektions- und Reinigungsmittel	180.638	25.008	521	206.167	147.462	20.513	412	168.387	157.270	19.160	1.379	177.809
Plastikkanister 20 Liter (Stück)	3.065	637	44	3.746	1.689	949	41	2.679	1.704	733	38	2.475
Plastikkanister 15 Liter (Stück)	3.049	2.124	109	5.282	2.984	1.958	104	5.046	3.618	2.430	132	6.180



	2022				2021				2020			
	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas
Plastikkanister 12,5 Liter (Stück)	-	-	4	4	-	-	2	2	-	-	-	-
Plastikkanister 10 Liter (Stück)	6.753	2.502	49	9.304	5.819	2.194	32	8.045	6.580	2.932	185	9.697
Plastikkanister 5 Liter (Stück)	30.766	6.149	210	37.125	23.046	5.506	173	28.725	19.318	4.386	233	23.937
Plastikkanister 2 Liter (Stück)	1.197	-	-	1.197	274	-	-	274	390	-	-	390
Plastikflaschen 1 Liter (Stück)	95.674	11.360	105	107.139	77.977	8.012	50	86.039	92.140	6.475	778	99.393
Plastikflaschen 750 Milliliter (Stück)	40.134	2.236	-	42.370	35.673	1.894	10	37.577	33.520	2.204	13	35.737
Zur Reinigung verwendete Materialien (Housekeeping und Clean)	265.793	104.412	12.273	382.478	248.224	117.245	6.598	372.067	155.574	85.885	-	241.459
Reinigungsmopps (Stück)	58.736	38.878	6.550	104.164	19.657	45.740	125	65.522	33.482	32.366	-	65.848
Reinigungstücher (Stück)	205.853	62.650	5.600	274.103	227.286	68.492	6.400	302.178	121.119	50.639	-	171.758
Reinigungspads (Stück)	1.204	2.884	123	4.211	1.281	3.013	73	4.367	973	2.880	-	3.853

GRI 301-1: "Eingesetzte Materialien nach Gewicht oder Volumen"

Energieverbrauch nach Art der Quelle (GJ)	2022				2021				2020			
	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas
Gekaufter Strom	12.999,92	743,41	12,12	13.755,45	13.551,52	371,81	10,34	13.933,68	13.331,31	366,74	10,24	13.708,29
für Beleuchtung		8,72	12,12	13.020,76	13.551,52	8,72	10,34	13.570,59	13.331,31	8,72	10,24	13.350,27
für Heizung	12.999,92	74,68	-	74,68	-	74,79	-	74,79	-	69,71	-	69,71
für Kühlung		288,31	-	288,31	-	288,31	-	288,31	-	288,31	-	288,31
davon aus erneuerbaren Quellen	12.999,92	743,41	-	13.743,32	13.551,52	371,81	-	13.923,33	13.331,31	366,74	-	13.698,05
Stromversorgung aus Eigenproduktion	11.060,51	-	-	11.060,51	13.410,53	-	-	13.410,53	13.311,49	-	-	13.311,49
Eigenproduzierter Strom aus erneuerbaren Quellen (z.B.: Photovoltaik)	11.060,51	-	-	11.060,51	13.410,53	-	-	13.410,53	13.311,49	-	-	13.311,49
davon Eigenverbrauch	432,21	-	-	432,21	415,44	-	-	415,44	438,89	-	-	438,89
davon verkauft/ins Netz eingespeist	10.628,30	-	-	10.628,30	12.995,09	-	-	12.995,09	12.872,60	-	-	12.872,60
Erdgas	13.605,30	-	- ²⁵	13.605,30	13.577,17	-	14.785,47	28.362,65	13.191,50	-	13.637,19	26.828,69
für Heizung	-	-	-	-	-	-	14.785,47	14.785,47	-	-	13.637,19	13.637,19
für Kühlung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
für Produktion	13.605,30	-	-	13.605,30	13.577,17	-	-	13.577,17	13.191,50	-	-	13.191,50

²⁵ Es ist zu beachten, dass die Daten für den Erdgasverbrauch von Markas Deutschland für das Jahr 2022 zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Nachhaltigkeitsberichtes noch nicht vorliegen. Die Daten werden daher in die nächste Ausgabe des Berichtes integriert.

Energieverbrauch nach Art der Quelle (GJ)	2022				2021				2020			
	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas
Treibstoff für den Unternehmensfuhrpark	22.803,63	3.617,13	361,38	26.782,14	27.268,17	3.322,48	278,26	30.868,91	19.089,01	3.784,03	152,03	23.025,07
Benzin	1.033,05	495,44	-	1.528,49	983,53	134,50	-	1.118,03	684,82	62,43	-	747,25
Diesel	21.455,46	3.121,68	361,38	24.938,53	26.284,64	3.187,98	278,26	29.750,88	18.404,19	3.721,61	152,03	22.277,83
LPG	30,62	-	-	30,62	-	-	-	-	-	-	-	-
Methan	284,50	-	-	284,50	-	-	-	-	-	-	-	-
Energieverbrauch insgesamt	49.841,05	4.360,53	373,51	54.575,10	54.812,31	3.694,30	15.074,07	73.580,68	46.050,70	4.150,77	13.799,46	64.000,94
Energieverbrauch aus nicht erneuerbaren Quellen	36.408,93	3.617,13	373,51	40.399,56	40.845,34	3.322,48	15.074,07	59.241,90	32.280,51	3.784,03	13.799,46	49.864,00
Energieverbrauch aus erneuerbaren Quellen	13.432,13	743,41	-	14.175,53	13.966,97	371,81	-	14.338,78	13.770,20	366,74	-	14.136,94
Prozentsatz des Energieverbrauchs aus erneuerbaren Quellen auf Gesamtenergieverbrauch	27%	17%	0%	26%	25%	10%	0%	19%	30%	100%	0%	22%
Energieintensität (GJ/FTE-Beschäftigte ²⁶)	64,73	2,52	4,85	21,15	68,43	2,16	209,36	28,49	52,81	2,49	-	25,18
Energieverbrauch Bereich Food	11.269,57	-	-	11.269,57	12.805,36	-	-	12.805,36	-	-	-	-
Energieintensität (GJ Bereich Food/Anzahl der Mahlzeiten)	0,0010	-	-	0,0010	0,0012	-	-	0,0012	-	-	-	-

GRI 302-1: "Energieverbrauch innerhalb der Organisation"
 GRI 302-3: "Energieintensität"

²⁶ Im Fall von Markas Italien wurden bei der Berechnung der FTE-Mitarbeiter*innen die Mitarbeiter*innen der Verwaltungsbüros und der Food-Aufträge berücksichtigt, die einen Vertrag mit Alperia haben, das

heißt, alle Büros und Aufträge, die in die Berechnung des Gesamtenergieverbrauchs für das Unternehmen einbezogen wurden.

Wasserentnahme (ML)	2022				2021				2020			
	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas
aus Gebieten ohne Wasserstress	5,25	0,52	- ²⁷	5,76	5,91	0,87	0,03	6,81	4,12	2,41	0,01	6,54
Oberflächenwasser	-	0,10	-	0,10	-	0,23	-	0,23	-	0,66	-	0,66
Grundwasser	-	0,42	-	0,42	-	0,64	-	0,64	-	1,76	-	1,76
Meereswasser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Produziertes Wasser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wasserressourcen von Dritten	5,25	-	-	5,25	5,91	-	0,03	5,94	4,12	-	0,01	4,13
davon Bozen	2,74	-	-	2,74	3,79	-	-	3,79	2,65	-	-	2,65
davon Vigasio	2,28	-	-	2,28	1,92	-	-	1,92	1,32	-	-	1,32
davon Vaprio	0,23	-	-	0,23	0,20	-	-	0,20	0,15	-	-	0,15
aus Gebieten mit Wasserstress	4,23	-	-	4,23	4,42	-	-	4,42	5,22	-	-	5,22
Oberflächenwasser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundwasser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Meereswasser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Produziertes Wasser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wasserressourcen von Dritten	4,23	-	-	4,23	4,42	-	-	4,42	5,22	-	-	5,22
davon Cervasca	4,23	-	-	4,23	4,42	-	-	4,42	5,22	-	-	5,22

GRI 303-3: "Wasserentnahme"

²⁷ Es wird darauf hingewiesen, dass die Daten für die Wasserentnahmen und -einleitungen von Markas Deutschland für das Jahr 2022 zum Zeitpunkt der

Veröffentlichung dieses Berichtes noch nicht vorliegen. Die Daten werden daher in die nächste Ausgabe des Berichtes integriert.

Abwassereinleitung (ML)	2022				2021				2020			
	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas
in Gebieten ohne Wasserstress	4,09	0,52	-	4,61	5,16	0,87	0,03	6,06	3,57	2,41	0,01	5,99
Oberflächenwasser	-	0,10	-	0,10	-	0,23	-	0,23	-	0,66	-	0,66
Grundwasser	-	0,42	-	0,42	-	0,64	-	0,64	-	1,76	-	1,76
Meereswasser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Produziertes Wasser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wasserressourcen von Dritten	4,09	-	-	4,09	5,16	-	0,03	5,19	3,57	-	0,01	3,58
davon Bozen	2,74	-	-	2,74	3,79	-	-	3,79	2,65	-	-	2,65
davon Vigasio	1,13	-	-	1,13	1,17	-	-	1,17	0,77	-	-	0,77
davon Vaprio	0,23	-	-	0,23	0,20	-	-	0,20	0,15	-	-	0,15
in Gebieten mit Wasserstress	4,23	-	-	4,23	4,42	-	-	4,42	5,22	-	-	5,22
Oberflächenwasser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Grundwasser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Meereswasser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Produziertes Wasser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wasserressourcen von Dritten	4,23	-	-	4,23	4,42	-	-	4,42	5,22	-	-	5,22
davon Cervasca	4,23	-	-	4,23	4,42	-	-	4,42	5,22	-	-	5,22

GRI 303-4: "Wasserrückführung"



	2022				2021				2020			
Wasserverbrauch (ML)²⁸	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas	Italien	Österreich	Deutschland	Markas
in Gebieten ohne Wasserstress	1,16	-	-	1,16	0,75	-	-	0,75	0,55	-	-	0,55
Gesamtentnahme	5,25	0,52	-	5,76	5,91	0,87	0,03	6,81	4,12	2,41	0,01	6,54
Gesamteinleitung	4,09	0,52	-	4,61	5,16	0,87	0,03	6,06	3,57	2,41	0,01	5,99
in Gebieten mit Wasserstress	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gesamtentnahme	4,23	-	-	4,23	4,42	-	-	4,42	5,22	-	-	5,22
Gesamteinleitung	4,23	-	-	4,23	4,42	-	-	4,42	5,22	-	-	5,22
Gesamtverbrauch	1,16	-	-	1,16	0,75	-	-	0,75	0,55	-	-	0,55

GRI 303-5: "Wasserverbrauch"

²⁸ Der Wasserverbrauch wurde als Differenz zwischen Wasserentnahmen und -einleitungen in Gebieten mit und ohne Wasserstress.

	2022				2021				2020			
Direkte und indirekte Emissionen (tCO ₂ eq)	Italien	Österreich	Deutschland	Markas Gruppe	Italien	Österreich	Deutschland	Markas Gruppe	Italien	Österreich	Deutschland	Markas
Direkte Emissionen Scope 1	2.946,18	274,72	27,14	3.248,04	3.021,15	250,73	22,01	3.293,90	7.292,91	283,38	12,48	7.588,78
aus Erdgas	777,32	-	-	777,32	777,88	-	-	777,88	756,27	-	-	756,27
aus Treibstoff für die Unternehmensflotte	1.713,51	274,72	27,14	2.015,37	2.072,96	250,73	20,89	2.344,59	1.444,75	283,38	11,44	1.739,58
aus fluoriertem Gas (F-Gas)	455,34	-	-	455,34	170,31	-	-	170,31	177,04	-	-	177,04
Indirekte Emissionen Scope 2 (standortbasiert)	1.137,49	16,42	1,32	1.155,23	1.185,76	24,08	1,13	1.210,97	1.166,49	26,04	1,12	1.193,65
aus Stromverbrauch	1.137,49	16,42	1,32	1.155,23	1.185,76	24,08	1,13	1.210,97	1.166,49	26,04	1,12	1.193,65
Indirekte Emissionen Scope 2 (marktbasiert)	-	-	2,08	2,08	-	-	1,78	1,78	-	-	1,68	1,68
aus Stromverbrauch	-	-	2,08	2,08	-	-	1,78	1,78	-	-	1,68	1,68
Summe Emissionen Scope 1 und Scope 2 (standortbasiert)	4.083,67	291,14	28,46	4.403,27	4.206,91	274,81	23,14	4.504,86	8.459,40	309,42	13,59	8.782,42
Intensität der Emissionen Scope 1+ Scope 2 - standortbasiert (tCO ₂ eq/FTE-Beschäftigte ²⁹)	5,30	0,17	0,37	1,71	5,25	0,16	0,32	1,74	9,70	0,19	-	3,45

²⁹ Im Fall von Markas Italien wurden bei der Berechnung der FTE-Mitarbeiter*innen die Mitarbeiter*innen der Verwaltungsbüros und der Food-Aufträge berücksichtigt, die einen Vertrag mit Alperia haben, das heißt, alle Büros und Aufträge, die in die Berechnung des Gesamtenergieverbrauchs für das Unternehmen einbezogen wurden.



	2022				2021				2020			
Direkte und indirekte Emissionen (tCO ₂ eq)	Italien	Österreich	Deutschland	Markas Gruppe	Italien	Österreich	Deutschland	Markas Gruppe	Italien	Österreich	Deutschland	Markas
Summe Emissionen Scope 1 und Scope 2 (marktbasiert)	2.946,18	274,72	29,22	3.250,12	3.021,15	250,73	23,79	3.295,67	7.292,91	283,38	14,15	7.590,45
Emissionsintensität Scope 1+ Scope 2 - marktbasiert (tCO ₂ eq/FTE-Beschäftigte)	3,83	0,16	0,38	1,26	3,77	0,15	0,33	1,28	8,36	0,17	-	2,99

GRI 305-1: "Direkte THG-Emissionen (Scope 1)"

GRI 305-2: "Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)"

Markas Italien

	2022	2021	2020
Zugabe von Kältemitteln (ozonschädlich) (tCO ₂ eq)	455,34	170,31	177,04
R404A	185,26	152,562	129,12
R407A	-	-	-
R407C	-	-	33,71
R407F	9,13	-	-
R408A	-	-	-
R410A	251,01	-	-
R507A	-	-	3,14
R508B	-	-	-
R403A	-	-	-
R422D	-	9,55	-
R452A	6,85	3,23	00,81
R134A	3,09	4,97	5,35
R-427A	-	-	-
R-437A	-	-	1,1
R-448A	-	-	-



Markas Italien

	2022	2021	2020
R-449A	-	-	0,67
R-502	-	-	-
R-507	-	-	-
R22	-	-	-
R-12	-	-	-
R-32	-	-	-
R- 507A	-	-	3,14

GRI 305-1: "Direkte THG-Emissionen (Scope 1)"

Abfallart (t)	2022			2021			2020		
	Italien	Österreich	Markas Gruppe	Italien	Österreich	Markas Gruppe	Italien	Österreich	Markas
Gefährlicher Abfall	0,66	-	0,66	0,96	-	0,96	1,06	-	1,06
davon zur Verwertung gesendet, einschließlich Energierückgewinnung	0,55	N.A.	0,55	0,88	N.A.	0,88	1,03	N.A.	1,03
Ungefährlicher Abfall	10,36	7,70	18,06	19,98	7,94	27,92	35,41	7,86	43,27
davon zur Verwertung gesendet, einschließlich Energierückgewinnung	7,36	N.A.	7,36	6,49	N.A.	6,49	14,70	N.A.	14,70

GRI 306-3: "Angefallener Abfall"
 GRI 306-4: "Von Entsorgung umgeleiteter Abfall"
 GRI 306-5: "Zur Entsorgung weitergeleiteter Abfall"

Markas Italien

Zusammensetzung erzeugten Abfälle (t)	2022		2021		2020	
	Zur Entsorgung bestimmt	Nicht zur Entsorgung bestimmt (Recycling)	Zur Entsorgung bestimmt	Nicht zur Entsorgung bestimmt (Recycling)	Zur Entsorgung bestimmt	Nicht zur Entsorgung bestimmt (Recycling)
Output						
Ungefährlicher Abfall	3,00	7,357	13,49	6,49	20,71	14,70
Nicht mehr genutzte Geräte, mit Ausnahme derjenigen, die in den Artikeln 160209 bis 160213 aufgeführt sind	-	0,93	-	-	-	-
Alkaline-Batterien	-	0,02	-	-	-	-
Beton	-	0,95	-	-	-	-
Schlämme aus Wasch- und Reinigungsvorgängen	3,00	-	5,27	-	2,00	2,06
Eisen und Stahl	-	0,03	-	0,90	-	-
Verpackungen aus Papier und Karton	-	0,88	-	-	-	0,63
Verpackungen aus Holz	-	0,48	-	0,39	-	0,31
Verpackungen aus gemischten Materialien	-	0,59	-	1,27	-	3,46
Verpackungen aus Kunststoff	-	0,10	-	0,31	-	0,12
Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, mit Ausnahme der unter Position 170106 aufgeführten	-	0,05	-	0,06	-	-
Speiseöle und -fette	-	1,60	-	2,16	-	2,15
Gemischte Bau- und Abbruchabfälle, mit Ausnahme derjenigen, die unter den Positionen 170901, 170902 und 170903 fallen	-	1,52	-	-	9,09	-

Markas Italien

	2022		2021		2020	
Druckertoner mit Ausnahme der unter Position 080317 aufgeführten	-	0,21	-	0,09	-	0,13
Nicht mehr genutzte Geräte	-	-	-	0,61	-	3,76
Bituminöse Gemische	-	-	-	0,59	-	-
Biologisch abbaubare Abfälle	-	-	8,22	0,09	9,62	0,04
Glas	-	-	-	0,02	-	-
Altkleider	-	-	-	-	-	0,14
Tierkot, Urin und Mist	-	-	-	-	-	0,48
Sperrmüll	-	-	-	-	-	0,38
Organische Abfälle	-	-	-	-	-	0,10
Für den Verbrauch oder die Verarbeitung unbrauchbare Abfälle	-	-	-	-	-	0,95
Sonstige Batterien und Akkumulatoren	-	-30	-	-	-	-
Gefährlicher Abfall	0,11	0,5455	0,08	0,88	0,03	1,03
Gefährliche Chemikalien oder Chemikalien, die gefährliche Stoffe enthalten	0,11	-00	0,08	-	0,03	-
Gase in Druckbehältern (einschließlich Halone), die gefährlichen Stoffe enthalten	-	-30	-	-	-	-
Abfälle, die unter Anwendung besonderer Vorsichtsmaßnahmen gesammelt und entsorgt werden müssen, um Infektionen zu vermeiden	-	0,2315	-	-	-	-

Markas Italien

	2022		2021		2020	
Gase in Druckbehältern (einschließlich Halone), die gefährliche Stoffe enthalten	-	-	-	-	-	0,01
Nicht mehr genutzte Geräte, die gefährliche Bestandteile enthalten, mit Ausnahme der unter Position 160209 160212 aufgeführten	-	0,0410	-	-	-	-
Absorptionsmittel, Filtermaterialien (einschließlich Ölfiler, sofern nicht anders angegeben), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	-	0,2550	-	0,87	-	0,94
Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	-	0,0150	-	0,01	-	0,04
Bleibatterien	-	-	-	-	-	0,04

GRI 306-3: "Angefallener Abfall"
 GRI 306-4: "Von Entsorgung umgeleiteter Abfall"
 GRI 306-5: "Zur Entsorgung weitergeleiteter Abfall"

GRI-Inhaltsindex



Der GRI-Index besteht aus einer Tabelle, in der die GRI-Standards sowie spezifische Angaben des Nachhaltigkeitsberichtes zusammengefasst sind.

Dieses Dokument bezieht sich auf die geltenden Standards, insbesondere:

- GRI 1: Grundlagen 2021
- GRI 2: Allgemeine Angaben 2021
- GRI 3: Wesentliche Themen 2021
- Themenspezifische GRI-Standards 2016, mit den späteren Folgeversionen: GRI 207: Steuern 2019; GRI 303: Wasser und Abwasser 2018; GRI 306: Abfall 2020; GRI 403: Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz 2018.

Erklärung zur Anwendung der GRI-Standards

Die Markas Gruppe hat die in diesem GRI-Inhaltsindex genannten Informationen für den Zeitraum 1. Januar 2022 – 31. Dezember 2022 unter Bezugnahme auf die GRI-Standards (Option "With reference to") berichtet.

GRI 1

GRI 1: Grundlagen 2021

GRI-Standards	Angaben	Seite	Anmerkungen
Allgemeine Angaben			
GRI 2: Allgemeine Angaben 2021	2-1 Organisationsprofil	-	Die Muttergesellschaft – Markas S.p.A. – ist eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Bozen, Schlachthofstraße 61. Es folgen Details zu den anderen Gesellschaften der Gruppe: <ul style="list-style-type: none"> – Markas S.r.l. ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH), deren Sitz sich in Italien in Bozen (BZ) in der Schlachthofstraße 61 befindet. – Markas GmbH (Deutschland) ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung und Sitz in Unterhaching, Ottobrunner Straße, 39. – Markas GmbH (Österreich) ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in St. Pölten, Dürnergasse 10. – Markas Energy S.r.l. ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Bozen (BZ) in der Schlachthofstraße 61.
	2-2 Entitäten, die in der Nachhaltigkeitsberichterstattung der Organisation berücksichtigt werden	108	
	2-3 Berichtszeitraum, Berichtshäufigkeit und Kontaktstelle	6, 7, 108	
	2-4 Richtigstellung oder Neudarstellung von Informationen	-	Das vorliegende Dokument ist die erste Ausgabe des Nachhaltigkeitsberichtes von Markas, insofern gibt es keine Überarbeitungen bei der Berechnungsmethode oder in der Darstellung der in den Kapiteln enthaltenen Informationen. Dieser Aspekt kann in späteren Ausgaben des Nachhaltigkeitsberichtes der Gruppe von Bedeutung sein.
	2-6 Aktivitäten, Wertschöpfungskette und andere Geschäftsbeziehungen	9, 10, 13-15, 21, 22, 79, 80, 112, 113	
	2-7 Beschäftigte	52, 53, 127, 128	
	2-8 Beschäftigte, die keine Mitarbeiter*innen sind	54, 129	
	2-9 Führungsstruktur und Zusammensetzung	42, 43, 122, 123	
	2-11 Vorsitzende*r des höchsten Kontrollorgans	42	
	2-12 Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Beaufsichtigung der Bewältigung der Auswirkungen	43	

GRI-Standards	Angaben	Seite	Anmerkungen
GRI 2: Allgemeine Angaben 2021	2-13 Delegation der Verantwortung für das Management der Auswirkungen	31, 43	
	2-14 Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Beaufsichtigung der Bewältigung der Auswirkungen	35, 43	
	2-15 Interessenkonflikte	42, 44-47	
	2-16 Übermittlung kritischer Anliegen	45, 46	
	2-22 Erklärung einer leitenden Führungskraft zur Strategie für nachhaltige Entwicklung	4, 5	
	2-23 Verpflichtungserklärung zu Grundsätzen und Handlungsweisen	30-34	
	2-28 Verbände	83-86	
	2-29 Ansatz für die Einbindung von Stakeholdern	35	
	2-30 Tarifverträge	54, 129	
Wesentliche Themen			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-1 Verfahren zur Bestimmung wesentlicher Themen	35-38	
	3-2 Liste der wesentlichen Themen	36-38	
Wirtschaftliche Leistung			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	18, 27, 28, 114-118	
GRI 201: Wirtschaftliche Leistung 2016	201-1 Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter	28, 114-118	

GRI-Standards	Angaben	Seite	Anmerkungen
Indirekte ökonomische Auswirkungen			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	18, 27, 119	
GRI 203: Indirekte ökonomische Auswirkungen 2016	203-1 Infrastrukturinvestitionen und geförderte Dienstleistungen	119	
Vorgänge zur Bevorratung			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	73, 79, 80, 145	
GRI 204: Beschaffungspraktiken 2016	204-1 Anteil der Ausgaben für lokale Lieferanten	80, 145	
Antikorruption			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	41, 44-47, 123-126	
GRI 205: Antikorruption 2016	205-2 Information und Schulung zu Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung	123-126	
	205-3 Bestätigte Korruptionsvorfälle und ergriffene Maßnahmen	47	
Steuern			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	18, 29, 120, 121	
GRI 207: Steuern 2019	207-1 Steuerkonzept	29	
	207-2 Tax Governance, Kontrolle und Risikomanagement	29	
	207-3 Einbeziehung von Stakeholdern und Management von steuerlichen Bedenken	29	
	207-4 Country-by-Country Reporting (länderbezogene Berichterstattung)	120, 121	

GRI-Standards	Angaben	Seite	Anmerkungen
Materialien			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	89-92, 102-104, 148, 149	
GRI 301: Wesentliche Themen 2016	301-1 Eingesetzte Materialien nach Gewicht oder Volumen	102-104, 148, 149	
Energie			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	89-95, 150, 151	
GRI 302: Energie 2016	302-1 Energieverbrauch innerhalb der Organisation	93-95, 150, 151	Es wird angemerkt, dass Markas Energy keinen signifikanten Energieverbrauch hat. Der von der Anlage des Unternehmens erzeugte erneuerbare Strom wird vollständig wieder in das Netz eingespeist und an den Betreiber GSE S.p.A. verkauft. Der im Dreijahreszeitraum erzeugte und ins Netz eingespeiste Strom ist in der GRI-Tabelle 2-6 im Abschnitt „Anmerkungen zur Methodik“ angeführt.
	302-3 Energieintensität	93-95, 150, 151	
	302-4 Verringerung des Energieverbrauchs	93-95	
Wasser und Abwasser			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	89-92, 99-101, 152-154	
GRI 303: Wasser und Abwässer 2018	303-1 Wasser als gemeinsam genutzte Ressource	99-101	
	303-3 Wasserentnahme	99, 152	
	303-4 Wasserrückführung	100, 101, 153	
	303-5 Wasserverbrauch	101, 154	

GRI-Standards	Angaben	Seite	Anmerkungen
Emissionen			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	89-92, 96-98, 155-158	
GRI 305: Emissionen 2016	305-1 Direkte THG-Emissionen (Scope 1)	96, 97, 155-158	
	305-2 Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)	96, 155, 156	
Abfall			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	89-92, 105, 106, 159-162	
GRI 306: Abfälle 2020	306-1 Anfallender Abfall und erhebliche abfallbezogene Auswirkungen	105	
	306-2 Management erheblicher abfallbezogener Auswirkungen	105	
	306-3 Angefallener Abfall	106, 159-162	
	306-4 Von Entsorgung umgeleiteter Abfall	106, 159-162	
	306-5 Zur Entsorgung weitergeleiteter Abfall	106, 159-162	
Umweltbewertung der Lieferanten			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	73, 79-82, 145, 146	
GRI 308: Umweltbewertung der Lieferanten 2016	308-1 Neue Lieferanten, die anhand von Umweltkriterien überprüft werden	81, 145	
	308-2 Negative Umweltauswirkungen in der Lieferkette und ergriffene Maßnahmen	81, 146	



GRI-Standards	Angaben	Seite	Anmerkungen
Beschäftigung			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	51, 52, 69, 70, 130-133	
GRI 401: Beschäftigung 2016	401-1 Neu eingestellte Mitarbeiter*innen und Mitarbeiter*innenfluktuation	52, 130, 131	
	401-2 Betriebliche Leistungen, die nur vollzeitbeschäftigten Angestellten, nicht aber Zeitarbeitnehmer*innen oder teilzeitbeschäftigten Angestellten angeboten werden	69, 70	
	401-3 Elternzeit	69, 132, 133	
Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	51, 65-68, 81, 134-136	
GRI 403: Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz 2018	403-1 Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	65-68	
	403-2 Gefahrenidentifizierung, Risikobewertung und Untersuchung von Vorfällen	65-68	
	403-3 Arbeitsmedizinische Dienste	68	
	403-4 Mitarbeiter*innenbeteiligung, Konsultation und Kommunikation zur Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	65-68	
	403-5 Mitarbeiter*innenschulungen zu Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	66, 67	
	403-6 Förderung der Gesundheit der Mitarbeiter*innen	65-68	
	403-7 Vermeidung und Abmilderung von direkt mit Geschäftsbeziehungen verbundenen Auswirkungen auf die Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	81	

GRI-Standards	Angaben	Seite	Anmerkungen
GRI 403: Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz 2018	403-8 Mitarbeiter*innen, die von einem Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz abgedeckt sind	134	
	403-9 Arbeitsbedingte Verletzungen	68, 135, 136	
	403-10 Arbeitsbedingte Erkrankungen	68	
Aus- und Weiterbildung			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	51, 58-64, 136-138	
GRI 404: Aus- und Weiterbildung 2016	404-1 Durchschnittliche Stundenanzahl für Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Mitarbeiter*in	58-62, 136, 137	
	404-2 Programme zur Verbesserung der Kompetenzen der Angestellten und zur Übergangshilfe	58, 60-62	
	404-3 Prozentsatz der Beschäftigten, die eine regelmäßige Beurteilung ihrer Leistung und ihrer beruflichen Entwicklung erhalten	62-64, 138	
Diversität und Chancengerechtigkeit			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Behandlung der wesentlichen Themen	51, 52-57, 64, 122, 139-144	
GRI 405: Diversität und Chancengerechtigkeit 2016	405-1 Diversität in Kontrollorganen und unter Beschäftigten	53, 56, 122, 139-143	
	405-2 Verhältnis des Grundgehalts und der Vergütung von Frauen zum Grundgehalt und zur Vergütung von Männern	64, 144	

GRI-Standards	Angaben	Seite	Anmerkungen
Nichtdiskriminierung			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Behandlung der wesentlichen Themen	47, 51, 54-57	
GRI 406: Nichtdiskriminierung 2016	406-1 Diskriminierungsvorfälle und ergriffene Abhilfemaßnahmen	47, 51, 54-57	Im Jahr 2022 ereigneten sich bei Markas Italien drei potenziell diskriminierende Vorfälle, die dem Unternehmen durch Berichte, über die als unfair am Arbeitsplatz erachtete Behandlung, bekannt wurden. Die Meldungen wurden von den zuständigen Stellen bearbeitet und werden derzeit überprüft. Zusätzlich zu diesen Vorfällen gab es einen nachgewiesenen Fall, der mit der Beendigung des Arbeitsverhältnisses, der an dem Vorfall beteiligten verantwortlichen Person, einherging.
Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Behandlung der wesentlichen Themen	73, 79-82	
GRI 407: Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen 2016	407-1 Betriebsstätten und Lieferanten, bei denen das Recht auf Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen bedroht sein könnte	81	
Kinderarbeit			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	73, 79-82	
GRI 408: Kinderarbeit 2016	408-1 Betriebsstätten und Lieferanten mit einem erheblichen Risiko für Vorfälle von Kinderarbeit	82	
Zwangs- oder Pflichtarbeit			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	73, 79-82	
GRI 409: Zwangs- oder Pflichtarbeit 2016	409-1 Betriebsstätten und Lieferanten, mit einem erheblichen Risiko für Vorfälle von Zwangs- oder Pflichtarbeit	82	
Lokale Gemeinschaften			

GRI-Standards	Angaben	Seite	Anmerkungen
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	73, 79-82, 83-86	
GRI 413: Lokale Gemeinschaften 2016	413-1 Betriebsstätten mit Einbindung der lokalen Gemeinschaften, Folgenabschätzungen und Förderprogrammen	83-86	
	413-2 Geschäftstätigkeiten mit erheblichen oder potenziellen negativen Auswirkungen auf lokale Gemeinschaften	82	Der Gruppe liegen keine Berichte über negative Auswirkungen ihrer Aktivitäten auf die lokalen Gemeinschaften in den verschiedenen geografischen Gebieten, in denen sie tätig ist, vor.
Soziale Bewertung der Lieferanten			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	73, 79-82, 145-147	
GRI 414: Soziale Bewertung der Lieferanten 2016	414-1 Neue Lieferanten, die anhand von sozialen Kriterien überprüft wurden	81, 145	
	414-2 Negative soziale Auswirkungen in der Lieferkette und ergriffene Maßnahmen	81, 82, 146, 147	
Kund*innengesundheit und -sicherheit			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	73-78, 173	
GRI 416: Kund*innengesundheit und -sicherheit	416-1 Beurteilung der Auswirkungen verschiedener Produkt- und Dienstleistungskategorien auf die Gesundheit und Sicherheit	-	Innerhalb des Bereichs Food betrug der Prozentsatz von Nichtkonformität der zu verabreichenden Produkte im Jahr 2022 3% (2% im Jahr 2021); ein Prozentsatz von 0,5% (null im Jahr 2021) wurde in der Produktion und in der Verwaltung festgestellt.
Marketing und Kennzeichnung			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	73-78	
GRI 417: Marketing und Kennzeichnung 2016	417-1 Anforderungen für die Produkt- und Dienstleistungsinformationen und Kennzeichnung	-	100% der bedeutenden Produkte von Markas Italien werden behandelt oder bewertet, um sicherzustellen, dass sie den Informations- und Kennzeichnungsanforderungen entsprechen.
	417-3 Verstöße im Zusammenhang mit Marketing und Kommunikation	-	Im Dreijahreszeitraum 2020–2022 wurden Verstöße im Zusammenhang mit der Gruppe festgestellt.



GRI-Standards	Angaben	Seite	Anmerkungen
Schutz der Kund*innendaten			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	41, 48	
GRI 418: Schutz der Kund*innendaten 2016	418-1 Begründete Beschwerden in Bezug auf die Verletzung des Schutzes von Kund*innendaten und den Verlust von Kund*innendaten	48	Im Dreijahreszeitraum 2020–2022 wurden keine Beschwerden über die Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten erhalten.
Vermeidung von Lebensmittelverschwendung			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	73, 85, 86	
Forschung und Entwicklung - Innovation und Digitalisierung			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	18, 22-26	
Risikomanagement			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	41, 44-47	
Gestaltung der Dienstleistung			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	18-26	
Resilienz des Geschäftsmodells			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	18-22	
Kund*innenorientierung			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	73-78	
Effizienz der Prozesse und Nutzung der Ressourcen			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen	89-92	



Markas Italien

Markas S.r.l.
Schlachthofstraße 61
39100 Bozen

Markas Österreich

Markas GmbH
Dürnergasse 10
3100 St. Pölten

Markas Deutschland

Markas GmbH
Ottobrunner Str. 39
82008 Unterhaching

[markas.com](https://www.markas.com)